

NERO

BEDIENUNGSANLEITUNG

Minibagger

Nero MB-600



VORSICHT: Lesen Sie das Handbuch vor der Inbetriebnahme gründlich durch



CE

INHALTSVERZEICHNIS

SICHERE BETRIEBSVERFAHREN.....	3
EINLEITUNG	4
SPEZIFIKATIONEN.....	4
RECYCLING UND ENTSORGUNG	5
SYMBOLE	5
SICHERHEIT	13
SICHERER BETRIEB.....	13
HÄNDLERSERVICE.....	22
AUSPACKEN DES TRANSPORTCONTAINERS	23
LIEFERUMFANG.....	24
MONTAGE	25
BESCHREIBUNG DER MASCHINENTEILE	27
INSTRUMENTENBLATT UND BEDIENELEMENTE.....	28
VOR DEM START.....	29
BETRIEB DES MOTORS	30
BAGGERBETRIEB	34
TRANSPORT DES BAGGERS AUF EINEM LASTWAGEN.....	47
ANHEBEN DES BAGGERS	50
WARTUNG.....	52
REGELMÄSSIGE KONTROLLEN UND WARTUNGSARBEITEN	60
SONSTIGE ANPASSUNGEN UND ERSATZBESCHAFFUNGEN	69
FEHLERSUCHE	73
BETRIEB BEI KALTEN WETTERBEDINGUNGEN	74
LANGFRISTIGE LAGERUNG.....	74

PERIODISCHER AUSTAUSCH WICHTIGER BAUTEILE	75
EMPFOHLENE ÖLE	76
HAUPTABMESSUNGEN.....	78
HEBEKAPAZITÄT.....	79
HEBEKAPAZITÄT.....	80
SCHALTPLAN.....	81
HYDRAULISCHER SYSTEMPLAN.....	82
TEILESCHEMAPLAN	85
AUFSÄTZE (SEPARAT ERHÄTLICH)	93

SICHERE BETRIEBSVERFAHREN

SIGNALWÖRTER: Die Signalwörter **GEFAHR**, **WARNUNG** und **VORSICHT** werden bei den Sicherheitshinweisen in dieser Anleitung und bei jedem Sicherheitszeichen verwendet. Sie sind wie folgt definiert:



GEFAHR: Weist auf eine unmittelbare Gefahrensituation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen kann. Das Signalwort gilt nur für die extremsten Situationen, typischerweise für Maschinenteile, die aus funktionalen Gründen nicht geschützt werden können.



WARNUNG: Weist auf eine potenziell gefährliche Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen kann, und umfasst Gefahren, die beim Entfernen von Schutzvorrichtungen auftreten. Die Kennzeichnung kann auch verwendet werden, um vor unsicheren Praktiken zu warnen.



VORSICHT: Weist auf eine potenziell gefährliche Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu leichten oder mittelschweren Verletzungen führen kann. Die Kennzeichnung kann auch verwendet werden, um vor unsicheren Praktiken zu warnen.



GEFAHR: Diese Maschine wurde für den sicheren Betrieb gemäß den in diesem Handbuch aufgeführten Regeln gebaut. Wie bei jeder Art von Motorgeräten können Unachtsamkeit oder Fehler seitens des Bedieners zu schweren Verletzungen führen. Diese Maschine ist in der Lage, Hände und Füße abzutrennen und Gegenstände zu schleudern. Die Nichtbeachtung der folgenden Sicherheitshinweise kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.



WARNUNG: Motorabgase, einige ihrer Bestandteile und bestimmte Fahrzeugkomponenten enthalten oder emittieren Chemikalien, die bekanntermaßen Krebs, Geburtsfehler oder andere Fortpflanzungsschäden verursachen können.



WARNUNG: Dieses Symbol weist auf wichtige Sicherheitshinweise hin, die bei Nichtbeachtung die persönliche Sicherheit und/oder das Eigentum von Ihnen und anderen gefährden können. Lesen und befolgen Sie alle Anweisungen in diesem Handbuch, bevor Sie versuchen, das Gerät zu bedienen. Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Verletzungen führen. Wenn Sie dieses Symbol sehen, **BEACHTEN SIE SEINE WARNUNG!**



Ihre Verantwortung: Verwenden Sie diese Maschine nur von Personen, die die Warnhinweise und Anweisungen in diesem Handbuch und auf der Maschine gelesen, verstanden und befolgt haben

EINLEITUNG

Sie sind nun stolzer Besitzer eines Baggers. Dieser Bagger ist ein Produkt hochwertiger Technik und Fertigung. Er wird aus hochwertigen Materialien und unter strengen Qualitätskontrollen hergestellt. Er wird Ihnen lange Zeit zufriedenstellende Dienste leisten. Damit Sie Ihren Bagger optimal nutzen können, lesen Sie dieses Handbuch bitte sorgfältig durch. Es wird Ihnen helfen, sich mit der Bedienung des Baggers vertraut zu machen und enthält viele hilfreiche Hinweise zur Wartung des Baggers. Es ist unsere allgemeine Richtlinie, alle Fortschritte in unserer Forschung so schnell wie möglich zu nutzen. Der unmittelbare Einsatz neuer Techniken bei der Herstellung von Produkten kann dazu führen, dass einige kleine Teile dieses Handbuchs veraltet sind. Distributoren und Händler verfügen über die aktuellsten Informationen. Bitte zögern Sie nicht, sich mit ihnen zu beraten.

Lesen Sie die gesamte Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie dieses Gerät benutzen. Achten Sie besonders auf die Vorsichtshinweise und Warnungen.

SPEZIFIKATIONEN

Artikel Nr.		Nero MB-600
Betriebsgewicht		637 kg
Standard-Schaufel	Volumen	0,011 m³
	Breite	290 mm
Grabkraft (Schaufel)		8,8 kN
Motor		306 ccm, Benzin
Starten		Schlüssel-Startschalter und Abschaltung
Schwunggeschwindigkeit		9.3 Umdrehungen pro Minute
Fahrgeschwindigkeit		1,7 km/h
Steigbarkeit		15°
Bodenkontaktdruck		26,5 kPa
Auslegerauslenkung	Links	70° (L)
	Rechts	70° (R)
Kettenlaufwerk		Gummi-Raupenfahrzeug
Kapazität der Pumpe		8,3x2 L/min
Hydraulisches Reservoir		12 L
Hydraulischer Druck		17,5 Mpa
Feststellbremse		Hydraulisches Schloss Typ
Schalldruckpegel am Arbeitsplatz des Bedieners (LpA)		82.5dB, K=4dB
Vibrationswert	Arm	2,17 m/s², K=0,5
	Gesamtaufbau	7,65 m/s², K=0,5

RECYCLING UND ENTSORGUNG



Diese Kennzeichnung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht mit anderen Haushaltsabfällen entsorgt werden darf. Um mögliche Schäden für die Umwelt oder die menschliche Gesundheit durch unkontrollierte Abfallentsorgung zu vermeiden, recyceln Sie ihn verantwortungsvoll, um die nachhaltige Wiederverwendung von Materialressourcen zu fördern. Um Ihr Altgerät zurückzugeben, nutzen Sie bitte die Rückgabe- und Sammelsysteme oder erkundigen Sie sich bei Ihrer Gemeindeverwaltung oder den örtlichen Geschäften nach Hinweisen zum umweltgerechten Recycling.













SYMBOLE














Die Instrumente und Bedienelemente wurden mit einer Reihe von Symbolen gekennzeichnet, um die Bedienung Ihres Baggers zu vereinfachen. Diese Symbole stehen für wichtige Informationen über die Produktion oder Anweisungen zu deren Verwendung.








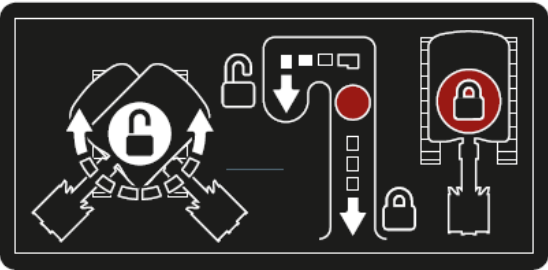

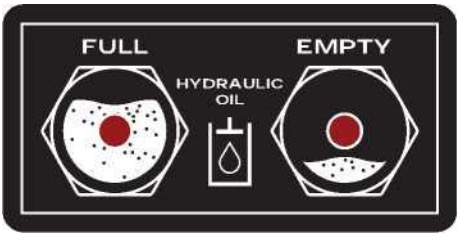
Sicherheitshinweise erkennen Dies ist das Symbol für Sicherheitswarnungen. Wenn Sie dieses Symbol auf Ihrem Gerät oder in diesem Handbuch sehen, achten Sie auf die Gefahr von Verletzungen. Befolgen Sie die durch dieses Symbol hervorgehobenen Vorsichtsmaßnahmen und sicheren Betriebspraktiken. Ein Signalwort - GEFAHR, WARNUNG oder VORSICHT - wird zusammen mit dem Sicherheitswarnsymbol verwendet. GEFAHR kennzeichnet die schwerwiegendsten Gefahren. Die Schilder GEFAHR und WARNUNG befinden sich in der Nähe bestimmter Gefahrenquellen. Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen finden Sie auf den ACHTUNG-Etiketten.

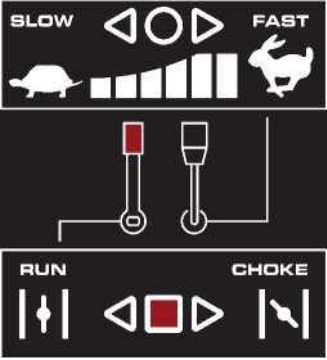

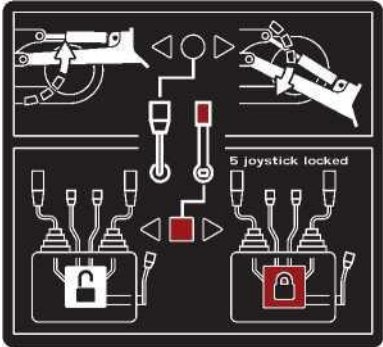
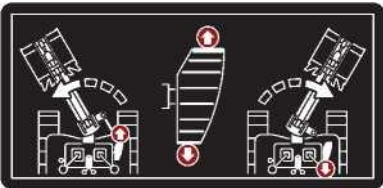
	Lesen Sie die Anleitungen.
	Tragen Sie Schutzausrüstung
	Tragen Sie einen Gehörschutz
	Tragen Sie einen Schutzhelm
	Kinder fernhalten!
	Rauchen, Funken oder Flammen sind verboten

	Starten Sie den Motor nicht durch Kurzschluss über die Starterklemmen
	Berühren Sie keine Teile, die vom Betrieb heiß sind. Schwere Verbrennungen können die Folge sein.
  	Halten Sie sich von diesem Bereich fern, um schwere Verletzungen oder den Tod zu vermeiden.
	Seien Sie vorsichtig mit Ihren Händen.
	Beachten Sie, dass während des Gebrauchs Gegenstände geworfen werden können.
	Verwenden Sie nicht die bloße Hand, um mögliche Leckagen zu überprüfen.
	Von rotierenden Teilen fernhalten.
	Vom Lüfter fernhalten
	Halten Sie die Hände von beweglichen Teilen fern. Bewegliche Teile können zerquetscht oder geschnitten werden.
	Halten Sie Umstehende fern.
	Achten Sie auf Sicherheit bei Arbeiten vor der Maschine
	Kippgefahr!
	Beim Verlassen des Baggers, Bitte stellen Sie den Eimer nahe am Boden ab und entfernen Sie den Schlüssel.

	Stellen Sie den Motor ab, ziehen Sie das Zündkerzenkabel ab und stellen Sie sicher, dass alle beweglichen Teile gestoppt wurden, bevor Sie das Gerät reinigen, reparieren oder inspizieren.
	Vorsicht vor Lüfterheizung
	Benzin und seine Dämpfe sind hochentzündlich und explosiv.
	Berühren Sie keine heißen Teile wie Auspuff usw.
	Die Abgase sind gefährlich und enthalten Kohlenmonoxid. Der Aufenthalt in der Umwelt kann zu Bewusstlosigkeit und Tod führen.
	3-Punkt-Heben
	Alarmleuchte "Batterieladung"
	Schalter zum Trennen des Erdungskabels (Minusschalter)
	Bagger festbinden
	Fett
	Gas
	Hydrauliköl
	Lüfter

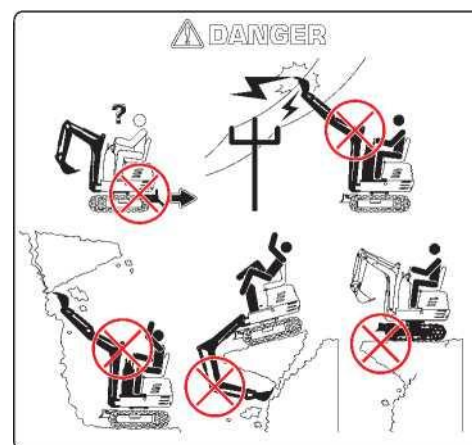
	Lampe
	Horn-Knopf
	Position der Hupe
	Stunden
	Betriebsanzeige

	Weisen Sie den Benutzer an, den Schwenkrahmen mit dem Schwenkverriegelungsstift zu ver- oder entriegeln
	Etikett für Maschinenparameter
	Überprüfen Sie vor jedem Einsatz des Geräts den Hydraulikölhebel.

	<p>DREHZAHLREGLER Der Drosselklappenregler regelt die Geschwindigkeit des Motors. Die Drosselklappensteuerung bewegt sich zwischen den Positionen „Langsam“ und „Schnell“.</p>
	<p>Stromanschluss 12 V, 15 A</p>
	<p>MOTOR ON/OFF/START SCHALTER Der Motorschalter hat drei Positionen. OFF - der Motor startet nicht und läuft nicht. ON - der Motor läuft. Start - der Motor wird gezündet</p>
	<p>Ziehen Sie den schwarzen Steuerhebel zurück, um die Planierraupe anzuheben. Drücken Sie den Hebel nach vorne, um die Planierraupe abzusenken.</p>
	<p>Treten Sie vorne auf das Pedal, um den Ausleger nach links zu schwenken. Treten Sie auf das hintere Ende des Pedals, um den Ausleger nach rechts zu schwenken.</p>

	<p>Halten Sie den Hebel nach rechts, um den Sitz zu entriegeln, und nehmen Sie dann die Einstellung vor.</p>
	<p>Manuelles Rohr</p>

Vermeiden Sie Gefahren am Arbeitsplatz Vermeiden Sie den Kontakt mit Gasleitungen, unterirdischen Kabeln und Wasserleitungen. Rufen Sie einen Leitungsortungsdienst an, um alle unterirdischen Versorgungsleitungen zu identifizieren, bevor Sie graben. Bereiten Sie die Baustelle richtig vor. Vermeiden Sie den Betrieb in der Nähe von Gebäuden oder Gegenständen, die auf das Gerät fallen könnten. Räumen Sie Trümmer weg, die sich unerwartet bewegen könnten, wenn sie überfahren werden. Vermeiden Sie den Kontakt des Auslegers oder des Arms mit überhängenden Hindernissen oder elektrischen Freileitungen. Bewegen Sie keine Teile der Maschine oder der Ladung näher als 3 m (10 ft) plus die doppelte Länge des Leitungsisolators zu den Freileitungen.



Halten Sie Unbeteiligte jederzeit fern. Halten Sie Unbeteiligte von angehobenen Auslegern, Anbaugeräten und nicht abgestützten Lasten fern. Vermeiden Sie das Schwenken oder Anheben von Auslegern, Anbaugeräten oder Lasten über oder in der Nähe von Personen. Verwenden Sie Barrikaden oder eine Signalperson, um Fahrzeuge und Fußgänger fernzuhalten. Verwenden Sie eine Signalperson, wenn Sie die Maschine in überfüllten Bereichen oder bei eingeschränkter Sicht bewegen. Behalten Sie die Signalperson immer im Blick. Stimmen Sie Handzeichen ab, bevor Sie die Maschine starten. Arbeiten Sie nur auf einem festen Untergrund, der stark genug ist, um die Maschine zu tragen. Wenn Sie in der Nähe einer Baugrube arbeiten, positionieren Sie die Fahrmotoren weit weg vom Loch. Verringern Sie die Geschwindigkeit der Maschine, wenn Sie das Gerät auf dem Boden oder in Bodennähe einsetzen, wo Hindernisse verborgen sein könnten (z.B. bei der Schneeräumung oder der Beseitigung von Schlamm, Schmutz usw.).

Verwenden Sie die 3-Punkt-Hebebühne oder die Rampe zum Be- und Entladen des Baggers.



Warnung: Ziehen Sie die Feststellbremsen des Lkw an und blockieren Sie die Antriebsräder von beiden Seiten.

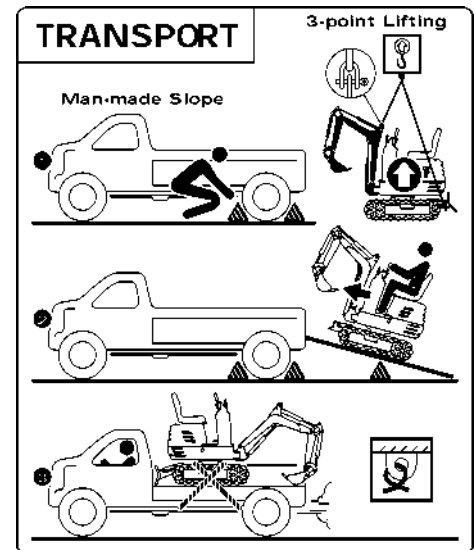


Warnung: Verwenden Sie Blöcke oder Streben unter den Rampen und der Ladefläche.

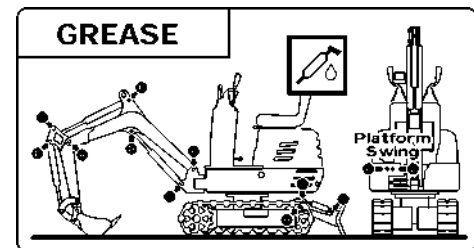


Warnung: Blockieren Sie die Ketten und binden Sie den Bagger fest.

Warnung: Um Verletzungen oder Tod zu vermeiden: Nachdem Sie die Maschine auf den Stapler geladen haben, schwenken Sie den Oberwagen auf die Rückseite des Staplers und verriegeln den Schwenkrahmen mit dem Schwenkriegelstift. Senken Sie die Schaufel und die Planierraupe auf die Ladefläche ab und verriegeln Sie dann den Ausleger mit dem Hebel, bevor Sie absteigen. Es ist verboten, die Maschine zu bedienen, wenn der Bediener auf dem Boden steht.



Fetten Sie den Bagger regelmäßig ein

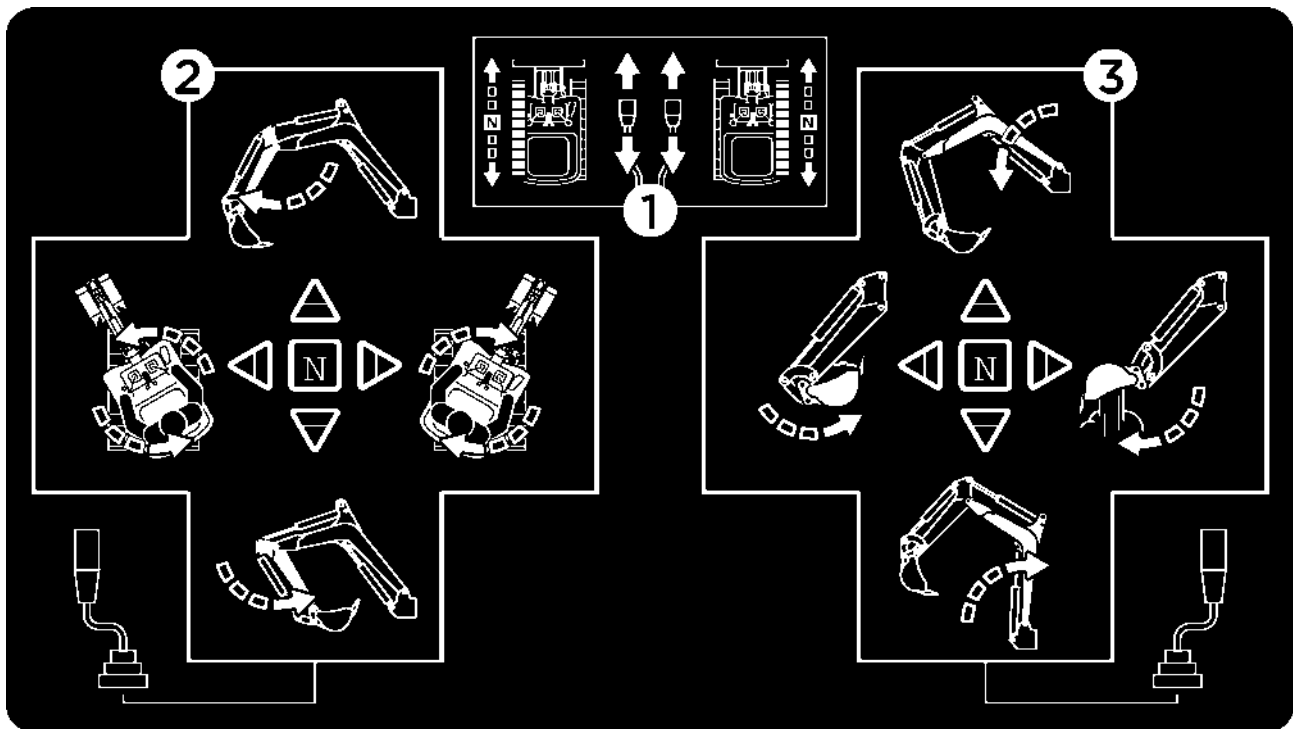


Vermeiden Sie ein Umkippen der Maschine

- ▶ Springen Sie nicht ab, wenn das Gerät kippt. Es ist unwahrscheinlich, dass Sie abspringen, und die Maschine könnte Sie zerquetschen.
- ▶ Be- und entladen Sie Lastwagen oder Anhänger sorgfältig. Achten Sie darauf, dass der Lkw breit genug ist und auf einer festen, ebenen Fläche steht. Verwenden Sie Laderampen und befestigen Sie diese ordnungsgemäß auf der Ladefläche. Vermeiden Sie Lastwagen mit Stahlbetten, da die Raupen auf Stahl leichter rutschen.
- ▶ Seien Sie vorsichtig an Hängen. Seien Sie besonders vorsichtig auf weichem, felsigem oder gefrorenem Boden. Die Maschine kann unter diesen Bedingungen zur Seite rutschen. Wenn Sie einen Hang hinauf- oder hinunterfahren, halten Sie die Schaufel auf der bergaufwärts gerichteten Seite und knapp über dem Bodenniveau.
- ▶ Seien Sie vorsichtig mit schweren Lasten. Die Verwendung übergroßer Schaufeln oder das Heben schwerer Gegenstände verringert die Stabilität der Maschine. Wenn Sie eine schwere Last ausfahren oder über die Seite des Unterwagens schwenken, kann die Maschine umkippen.



- Sorgen Sie für einen festen Stand. Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie in der Nähe von Böschungen oder Ausgrabungen arbeiten, die einbrechen und zum Umkippen oder Abstürzen der Maschine führen können.



1. Wenn Sie die beiden Fahrhebel nach vorne drücken, bewegt sich der Bagger vorwärts und umgekehrt. Die Vorderseite des Baggers ist die Richtung, in der sich die Planierraupe befindet. Betätigen Sie nur einen Fahrhebel, um die Fahrtrichtung zu ändern, wenn der Bagger steht oder fährt. Betätigen Sie den linken und rechten Fahrhebel in entgegengesetzter Richtung, um eine Links- oder Rechtsdrehung zu erreichen.
2. Bedienung des Arms und des Schwenkmechanismus.
3. Bedienung des Auslegers und der Schaufel.

SICHERHEIT

Dieses Symbol, das "Sicherheitswarnsymbol" der Industrie, wird in diesem Handbuch und auf Aufklebern am Gerät selbst verwendet, um vor der Möglichkeit von Verletzungen zu warnen. Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch. Lesen Sie unbedingt die Anweisungen und Sicherheitsvorschriften, bevor Sie versuchen, dieses Gerät zusammenzubauen oder zu benutzen.



GEFAHR Hinweis auf eine unmittelbare Gefahrensituation, die, wenn sie nicht vermieden wird, zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen wird.



WARNUNG Hinweis auf eine potenziell gefährliche Situation, die, wenn sie nicht vermieden wird, zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann.



VORSICHT Hinweis auf eine potenziell gefährliche Situation, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu leichten oder mittelschweren Verletzungen führen kann.



WICHTIG Hinweis, dass bei Nichtbeachtung der Anweisungen Geräte- oder Sachschäden entstehen können.



HINWEIS Gibt hilfreiche Informationen.

SICHERER BETRIEB

Die beste Versicherung gegen Unfälle ist es, sich an die Sicherheitsvorschriften zu halten.

Lesen und verstehen Sie diesen Abschnitt sorgfältig, bevor Sie den Bagger in Betrieb nehmen.

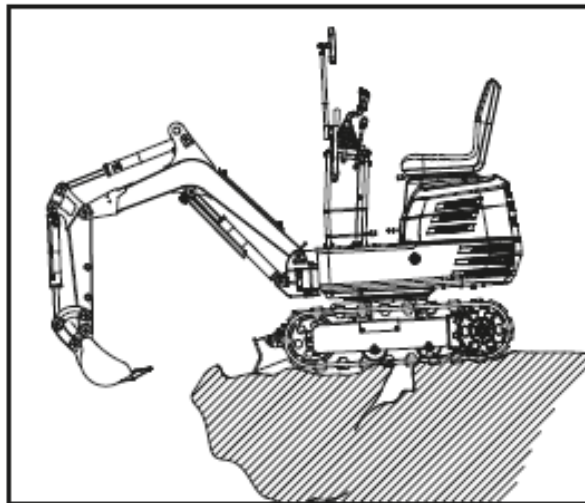
Jeder Benutzer, egal wie erfahren er ist, sollte diesen Abschnitt und die Abschnitte über Anbaugeräte und Zubehör sorgfältig lesen und verstehen, bevor er den Bagger in Betrieb nimmt. Der Eigentümer ist verpflichtet, die Betreiber ausführlich über diese Anweisungen zu informieren.

Bewahren Sie dieses Handbuch in Ihrem Werkzeugkasten auf.

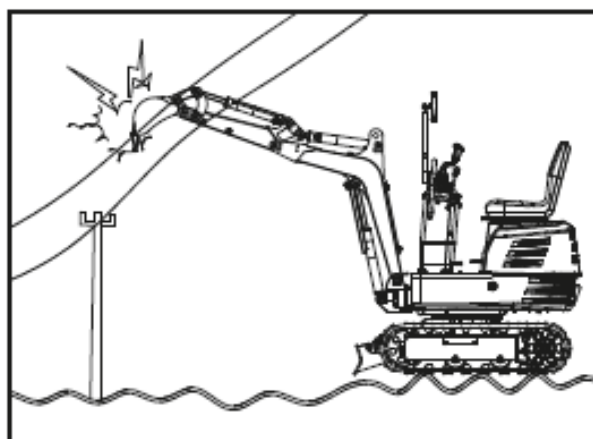
VOR DEM BETRIEB

1. Machen Sie sich mit dem Bagger vertraut und seien Sie sich seiner Grenzen bewusst. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie den Bagger starten.
2. Beachten Sie die Gefahren-, Warn- und Vorsichtshinweise auf der Maschine.
3. Spurbreite 690mm. Fahren Sie auf der richtigen Kette.
4. Benutzen Sie den Bagger nicht unter dem Einfluss von Alkohol, Medikamenten oder anderen Substanzen. Auch Müdigkeit ist gefährlich.

5. Überprüfen Sie die Umgebung sorgfältig, bevor Sie den Bagger einsetzen oder wenn Anbaugeräte angebracht werden.
 - Der Bagger ist nicht für den Einsatz in einer kontaminierten Umgebung vorgesehen.
 - Weder der Bagger als Ganzes noch seine internen Komponenten sind für den Einsatz in potenziell explosiven Atmosphären vorgesehen.
 - Achten Sie auf die Freiräume mit elektrischen Leitungen.
 - Suchen Sie nach Rohren und vergrabenen Kabeln.
 - Prüfen Sie auf versteckte Löcher, Hindernisse, weichen Boden und Überhänge.
 - Während des Baggereinsatzes dürfen sich keine Personen im Arbeitsbereich aufhalten.



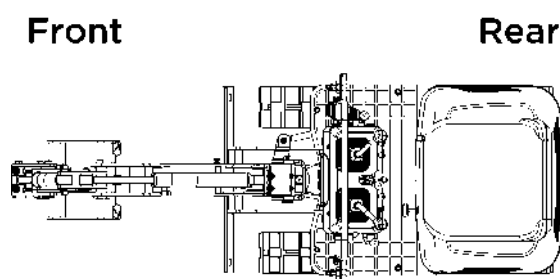
6. Erlauben Sie anderen Personen nicht, die Maschine zu benutzen, bevor Sie sie über die genaue Bedienung und die Arbeitsanweisungen informiert haben, und vergewissern Sie sich, dass die Bedienungsanleitung gelesen und verstanden worden ist.
7. Tragen Sie bei der Arbeit mit dem Bagger keine weite, zerrissene oder zu große Kleidung. Kleidung kann sich in rotierenden Teilen oder Bedienelementen verfangen, was zu Unfällen oder Verletzungen führen kann. Tragen Sie angemessene Sicherheitskleidung, z.B. Schutzhelm, Sicherheitsschuhe, Augenschutz, Gehörschutz, Arbeitshandschuhe, usw., soweit erforderlich und durch Gesetze oder Statuten vorgeschrieben.



8. Erlauben Sie Passagieren nicht, während des Betriebs auf irgendeinen Teil des Baggersitzes zu steigen.
9. Prüfen Sie die mechanischen Teile auf korrekte Einstellungen und Verschleiß. Tauschen Sie verschlissene oder beschädigte Teile sofort aus. Prüfen Sie die Muttern und Schrauben regelmäßig auf festen Sitz. (für Details siehe "Pflege und Wartung").
10. Halten Sie Ihren Bagger sauber. Starke Verschmutzung, Fett, Staub und Gras können sich entzünden und Unfälle oder Verletzungen verursachen.
11. Verwenden Sie nur zugelassene Anhänge.
12. Vergewissern Sie sich vor dem Starten des Baggers unbedingt, dass der Bagger mit Wasser gefüllt ist Kraftstoff, geschmiert, gefettet und anderen Wartungsarbeiten unterzogen.
13. Verändern Sie den Bagger nicht, da dies sonst zu unvorhergesehenen Sicherheitsproblemen führen kann.

STARTEN DES BAGGERS

1. Steigen Sie sicher in die Maschine ein und aus. Sehen Sie immer in Richtung der Maschine. Benutzen Sie immer Handläufe und vorhandene Stufen und halten Sie das Gleichgewicht. Halten Sie keine der Steuerhebel und Schalter fest. Springen Sie nicht auf oder von dem Gerät, egal ob es steht oder sich bewegt.
2. Starten und steuern Sie den Bagger nur vom Fahrersitz aus. Der Fahrer sollte sich nicht aus dem Sitz lehnen, wenn der Motor läuft.
3. Vergewissern Sie sich vor dem Anlassen des Motors, dass sich alle Steuerhebel in der neutralen Position befinden.
4. Starten Sie den Motor nicht, indem Sie die Anschlüsse des Anlassers überbrücken. Versuchen Sie nicht, den Startschalter zu umgehen, sonst könnte der Motor plötzlich anspringen und der Bagger könnte sich bewegen.
5. Achten Sie darauf, dass die Planierraupe auf der Vorderseite liegt. (Die Planierraupe muss angehoben werden.) Wenn der Schwenkrahmen um 180° gedreht wurde, d.h. die Planierraupe befindet sich, vom Fahrer aus gesehen, "hinten", dann ist die Fahrtrichtung entgegengesetzt zur Antriebsrichtung der Hebel (wenn Sie den Fahrhebel nach vorne betätigen, fährt der Bagger, vom Fahrer aus gesehen, rückwärts).



6. Lassen Sie den Motor nicht in geschlossenen oder schlecht belüfteten Räumen laufen. Kohlenmonoxid ist farblos, geruchlos und tödlich.
7. Lassen Sie alle Sicherheitsvorrichtungen und Abdeckungen an ihrem Platz. Ersetzen Sie beschädigte oder fehlende Sicherheitsvorrichtungen.

8. Vorkehrungen gegen Umkippen. Halten Sie sich von steilen Hängen und Böschungen fern, um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten. Schwenken Sie die Schaufel nicht nach unten. Senken Sie die Planierraupe beim Graben ab. Halten Sie die Schaufel so niedrig wie möglich
9. während Sie aufwärts fahren. Wenden Sie langsam an Hängen. Halten Sie den Bagger nicht in der Nähe von Grabenrändern und Böschungen, da die Erde durch das Gewicht des Baggers nachgeben kann.
10. Achten Sie immer darauf, wohin der Bagger bewegt wird. Halten Sie Ausschau nach Hindernissen.
11. Halten Sie genügend Abstand zu Graben- und Böschungskanten.

SICHERHEIT FÜR KINDER

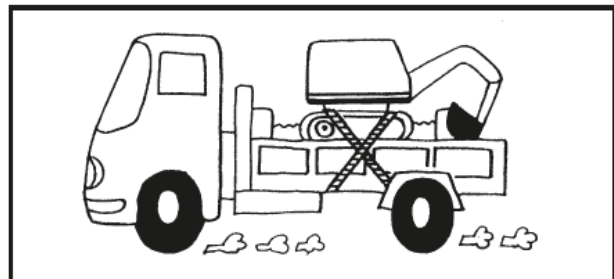
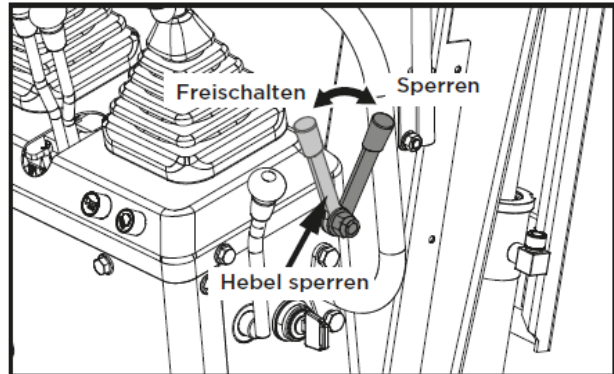
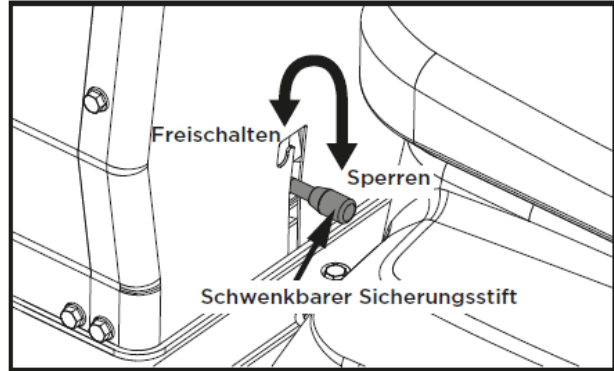
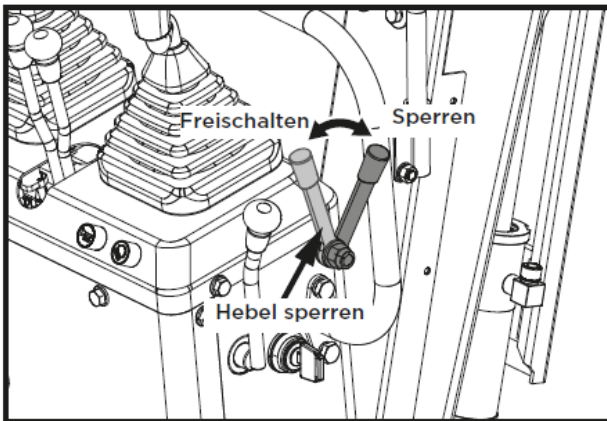
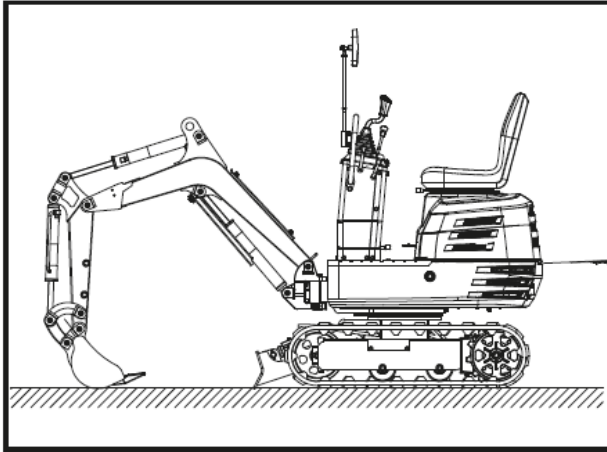
Es kann zu Unfällen kommen, wenn der Bediener nicht auf Kinder achtet. Kinder sind in der Regel sehr an ihre Geräte und die damit verbundenen Tätigkeiten gebunden.

1. Gehen Sie nie davon aus, dass die Kinder dort bleiben, wo Sie sie zuletzt gesehen haben.
2. Halten Sie Kinder vom Arbeitsbereich fern und unter dem wachsamen Auge eines anderen verantwortlichen Erwachsenen.
3. Seien Sie wachsam und schalten Sie Ihre Maschine ab, wenn Kinder den Arbeitsbereich betreten.
4. Nehmen Sie niemals Kinder auf Ihrem Gerät mit. Es gibt keinen sicheren Ort, an dem sie reiten können. Sie könnten herunterfallen und überfahren werden oder Ihre Kontrolle über die Maschine beeinträchtigen.
5. Erlauben Sie Kindern niemals, das Gerät zu bedienen, auch nicht unter Aufsicht von Erwachsenen.
6. Erlauben Sie Kindern niemals, mit der Maschine oder dem Gerät zu spielen.
7. Seien Sie besonders vorsichtig beim Rückwärtsfahren, schauen Sie nach hinten und nach unten - vergewissern Sie sich, dass der Bereich frei ist, bevor Sie losfahren.
8. Wenn Sie Ihr Gerät abstellen, sollten Sie es möglichst auf einem festen, flachen und ebenen Untergrund abstellen. Senken Sie die Anbaugeräte auf den Boden ab, ziehen Sie den Schlüssel aus dem Zündschloss und blockieren Sie die Raupen.

NACH DER BETRIEBUNG

Bevor Sie das Gerät verlassen, stellen Sie den Bagger auf festen, ebenen Boden.

- ▶ Senken Sie die Anbaugeräte und das Planierschild auf den Boden ab.
- ▶ Stellen Sie den Motor ab.
- ▶ Verriegeln Sie alle Steuerhebel.
- ▶ Ziehen Sie den Schlüssel ab



SICHERES VERLADEN UND TRANSPORTIEREN DES BAGGERS

1. Beachten Sie alle Vorschriften für den Transport von Baggern auf öffentlichen Straßen.
2. Verwenden Sie beim Verladen auf einen LKW ausreichend lange und stabile Rampen. (Einzelheiten siehe „TRANSPORT DES BAGGERS AUF EINEM LKW“); Sie können das Gerät auch auf den LKW heben. (für Details siehe "Anheben des Baggers").
3. Ändern Sie nicht die Laufrichtung und versuchen Sie nicht, das Anbaugerät quer zu den Laderampen zu schwenken, um ein Umkippen zu vermeiden.
4. Nachdem Sie den Bagger auf einen Lkw geladen haben, schwenken Sie den Oberwagen auf die Rückseite des Lkw und verriegeln Sie den Schwenkriegelstift.

Senken Sie das Anbaugerät auf die Ladefläche ab, lassen Sie den Druck aus dem Hydrauliksystem ab und verriegeln Sie den Ausleger mit dem Hebel.

Blockieren Sie die Raupen mit Blöcken und verkabeln Sie den Bagger. Nachdem Sie den Bagger auf einen Lkw geladen haben, binden Sie den Unterwagen des Baggers mit einem starken Stahldraht am Lkw fest.

5. Bremsen Sie nicht abrupt, wenn der Bagger beladen ist. Tödliche Unfälle können passieren.

WARTUNG

Bevor Sie Wartungsarbeiten am Bagger durchführen, stellen Sie die Maschine auf ebenem, festem Boden ab, lassen Sie die Anbaugeräte auf dem Boden ab, stellen Sie den Motor ab und lassen Sie den Zylinderdruck durch Betätigung der Hebel ab. Achten Sie bei der Demontage von Hydraulikteilen darauf, dass das Hydrauliköl ausreichend abgekühlt ist, um Verbrennungen zu vermeiden.

Beginnen Sie die Wartungsarbeiten vorsichtig, lösen Sie z.B. die Schrauben langsam, damit kein Öl herausspritzt.

1. Lassen Sie den Bagger ausreichend abkühlen, bevor Sie Arbeiten am Motor, der Auspuffanlage, dem Hitzeschutzschild und der Hydraulik vornehmen.
2. Stellen Sie den Motor beim Tanken immer ab. Vermeiden Sie das Verschütten und Überfüllen von Kraftstoff.
3. Rauchen ist beim Tanken und beim Umgang mit der Batterie verboten! Halten Sie Funken und Feuer vom Kraftstofftank und der Batterie fern. Entflammbare Gase entweichen aus der Batterie.
4. Wenn die Batterie leer ist, können Sie den Motor durch Ziehen des Seilzugstarters starten.
5. Um einen Kurzschluss der Batterie zu vermeiden, entfernen Sie immer zuerst das Massekabel und schließen Sie zuerst das Pluskabel an.
6. Halten Sie einen Erste-Hilfe-Kasten und einen Feuerlöscher stets griffbereit.
7. Auslaufende Hydraulikflüssigkeit hat genug Druck, um die Haut zu durchdringen und schwere Verletzungen zu verursachen. Leckagen durch Nadellöcher können völlig unsichtbar sein. Verwenden Sie nicht die bloße Hand, um mögliche Lecks zu überprüfen. Verwenden Sie immer ein Stück Holz oder Karton. Es wird dringend empfohlen, dass Sie eine Gesichtsmaske oder einen Augenschutz tragen.

Sollten Sie sich bei auslaufender Hydraulikflüssigkeit verletzen, suchen Sie sofort einen Arzt auf. Diese Flüssigkeit kann Gangrän oder schwere allergische Reaktionen verursachen.



8. Um ein Auslaufen der schwermetallhaltigen Batteriesäure zu vermeiden, werfen Sie die Batterie nicht weg.
9. Beachten Sie alle Gesetze und Vorschriften zur Entsorgung von Altöl, Kühlmitteln, Lösungsmitteln, Hydraulikflüssigkeiten, Batteriesäuren und Batterien.
10. Erhitzen Sie die Hydraulikkomponenten (Tanks, Rohre, Schläuche, Zylinder) nicht, bevor sie entleert und gewaschen wurden, um Brände zu vermeiden.
11. Verwenden Sie eine Gesichtsmaske oder einen Augenschutz, um die Augen und die Atemwege vor Staub und anderen Fremdkörpern zu schützen.



12. Kriechen Sie nicht unter den Bagger, wenn der Bagger nur von Ausleger und Arm oder der Planierraupe getragen wird. Der Bagger kann aufgrund von Hydraulikdruckverlust umkippen oder sich absenken. Verwenden Sie immer Sicherheitsstreben oder andere geeignete Stützen.

13. Verwenden Sie keine Teile, die mit Asbest ausgekleidet sind. Verwenden Sie diese Art von Teilen nicht, auch wenn sie eingebaut werden können.

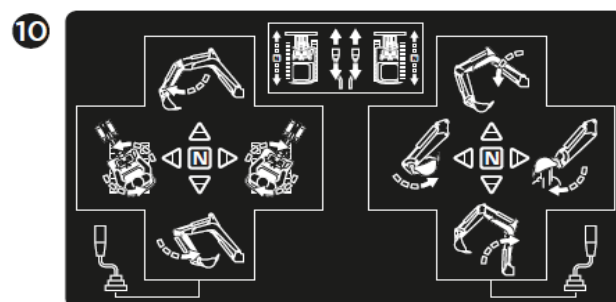
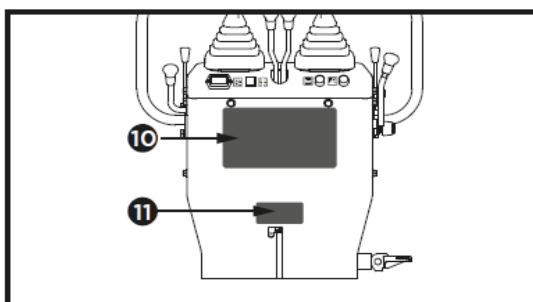
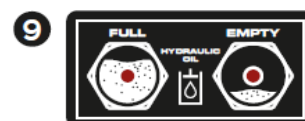
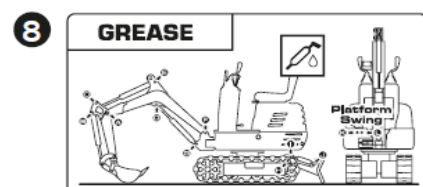
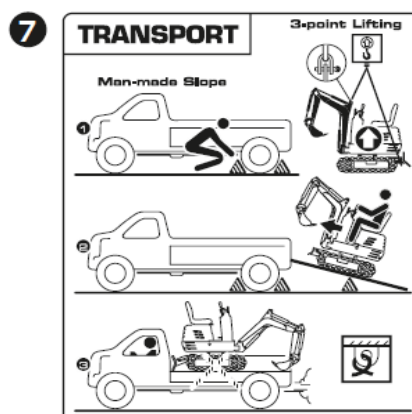
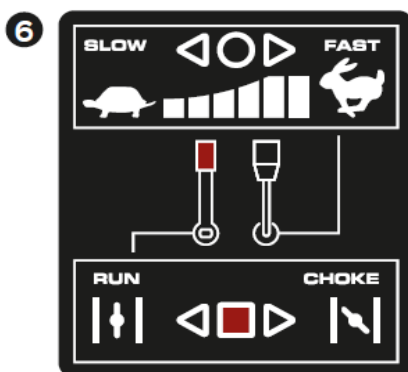
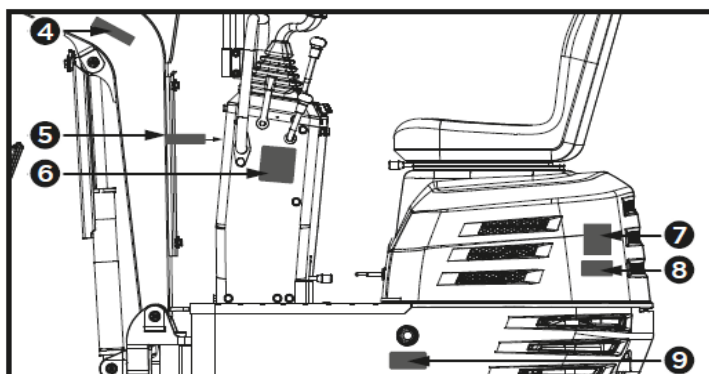
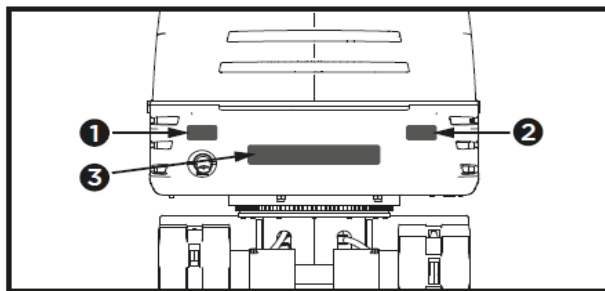
14. Brandverhütung

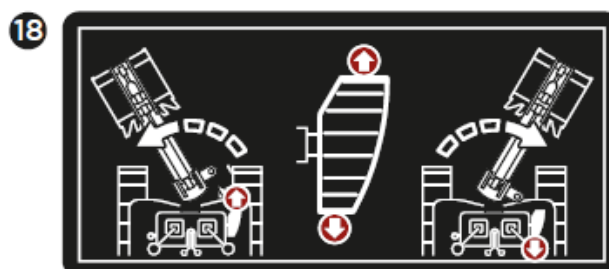
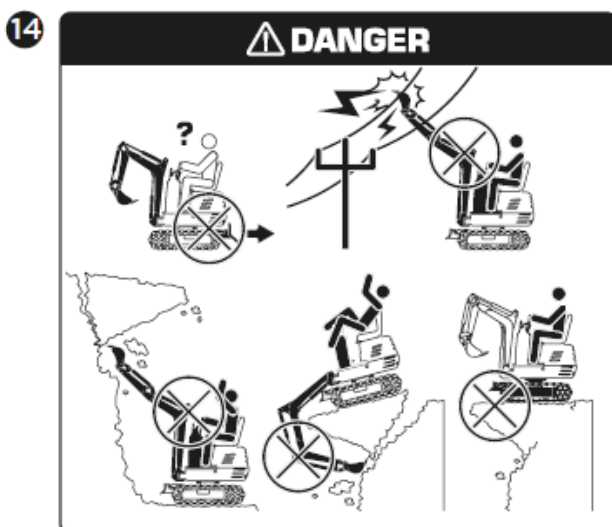
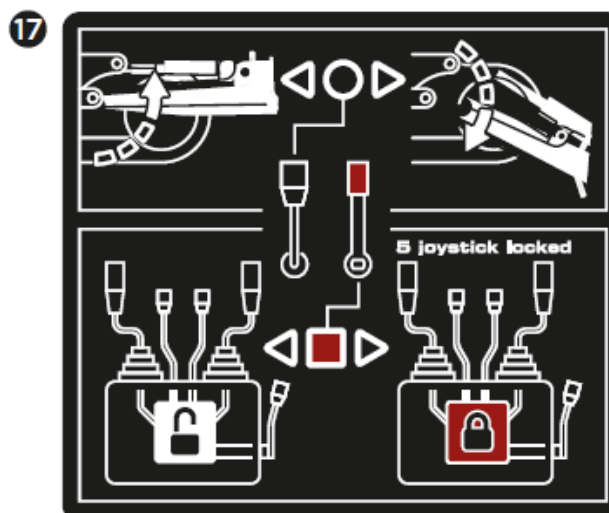
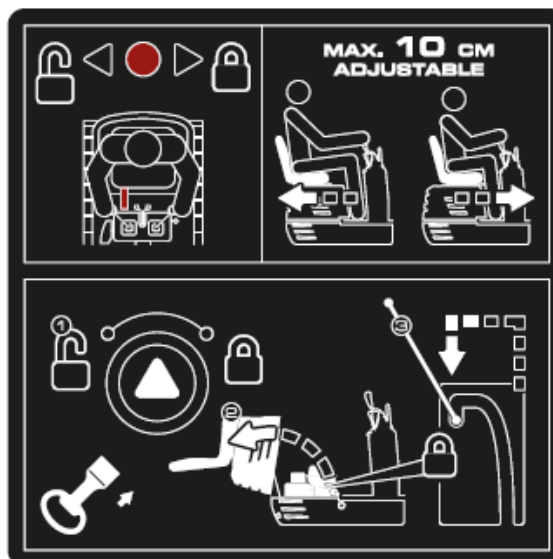
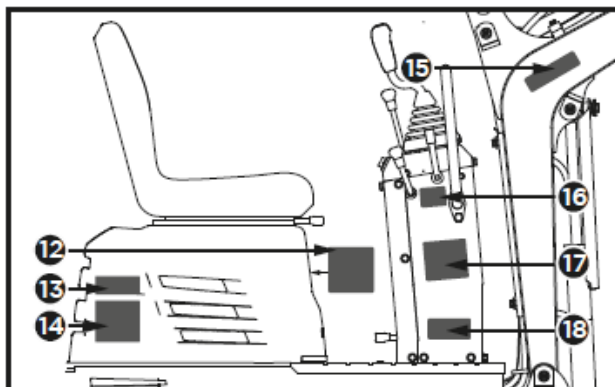
Der Bagger und einige Anbaugeräte haben Komponenten, die unter normalen Betriebsbedingungen hohen Temperaturen ausgesetzt sind. Die Hauptquelle für hohe Temperaturen sind der Motor und die Auspuffanlage. Die elektrische Anlage kann, wenn sie beschädigt oder falsch gewartet wird, eine Quelle von Lichtbögen oder Funken sein.

Die folgenden Richtlinien zur Brandverhütung helfen Ihnen, Ihre Geräte effizient zu betreiben und die Brandgefahr auf ein Minimum zu reduzieren.

- Blasen Sie alle angesammelten Ablagerungen in der Nähe von heißen Motorabgaskomponenten wie Zylinderkopf des Benzinmotors und Auspuffkrümmer sowie Auspuffrohre und Schalldämpfer häufiger ab, wenn Sie unter schwierigen Bedingungen arbeiten.
- Entfernen Sie alle angesammelten brennbaren Abfälle wie Blätter, Stroh, Tannennadeln, Äste, Rinde, kleine Holzspäne und andere brennbare Materialien aus dem Inneren der Bauchwanne oder dem Unterbau der Maschine sowie aus dem Bereich in der Nähe des Motors.
- Überprüfen Sie alle Kraftstoffleitungen und Hydraulikschläuche auf Verschleiß oder Beschädigung. Ersetzen Sie sie sofort, wenn sie undicht werden.
- Untersuchen Sie die elektrischen Leitungen und Anschlüsse regelmäßig auf Schäden. Reparieren Sie alle losen oder ausgefranst Drähte, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen. Reinigen Sie alle elektrischen Anschlüsse und ziehen Sie diese bei Bedarf nach.
- Untersuchen Sie die Auspuffanlage täglich auf Anzeichen von Undichtigkeiten. Prüfen Sie auf gebrochene Rohre und Schalldämpfer sowie auf lose oder fehlende Schrauben, Muttern und Schellen. Wenn Abgaslecks oder gebrochene Teile gefunden werden, müssen die Reparaturen vor dem Betrieb abgeschlossen werden.
- Bewahren Sie immer einen Mehrzweck-Feuerlöscher auf oder in der Nähe der Maschine auf. Machen Sie sich mit der Bedienung des Feuerlöschers vertraut.

GEFAHREN-, WARN- UND VORSICHTSKENNZEICHNUNGEN





PFLEGE VON GEFAHREN-, WARN- UND VORSICHTSKENNZEICHEN

1. Halten Sie Gefahren-, Warn- und Hinweisschilder sauber und frei von störendem Material.
2. Reinigen Sie Gefahren-, Warn- und Hinweisschilder mit Wasser und Seife und trocknen Sie sie mit einem weichen Tuch ab.
3. Ersetzen Sie beschädigte oder fehlende Gefahren-, Warn- und Vorsichtsaufkleber durch neue Aufkleber von Ihrem Händler.
4. Wenn ein Bauteil mit Gefahren-, Warn- und Vorsichtskennzeichnung(en) durch ein neues Teil ersetzt wird, vergewissern Sie sich, dass die neue(n) Kennzeichnung(en) an der/den gleichen Stelle(n) angebracht ist/sind wie das ersetzte Bauteil.
5. Bringen Sie neue Gefahren-, Warn- und Hinweisschilder an, indem Sie sie auf einer sauberen, trockenen Oberfläche anbringen und eventuelle Luftblasen an den äußeren Rand drücken.

HÄNDLERSERVICE

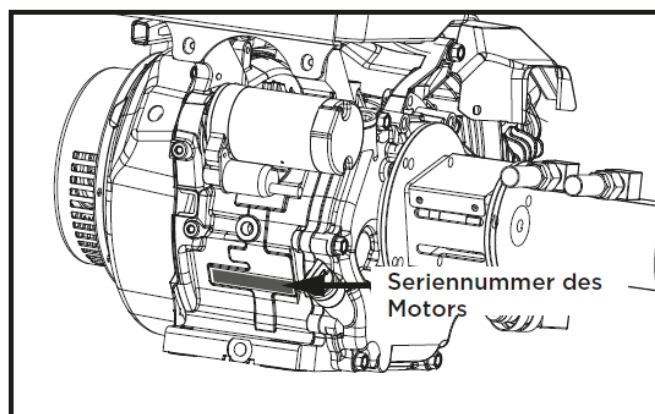
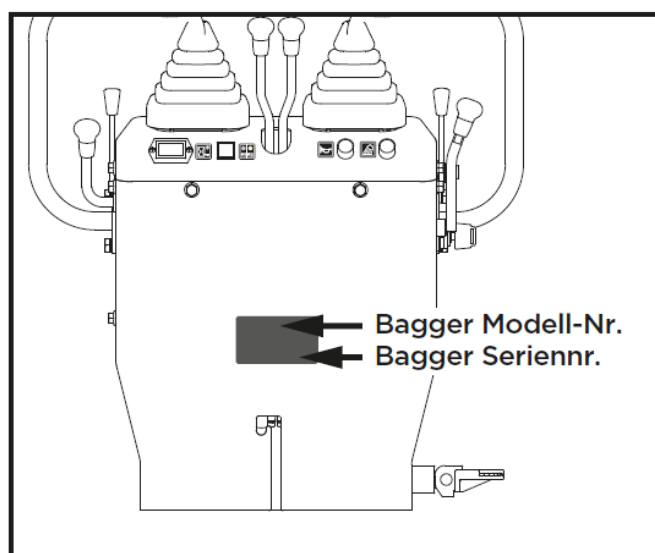
Ihr Händler ist immer bereit, Ihnen zu helfen, damit Ihr Bagger die beste Leistung erbringt. Nachdem Sie dieses Handbuch sorgfältig gelesen haben, werden Sie feststellen, dass Sie einen Großteil der routinemäßigen Wartungsarbeiten selbst durchführen können. Ihr Händler ist für die Wartung und die Lieferung von Ersatzteilen verantwortlich. Wenn Sie Ersatzteile bei Ihrem Händler bestellen, geben Sie immer die Seriennummer des Baggers und des Motors an.

Notieren Sie diese Zahlen gleich in den mitgelieferten Zeilen.

Bagger Modell-Nr.

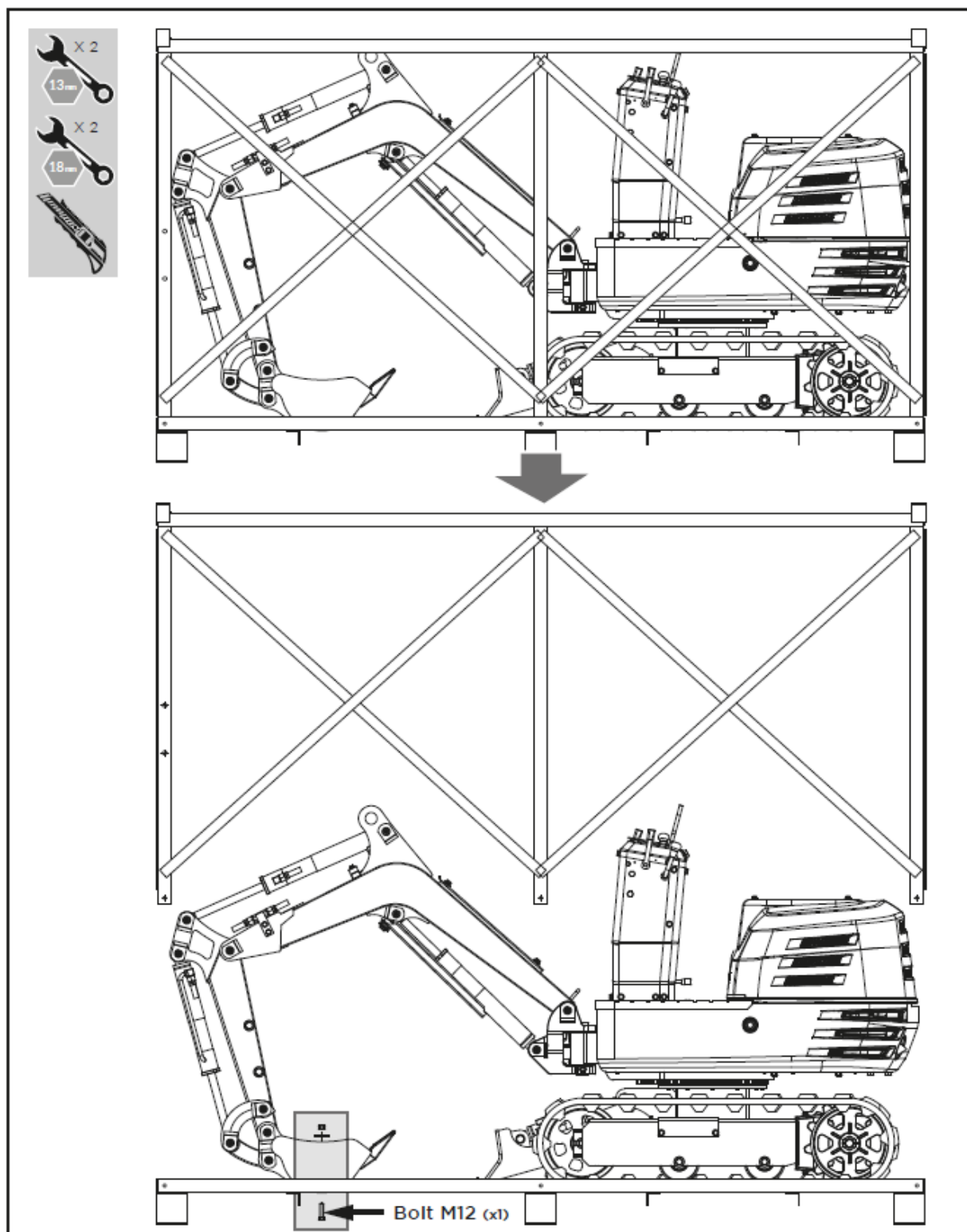
Bagger Seriennr.

Seriennummer des Motors



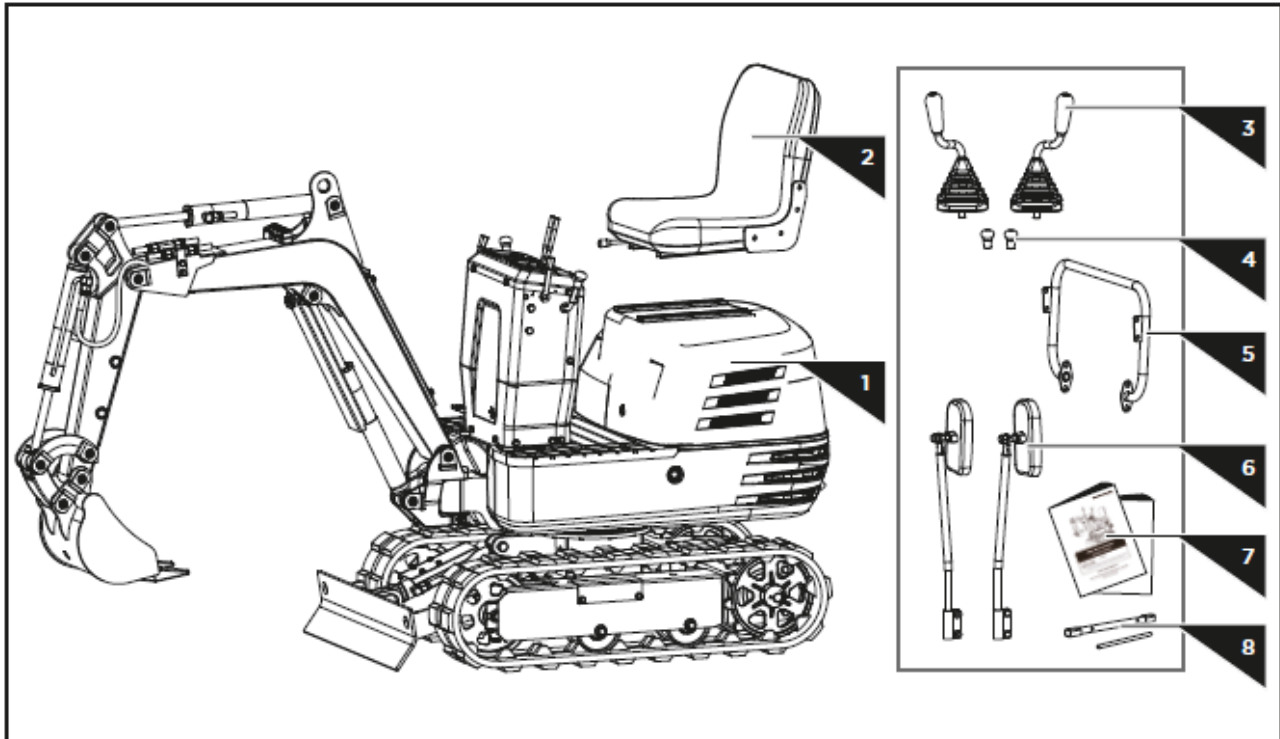
AUSPACKEN DES TRANSPORTCONTAINERS

Entfernen Sie die M8 Befestigungsschrauben, mit denen der Eisenrahmen befestigt ist, und nehmen Sie den Eisenrahmen ab. Lösen Sie die M12-Befestigungsschraube, um die Schaufel zu lösen, und entfernen Sie die Gurte, mit denen die Maschine gesichert ist. Heben Sie die Maschine nach unten.



LIEFERUMFANG

Der Minibagger wird teilmontiert und in einer sorgfältig verpackten Verpackung geliefert. Nachdem Sie alle Teile aus der Verpackung genommen haben, sollten Sie diese haben:



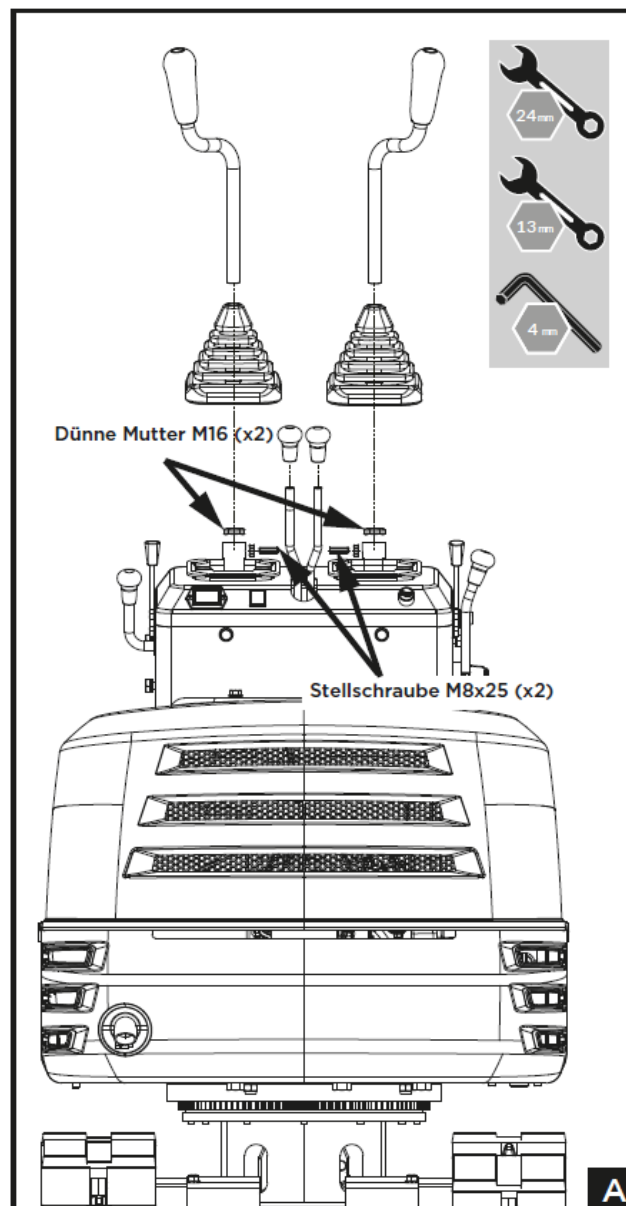
1. Hauptteil
2. Fahrersitz
3. Steuerhebel für Frontanbaugeräte
4. Antriebshebel Knöpfe
5. Rückspiegel
6. Lenker
7. Trichter
8. Fettpresse
9. Schmierfett
10. Benutzerhandbuch & Motorhandbuch
11. Werkzeuge für die Zündkerzenmontage

MONTAGE

Wenn Sie die folgenden Anweisungen befolgen, können Sie das Gerät in wenigen Minuten zusammenbauen.

Montage der Steuerhebel

1. Nehmen Sie die dünne Mutter M16 vom Steuerhebel ab und lösen Sie die Madenschraube M8x25 und die Mutter an der Seite des Befestigungslochs. Schieben Sie den Steuerhebel durch die Gummimanschette und die dünne Mutter M16 in die Befestigung im Schaltschrank. Drehen Sie ihn in einen für den Betrieb geeigneten Winkel und sichern Sie ihn mit der dünnen Mutter M16. Ziehen Sie die Madenschraube M8x25 und die Mutter an der Seite fest. Wiederholen Sie die gleichen Schritte, um den anderen Hebel zu montieren.
2. Schrauben Sie die Knöpfe an den Antriebshebeln fest.

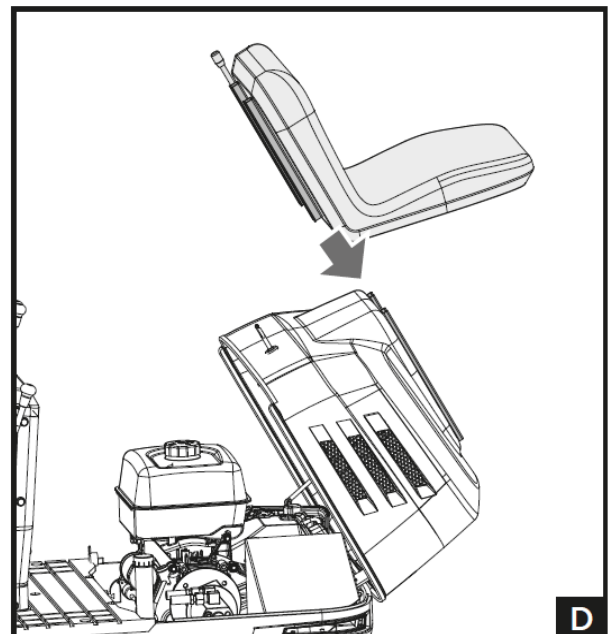
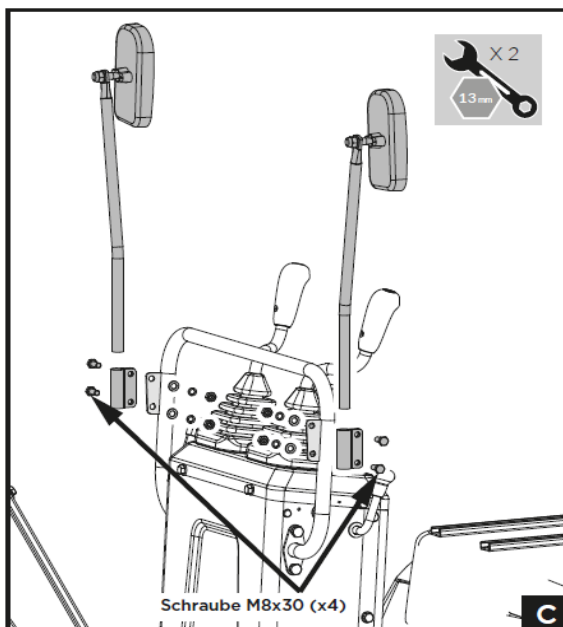
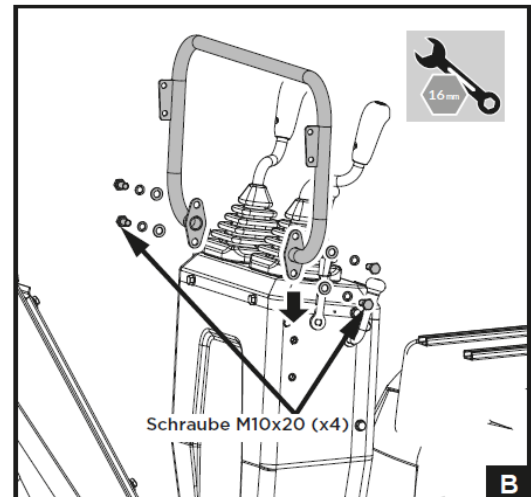


Montage des Lenkers

Schrauben Sie die M10x20-Schrauben, Unterlegscheiben und Federringe aus der Steuerkabine heraus und befestigen Sie den Lenker an den Seiten der Steuerkabine. Richten Sie die Löcher aus und sichern Sie die Verbindung mit den Schrauben und Unterlegscheiben.

Montage des Rückspiegels

Schrauben Sie die M8x30-Schrauben, Unterlegscheiben und Muttern von den Spiegelverbindern ab. Befestigen Sie den Nektor mit den Schrauben, Unterlegscheiben und Muttern an den Halterungen am Lenker. Achten Sie darauf, dass die Spiegel nach hinten zeigen, wie in Abb. C gezeigt.

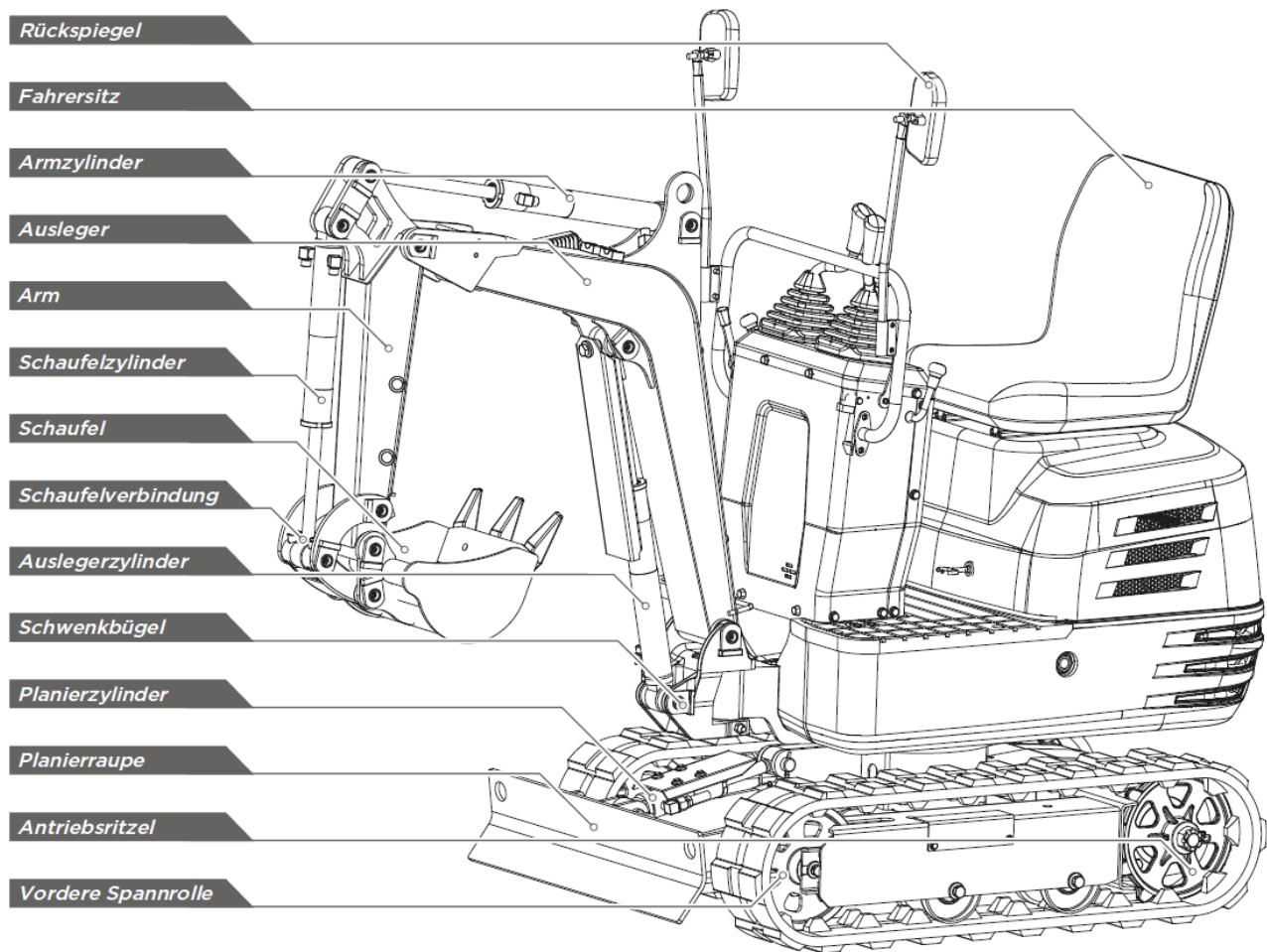


Montage des Fahrersitzes

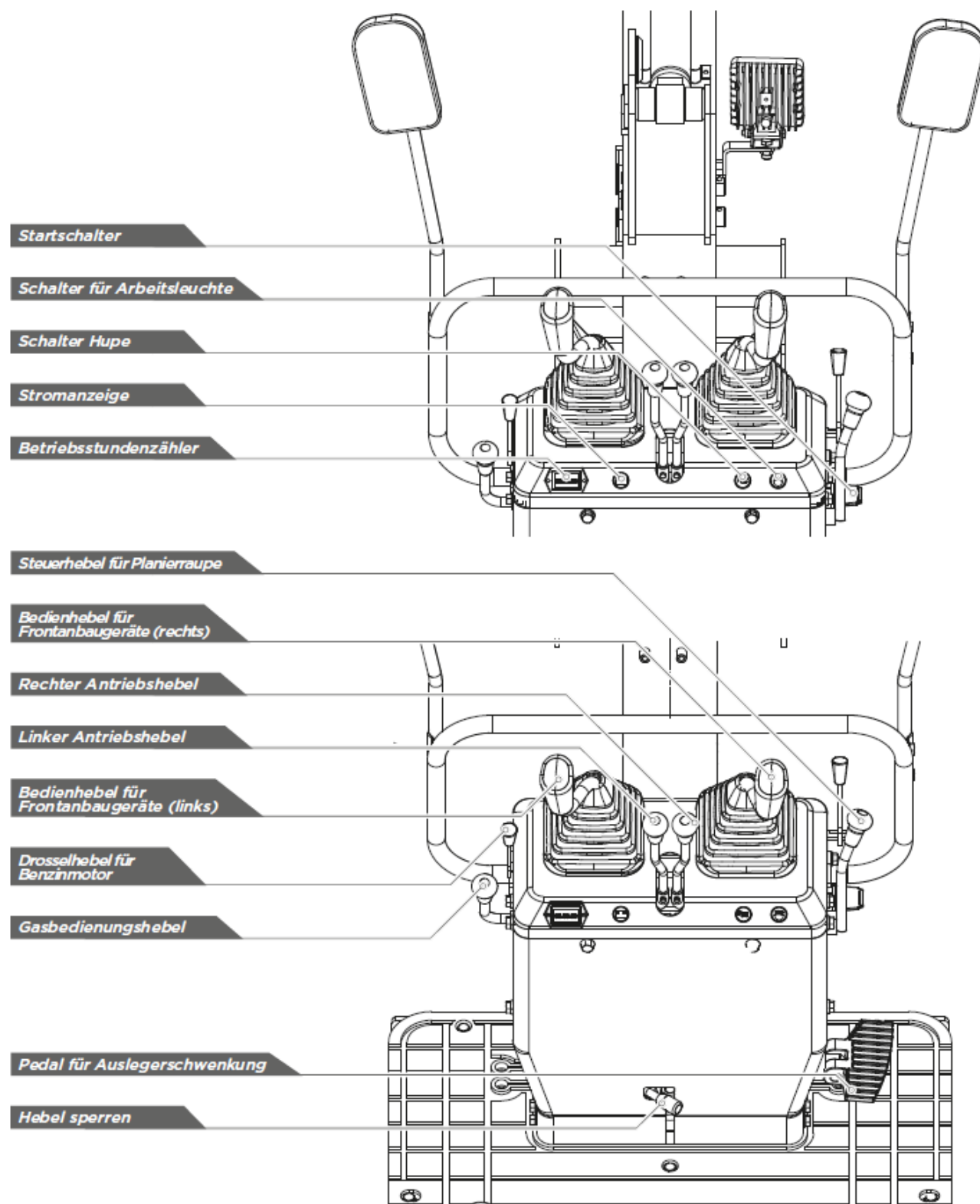
Öffnen Sie die Motorhaube und bauen Sie den Sitz von vorne nach hinten ein.

Stellen Sie ihn in eine geeignete Position, indem Sie ihn vor und zurück schieben

BESCHREIBUNG DER MASCHINENTEILE



INSTRUMENTENBLATT UND BEDIENELEMENTE



VOR DEM START

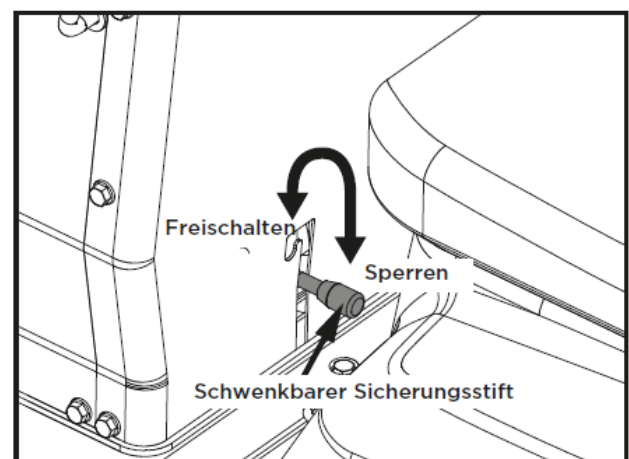
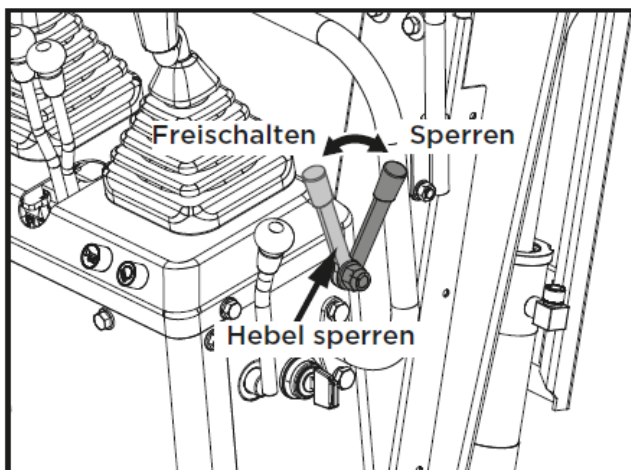
HANDHABUNG DER SICHERHEITSEINRICHTUNGEN

Verriegelung des Steuerhebels



Vorsicht Wenn der Bagger nicht benutzt oder unbeaufsichtigt gelassen wird, stellen Sie den Löffel auf den Boden und sperren Sie die Steuerhebel. Der vordere Aufsatz kann herunterfallen: das ist gefährlich. Ziehen Sie auch den Schlüssel ab.

Die Verriegelung des Bedienhebels für das Anbaugerät befindet sich ebenfalls auf der rechten Seite.



Schwenkbarer Sicherungsstift

Dieser Stift dient zur Verriegelung des Schwenkrahmens. Stellen Sie den Verriegelungsstift in die Position "Verriegeln" und der Schwenkrahmen wird mit dem Schienenrahmen verriegelt.

TÄGLICHE KONTROLLEN

Um Schäden zu vermeiden, ist es wichtig, den Zustand des Baggers vor dem Start zu überprüfen.

Kontrollen

- ▶ Gehen Sie um den Bagger herum und überprüfen Sie ihn auf sichtbare Schäden und Verschleiß.
- ▶ Prüfen Sie den Kraftstoffstand.
- ▶ Prüfen Sie den Motorölstand.
- ▶ Prüfen Sie den Stand der Hydraulikflüssigkeit.
- ▶ Prüfen Sie den Luftfilter auf Verstopfung.
- ▶ Prüfen Sie den Stundenzähler.
- ▶ Überprüfen Sie das Lichtsystem.
- ▶ Überprüfen Sie den Zustand der Gefahren-, Warn- und Vorsichtskennzeichnungen. (Siehe "GEFAHR, WARNUNG UND VORSICHTSKENNZEICHEN" in "SICHERER BETRIEB").

BETRIEB DES MOTORS

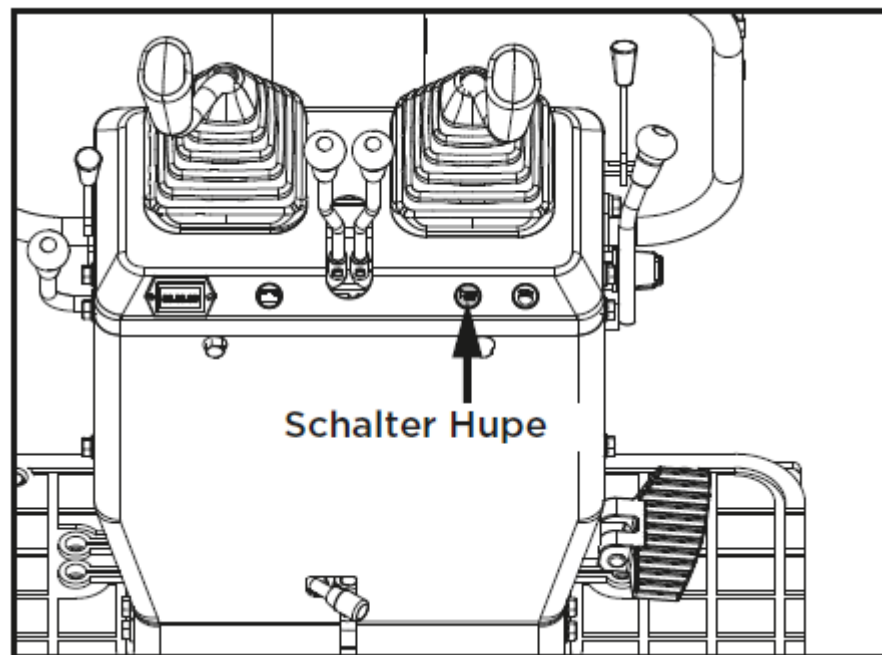
ACHTUNG

Lesen Sie den Abschnitt "SICHERER BETRIEB" am Anfang dieses Benutzerhandbuchs.

Beachten Sie die Gefahren-, Warn- und Vorsichtshinweise auf dem Bagger.

Abgase sind giftig. Lassen Sie den Motor nicht in geschlossenen Räumen ohne ausreichende und angemessene Belüftung laufen.

Starten Sie den Motor immer vom Fahrersitz aus. Starten Sie den Motor nicht, wenn Sie neben dem Bagger stehen. Bevor Sie den Motor starten, hupen Sie, um die Aufmerksamkeit der in der Nähe stehenden Personen zu erregen.



WICHTIG Verwenden Sie kein Starthilfe-Spray oder ähnliche Flüssigkeiten. Um die Batterie und den Anlasser nicht zu überlasten, vermeiden Sie Startvorgänge von mehr als 10 Sekunden.

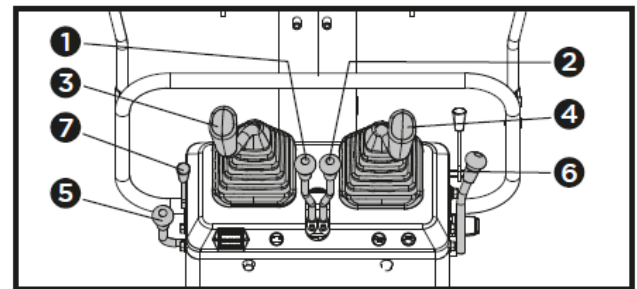
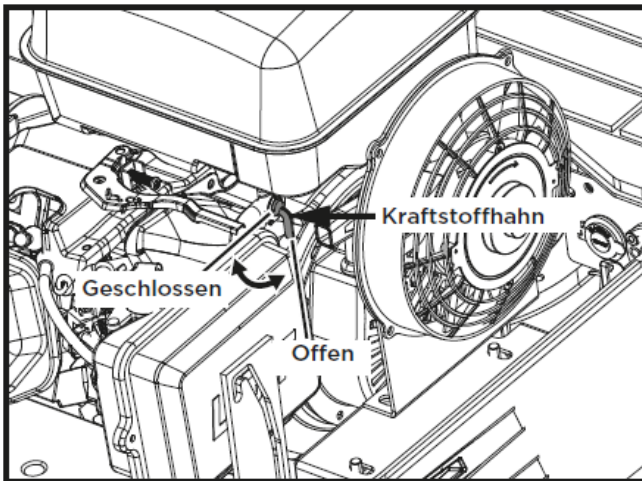
Wenn der Motor nicht innerhalb von 10 Sekunden anspringt, stellen Sie das Intervall bitte auf 20 Sekunden oder mehr ein und starten Sie neu.

ANLASSEN DES MOTORS



Vorsicht: Der Bediener sollte immer die Routinekontrollen durchführen (siehe "WARTUNG").

ANMERKUNG: Der Kraftstoffhahn des Motors wurde vor dem Verlassen des Werks auf die Position "Open" gestellt. Beim Starten des Motors brauchen Sie den Kraftstoffhahn nicht zu betätigen. Erst wenn der Motor nicht gestartet werden konnte, öffnen Sie die Motorhaube und vergewissern Sie sich, dass der Benzinhahn in der Position "Open" steht.



Starten Sie den Motor auf die folgende Weise:

1. Vergewissern Sie sich vor dem Anlassen des Motors, dass sich alle Steuerhebel in der neutralen Position befinden.
 - (1) Linker Fahrhebel
 - (2) Rechter Antriebshebel
 - (3) Bedienhebel für Anbaugeräte (links)
 - (4) Bedienhebel für Anbaugeräte (rechts)
 - (5) Gasbedienungshebel
 - (6) Steuerhebel für Planierraupe
 - (7) Drosselhebel eines Benzinmotors
2. Um einen kalten Motor zu starten, stellen Sie den Chokehebel in die CHOKE-Position. Um einen warmen Motor neu zu starten, lassen Sie den Chokehebel in der RUN-Position.
3. Bewegen Sie den Gashebel von der SLOW-Position etwa 1/3 des Weges in Richtung FAST-Position.
4. Aktivieren Sie den Zündschlüsselschalter, indem Sie ihn vollständig im Uhrzeigersinn in Richtung "START" drehen. Lassen Sie den Schlüssel los, sobald der Motor anspringt. Er kehrt dann automatisch in die Stellung "Run ON" zurück. Betätigen Sie die Taste nicht länger als 5 bis 10 Sekunden am Stück.

5. Wenn der Chokehebel zum Starten des Motors in die Position CLOSE gestellt wurde, stellen Sie ihn allmählich in die Position RUN, wenn der Motor warmgelaufen ist.
6. Prüfen Sie, ob die Stromanzeige erloschen ist. Wenn die Betriebsanzeige nicht erlischt, stellen Sie den Motor ab und suchen Sie nach der Ursache.

Wenn die Netzkontrollleuchte nicht leuchtet, prüfen Sie zunächst, ob die Sicherung durchgebrannt ist. Nach dem Austausch der Sicherung ist die Sicherung normal, was darauf hinweist, dass die Batterie leer ist und aufgeladen werden muss. Wenn die Sicherung nach dem Austausch immer noch durchgebrannt ist, müssen Sie professionelles Wartungspersonal finden, um den Stromkreis zu reparieren.

Betriebsstundenzähler

Der Betriebsstundenzähler zeigt die Gesamtbetriebsstunden des Baggers an.

Zählerstand

Der Zähler zählt 1 für eine Betriebsstunde hoch. Der Stromzähler zählt auch, wenn der Motor abgestellt ist, der Schlüssel aber auf "ON" steht.

Kontrollpunkte nach dem Starten des Motors

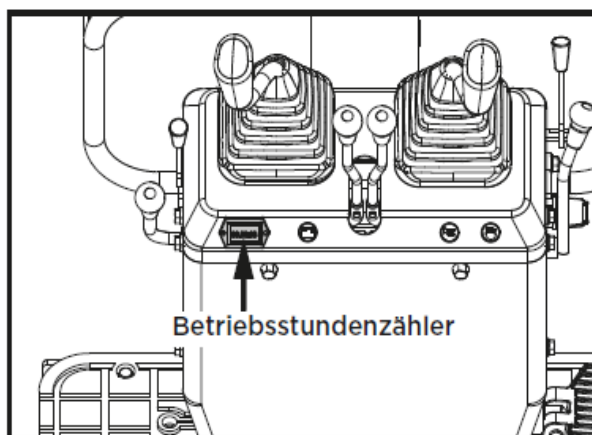
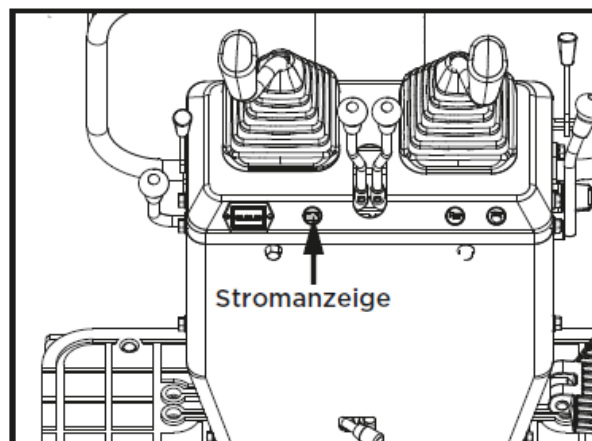
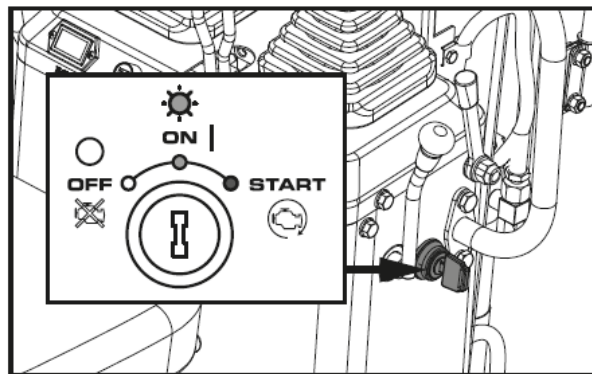
Prüfen Sie nach dem Anlassen des Motors, aber vor der Inbetriebnahme, folgende Punkte:

1. Stellen Sie den Gashebel in die Position "LOW" und lassen Sie den Motor ca. 5 Minuten lang im Leerlauf laufen. So kann sich das Motorschmiermittel erwärmen und in alle Teile des Motors eindringen.



Hinweis Dieser Leerlauf wird gewöhnlich "Warm-up" genannt.

2. Sobald der Motor warmgelaufen ist, überprüfen Sie ihn:
 - die Alarmleuchte "Batterieladung" erlischt beim Beschleunigen des Motors.
 - die Farbe der Abgase normal ist und keine abnormalen Geräusche oder Vibrationen zu hören oder zu spüren sind.
 - keine Flüssigkeit aus Leitungen oder Schläuchen austritt.



Sollte eine der folgenden Bedingungen eintreten, stellen Sie den Motor sofort ab.

- Die Motordrehzahl erhöht oder verringert sich plötzlich.
- Plötzliche abnormale Geräusche.



WICHTIG In diesen Fällen muss der Bagger nach den Anweisungen des Händlers überprüft und gewartet werden.



WICHTIG Lassen Sie den Motor nach dem Start warmlaufen. Lassen Sie den Motor nach dem Starten ca. 10 Minuten lang ohne Last warmlaufen. Wenn die Temperatur der Hydraulikflüssigkeit zu niedrig ist, wird der Betrieb beeinträchtigt. Lassen Sie den Bagger nicht unter Vollast laufen, bevor der Motor ausreichend warmgelaufen ist.

ABSTELLEN DES MOTORS



WARNUNG Halten Sie die Schaufel oder die Planierraupe nicht in angehobener Position, da eine Person versehentlich die Hebel berühren und schwere Unfälle verursachen könnte.

Senken Sie alle Arbeitsgeräte auf den Boden ab, da es sonst zu Unfällen kommen kann.

Lassen Sie den Motor ca. 5 Minuten lang im Leerlauf laufen, damit er abkühlen kann.

1. Stellen Sie den Gashebel in die Leerlaufposition.
2. Senken Sie die Arbeitsgeräte vorsichtig auf den Boden ab, indem Sie die Hebel betätigen.
3. Um den Motor abzustellen, drehen Sie den Schlüssel in die Position "OFF" und ziehen den Schlüssel ab.

Kraftstoffhahn schließen

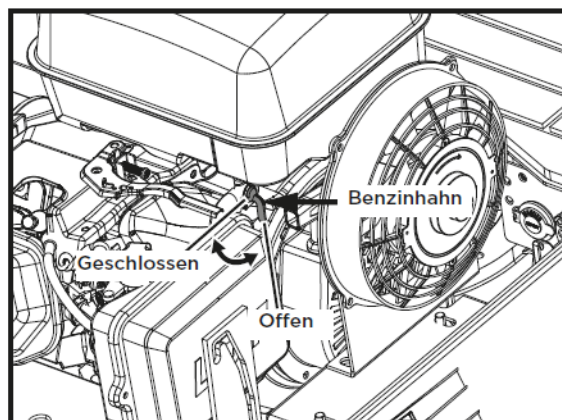


Vorsicht Im Falle eines Notfalls, oder sollte der Motor im Leerlauf und der Schlüssel in der Aus-Stellung noch laufen, gehen Sie wie folgt vor.

Öffnen Sie die Motorhaube und drücken Sie den Stopphebel zurück und halten Sie ihn gedrückt, bis der Motor stoppt.



WICHTIG Wenn sich der Motor nicht mit dem Schlüssel abstellen lässt, wenden Sie sich an Ihren Händler.



BAGGERBETRIEB

KONTROLLBEOBACHTUNGEN WÄHREND DES BETRIEBS

In folgenden Fällen halten Sie den Motor sofort an:

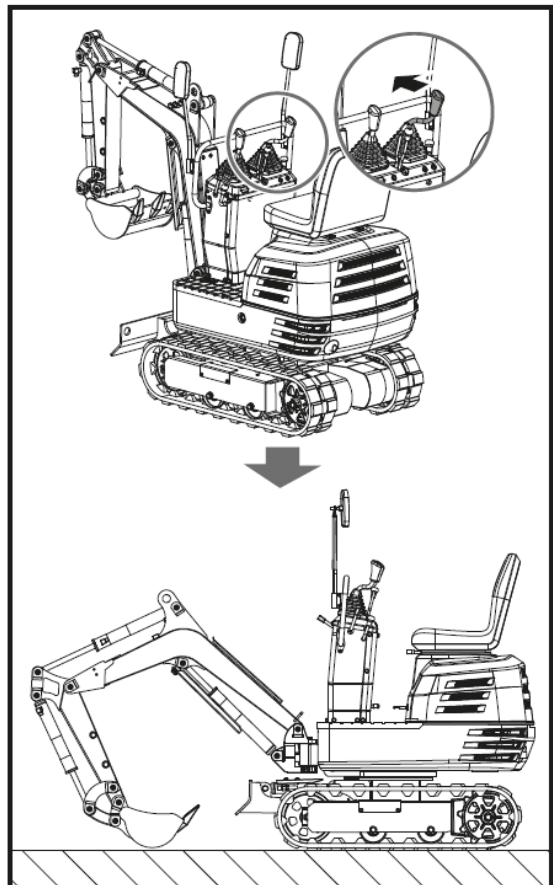
Prüfen Sie nach dem Anlassen des Motors, aber vor der Inbetriebnahme, folgende Punkte:

- ▶ Plötzlicher Anstieg oder Abfall der Motordrehzahl tritt auf.
- ▶ Plötzlich auftretende abnormale Geräusche.
- ▶ Die Abgase werden plötzlich sehr dunkel.

Führen Sie während des Betriebs folgende Kontrollbeobachtungen durch, um sicherzustellen, dass alles normal funktioniert.



Warnung: Wenn der Motor plötzlich stoppt, schieben Sie den rechten Handlauf nach vorne, damit die Schaufel nach unten fällt, damit es nicht zu einer Fehlbedienung kommt und die Schaufel herunterfällt.



EINFAHREN DES NEUEN BAGGERS

Die Bedienung und Pflege des neuen Baggers beeinflusst seine Lebensdauer. Ihr neuer Bagger wurde vor Verlassen des Werks sorgfältig geprüft und getestet. Trotzdem müssen alle beweglichen Komponenten während der ersten 50 Arbeitsstunden eingefahren werden. Arbeiten Sie während dieser Zeit nicht mit voller Drehzahl und voller Belastung. Es ist sehr wichtig, dass Sie Ihren Bagger richtig einfahren, um seine volle Leistung und Langlebigkeit zu erreichen. Beim Einfahren sollten Sie auf jeden Fall die folgenden Punkte beherzigen.

Arbeiten Sie während der ersten 50 Arbeitsstunden nicht mit vollen Umdrehungen oder voller Belastung.

- ▶ Lassen Sie den Motor in der kalten Jahreszeit ausreichend warmlaufen.
- ▶ Lassen Sie den Motor nicht mehr als nötig hochdrehen.

Ölwechsel in der Einlaufphase.

Das Schmieröl spielt eine besonders wichtige Rolle während der Einfahrphase des Baggers. Die zahlreichen beweglichen Teile sind noch nicht eingelaufen, so dass sich viele feine Metallpartikel bilden und Schäden verursachen oder die Lebensdauer vieler Komponenten verkürzen können. Achten Sie auf die Ölwechselintervalle und führen Sie diese bei Bedarf lieber früher als später durch. Weitere Einzelheiten zu den Ölwechselintervallen finden Sie unter dem Thema "Pflege und Wartung".

STARTEN



Vorsicht Nur Personen, die mit dem Bagger vertraut sind, dürfen den Bagger benutzen. Erlauben Sie keiner anderen Person als dem Bediener, auf dem Bagger mitzufahren.

Einstellen des Fahrersitzes

1. Einstellen des Fahrersitzes



ACHTUNG: Vergewissern Sie sich vor dem Verstellen des Fahrersitzes, dass niemand die Hände auf die Motorhaube hinter dem Sitz legt. Vergewissern Sie sich nach dem Verstellen des Sitzes, dass die Sitzverstellung eingerastet ist.

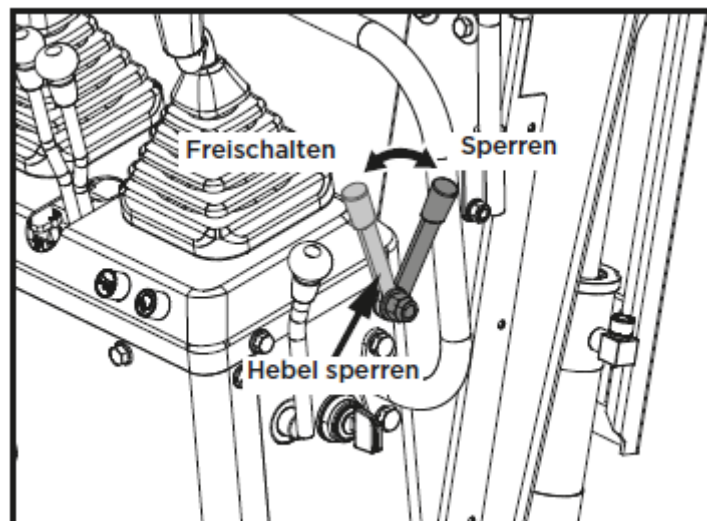
Hin und her: Halten Sie den Hebel für die Hin- und Herbewegung gedrückt und bewegen Sie den Sitz hin und her.

2. Bringen Sie den Verriegelungshebel in die Position "Entriegeln".



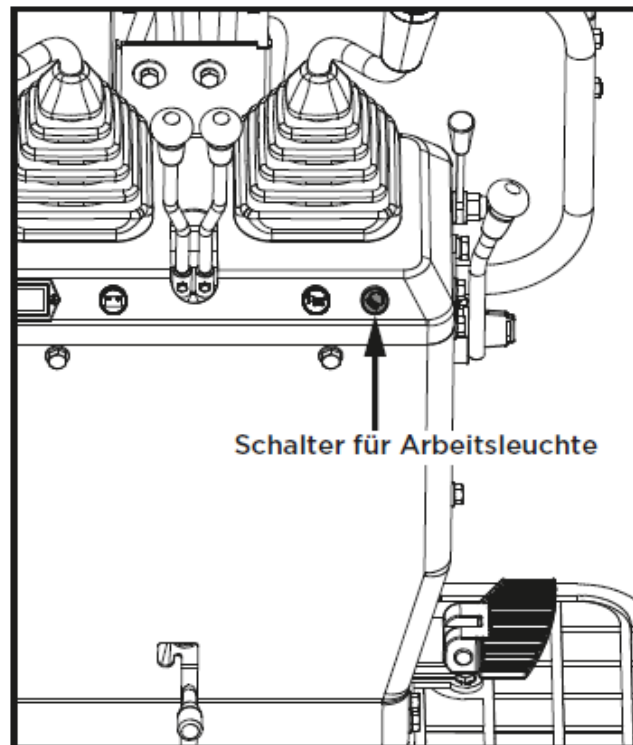
Vorsicht Überprüfen Sie die Sicherheitsaspekte rund um den Bagger.

Bringen Sie den Verriegelungshebel in die Position "Entriegeln" und heben Sie die Unterseite der Schaufel um 20 bis 40 cm vom Boden ab.



Funktionierender Lichtschalter

Wenn sich der Schlüssel in der Stellung "ON" befindet, wird das Licht durch Kippen des Schalters eingeschaltet.



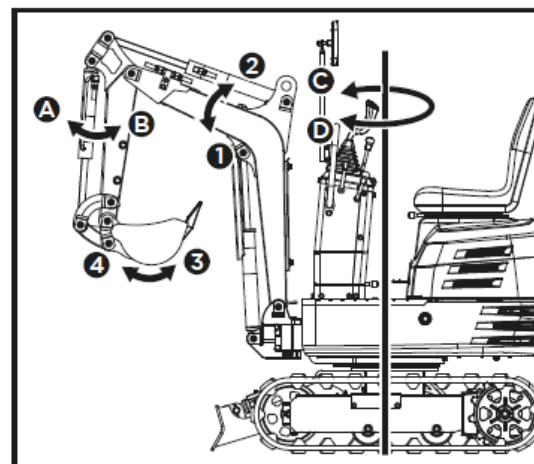
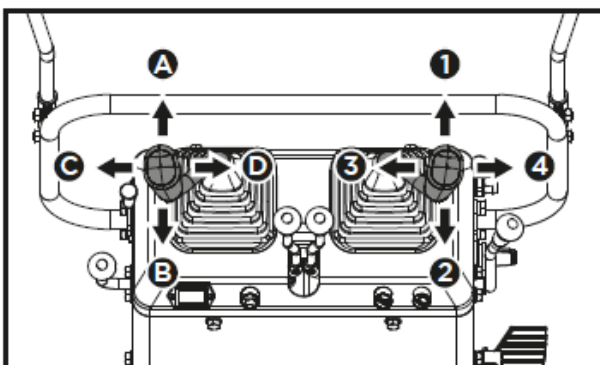
WICHTIG Die Umgebungsbeleuchtung der Maschine muss über 500Lux liegen.

Nachtbetrieb



Vorsicht Die Sichtbarkeit ist bei Dunkelheit reduziert, so dass das Arbeitslicht allein nicht ausreicht. Bereiten Sie eine zusätzliche Beleuchtung vor, beachten Sie die Sicherheitsregeln sowie die besonderen Vorschriften für Nachtarbeit.

Fahrhebel



Position des Hebels		Bewegung
Steuerhebel für linke Frontanbaugeräte	A	Arm ausfahren
	B	Arm einfahren
	C	Nach links schwenken
	D	Nach rechts schwenken
Steuerhebel der rechten Frontanbaugeräte	1	Ausleger tiefer
	2	Ausleger höher
	3	Schaufel einfahren
	4	Schaufel ausfahren



ANMERKUNG Siehe „SCHWENKBEWEGUNG UND SCHWUNGBEWEGUNG“.

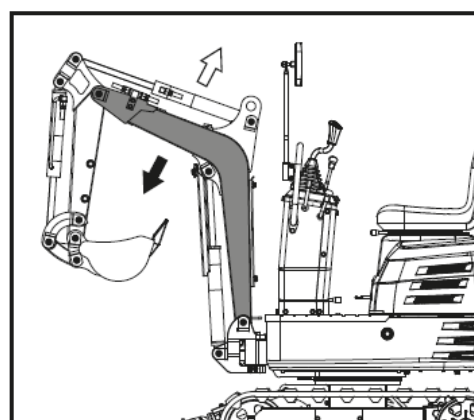
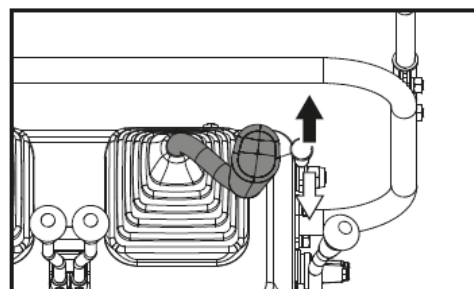
BEDIENUNG DES AUSLEGERS

Um den Ausleger anzuheben, ziehen Sie den Bedienhebel des Anbaugeräts nach hinten.

Der Ausleger ist mit einem Dämpfungszyylinder ausgestattet, der verhindert, dass Aushubmaterial in der Schaufel herausfällt. Bei niedriger Hydrauliköltemperatur (z.B. direkt nach dem Anlassen des Motors) wird die Dämpfungsfunktion erst nach einer gewissen Verzögerung (ca. 3 bis 5 Sekunden) wirksam. Dieser Zustand resultiert aus der Viskosität des Hydrauliköls und ist kein Anzeichen für eine Fehlfunktion.



Wichtig: Achten Sie beim Absenken des Auslegers darauf, dass er nicht gegen die Planierraupe stößt und dass die Baggerzähne die Planierraupe nicht berühren.



BEDIENUNG DES ARMS

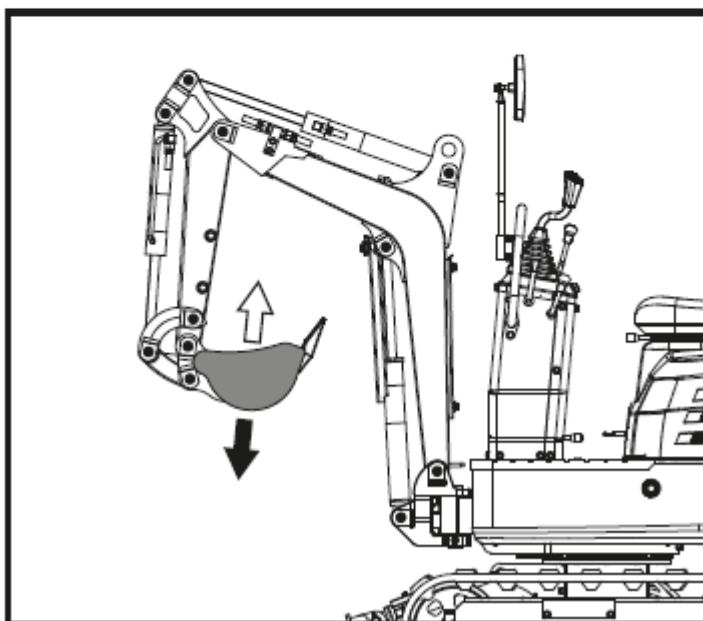
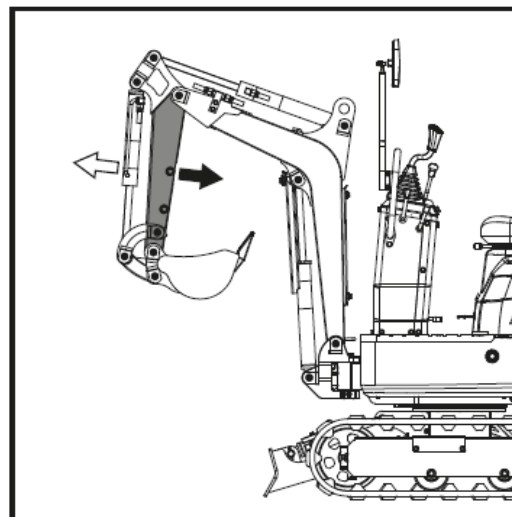
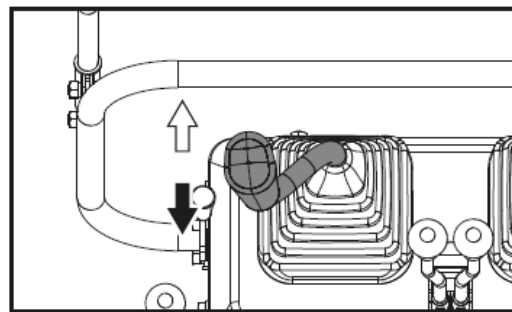
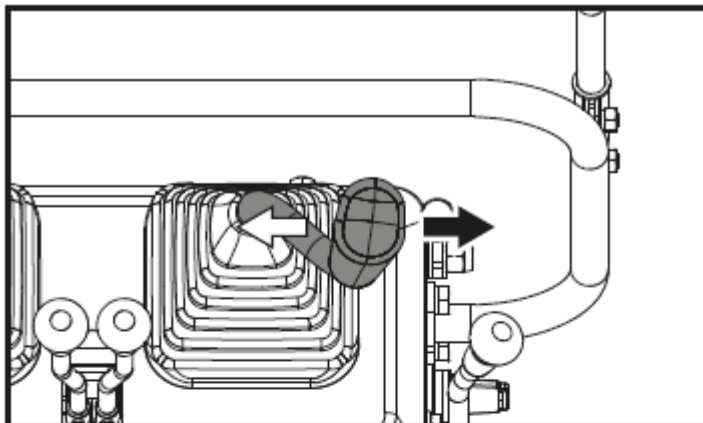
Ziehen Sie den linken Anbaugeräte-Steuerhebel zurück und der Arm wird nach innen gezogen. Um den Arm auszufahren, drücken Sie den Bedienhebel nach vorne.



WICHTIG Beim Einziehen des Arms kann die Bewegung für einen kurzen Moment anhalten, wenn sich der Arm in seiner vertikalen Position befindet. Dies liegt daran, dass in dieser Position die maximale Last für den Arm und die Schaufel erreicht ist und der Hydraulikdruck im Zylinder nicht hoch ist. Dies ist eine Eigenschaft des Hydrauliksystems und kein Zeichen für eine Fehlfunktion.

BEDIENUNG DER SCHAUFEL

Um mit der Schaufel zu graben, bewegen Sie den rechten Bedienhebel des Anbaugeräts aus der neutralen Position nach links. Wenn Sie den Steuerhebel nach rechts bewegen, wird die Schaufel nach außen geschoben und ihr Inhalt ausgekippt.



SCHWENKEN (EINHEIT SCHWENKEN) BEDIENUNG

Vorsicht Wenn Sie in Gruppen arbeiten, lassen Sie die anderen immer wissen, was Sie vorhaben, bevor Sie es tun.

Halten Sie sich vom Arbeitsbereich fern.



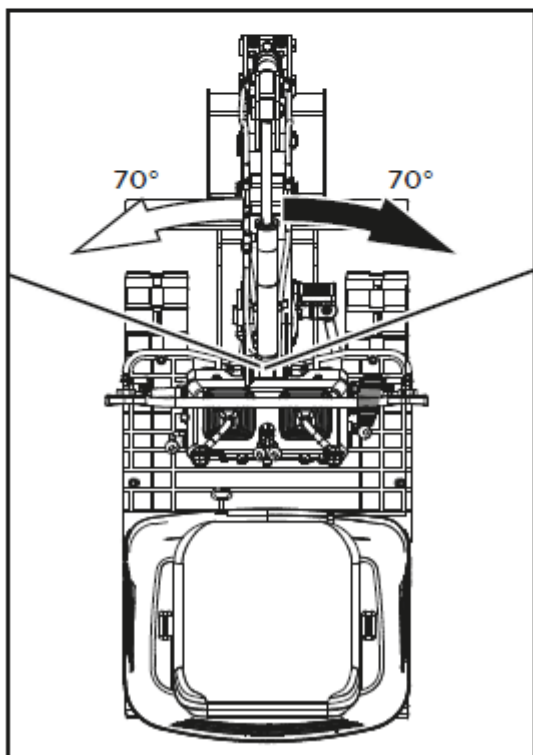
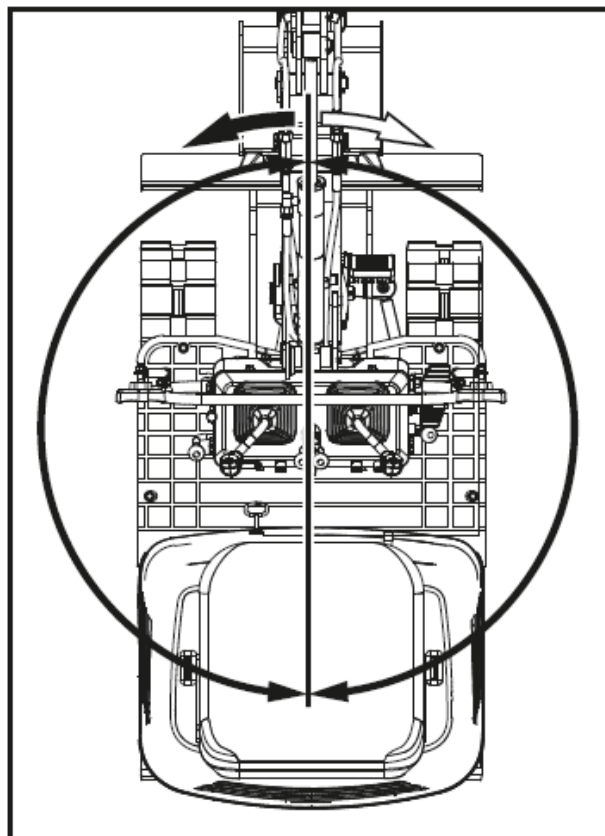
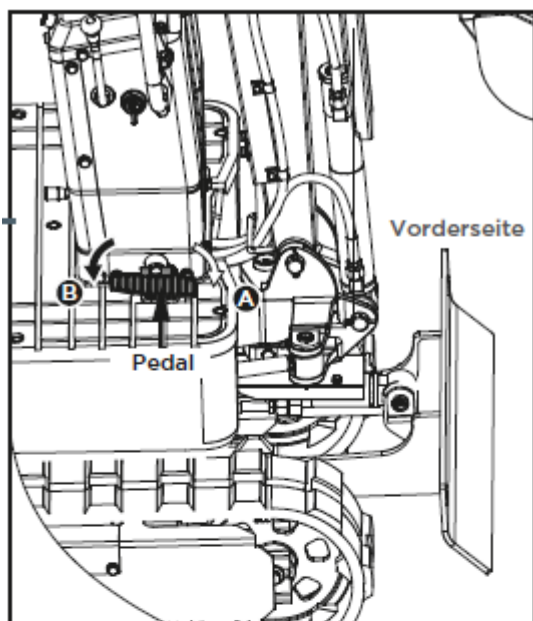
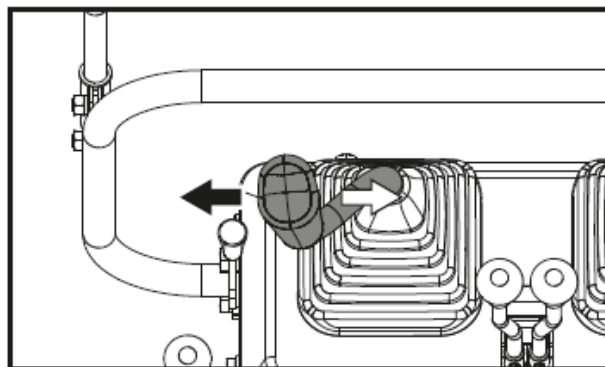
WICHTIG Betätigen Sie den Steuerhebel des linken Anbaugeräts nicht abrupt von rechts nach links (oder umgekehrt). Aufgrund des Trägheitsgesetzes führt dies zu einer Stoßbelastung für das Schwenkgetriebe und den Schwenkmotor. Außerdem wird die Lebensdauer des Baggers verkürzt.

Entriegeln Sie den Schwenksperrbolzen, bevor Sie den Schwenkvorgang durchführen.

1. Kippen Sie den Steuerhebel nach links und die obere Struktur wird sich nach links drehen.
2. Kippen Sie den Steuerhebel nach rechts und die obere Struktur wird sich nach rechts drehen.

USLEGERSCHWENKBETRIEB

1. Treten Sie auf die Vorderseite des Pedals, um den Ausleger nach links zu schwenken.
2. Treten Sie auf die Rückseite des Pedals, um den Ausleger nach rechts zu schwenken.



AUSLEGERSCHWENKPEDA

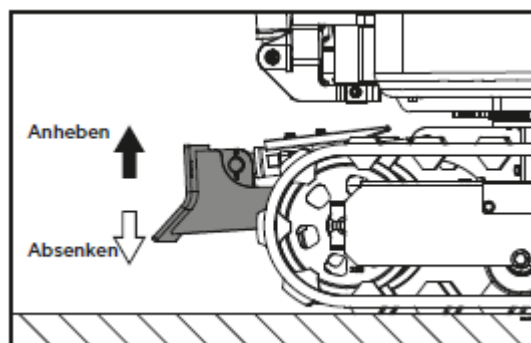
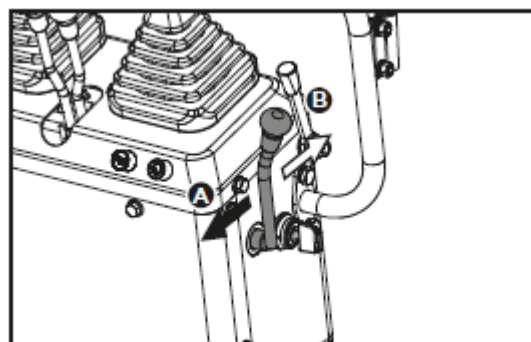
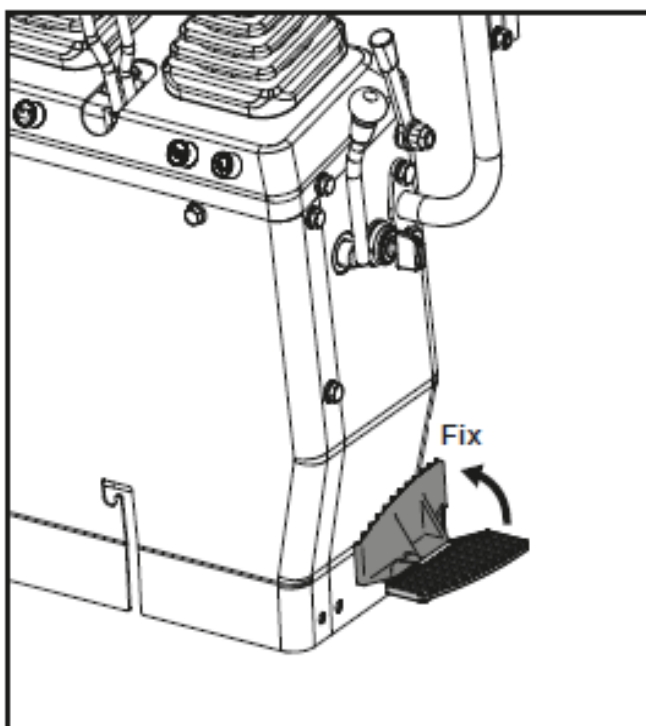


WARNUNG Halten Sie Ihre Zehen immer innerhalb der Trittkante, sonst besteht die Möglichkeit, dass Ihre Zehen zwischen Schwenkrahmen und Ausleger oder Auslegerzylinder eingeklemmt werden.



Vorsicht Wenn der Auslegerschwenk nicht benutzt wird, klappen Sie das Auslegerschwenkpedal nach vorne, um das Pedal vor unerwarteten Bewegungen zu schützen.

1. Um die Planierraupe anzuheben, ziehen Sie den Steuerhebel für die Planierraupe nach hinten. Drücken Sie den Steuerhebel nach vorne, um die Planierraupe abzusenken.



2. Bedienen Sie bei Erdarbeiten beide Fahrhebel mit der linken Hand und den Steuerhebel für die Planierraupe mit der rechten Hand.

FAHREN

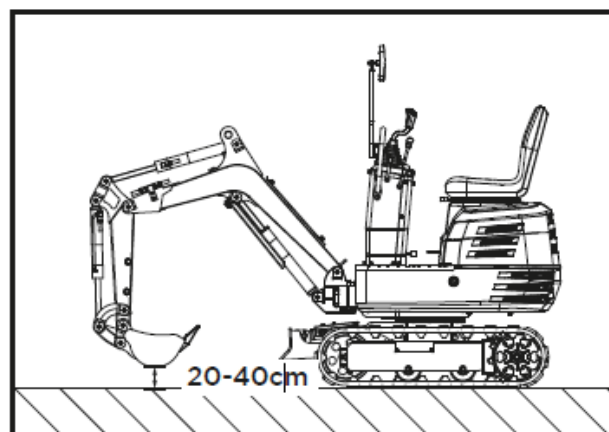
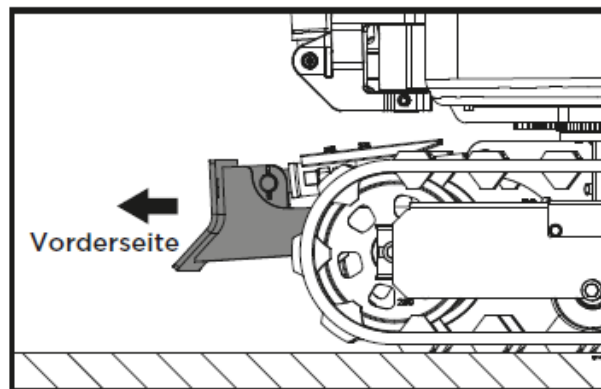


Warnung Vor dem Starten des Motors stellen Sie sicher, dass sich keine weiteren Personen in der Umgebung des Baggers befinden.

Bevor Sie den Bagger in Betrieb nehmen, überprüfen Sie die Fahrtrichtung des Raupenfahrwerks. (Lenkrad und Planierraupe an der Vorderseite des Baggers).

Vermeiden Sie es, über einen Abhang zu fahren oder seitlich an einem Abhang zu arbeiten.

1. Stellen Sie die Motordrehzahl vom Leerlauf auf eine mittlere Drehzahl ein.
2. Heben Sie die Planierraupe an und halten Sie die Schaufel etwa 20 bis 40 cm über den Boden.

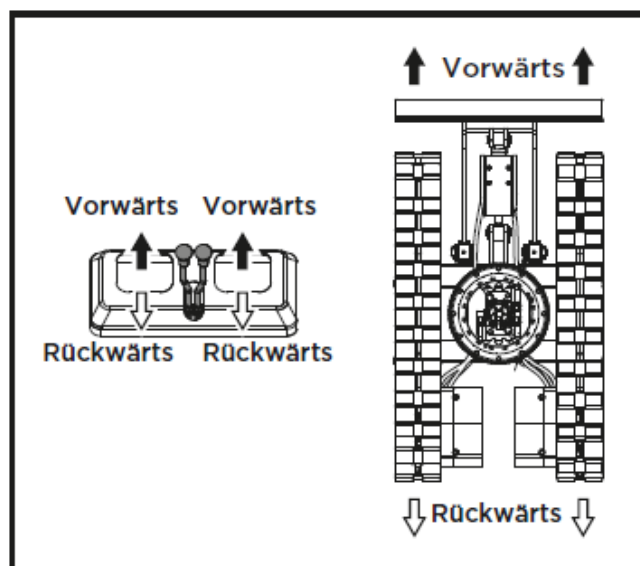
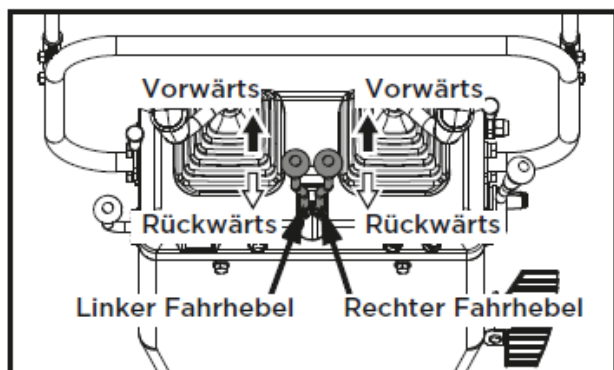


Fahrhebel (rechts, links)



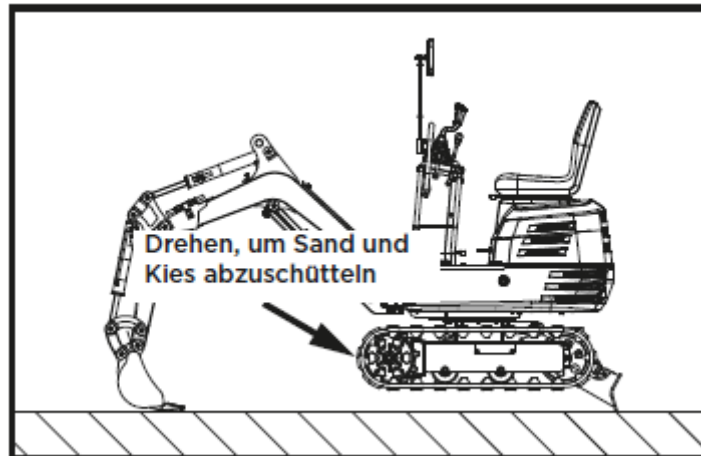
WARNUNG Wenn der Schwenkrahmen um 180° gedreht wurde, d.h. die Planierraupe befindet sich, vom Bediener aus gesehen, "hinten", dann ist die Fahrtrichtung entgegengesetzt zur Fahrtrichtung der Hebel (wenn der Fahrhebel nach vorne betätigt wird, fährt der Bagger, vom Bediener aus gesehen, rückwärts).

Wenn Sie beide Fahrtriebshebel gleichzeitig nach vorne drücken, bewegt sich der Bagger vorwärts. Wenn Sie beide Fahrtriebshebel gleichzeitig nach hinten ziehen, wird der Bagger rückwärts bewegt. Die Vorderseite des Baggers ist die Richtung, in der sich die Planierraupe befindet.

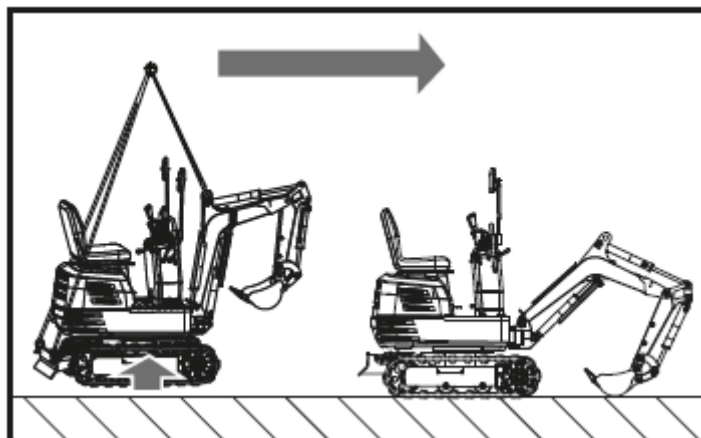




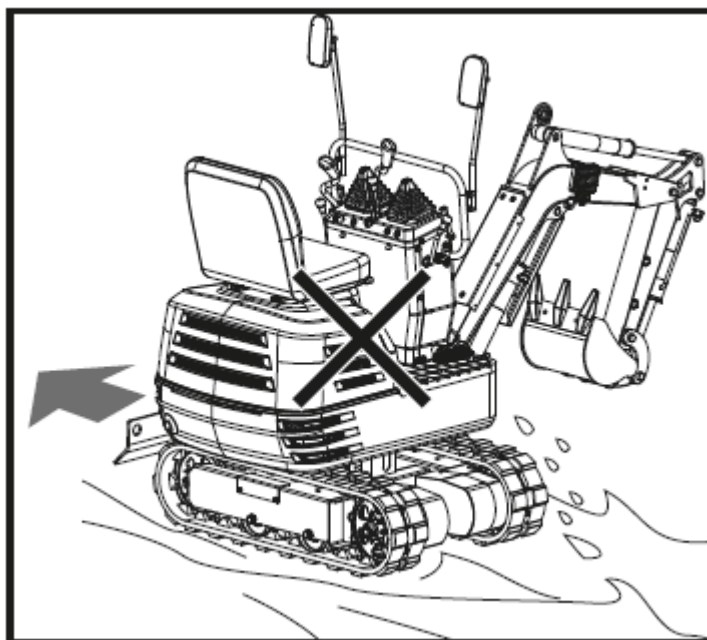
WICHTIG Wenn die Raupe bei Arbeiten auf weichem Boden mit Sand oder Kies verstopft ist, heben Sie eine Raupe mit Hilfe des Auslegers, des Arms und der Schaufel an und lassen die Raupe rotieren, um den Sand und Kies abzuschütteln.



WICHTIG Wenn der Bagger bei Fahrten im schlammigen Boden feststeckt und sich nicht mehr bewegen kann, sollte er mit dem Hebeband in eine Sicherheitszone gehoben werden, wie in der Zeichnung unten gezeigt.



WICHTIG Der Bagger kann auf der schlammigen Straße nicht mit der Drehplattform senkrecht zu den Raupen fahren, damit die Raupen nicht in den Schlamm geraten.



Lenken



Vorsicht Ändern Sie an steilen Hängen nicht die Richtung, sonst könnte der Bagger umkippen. Achten Sie vor dem Richtungswechsel auf Personen im Arbeitsbereich.

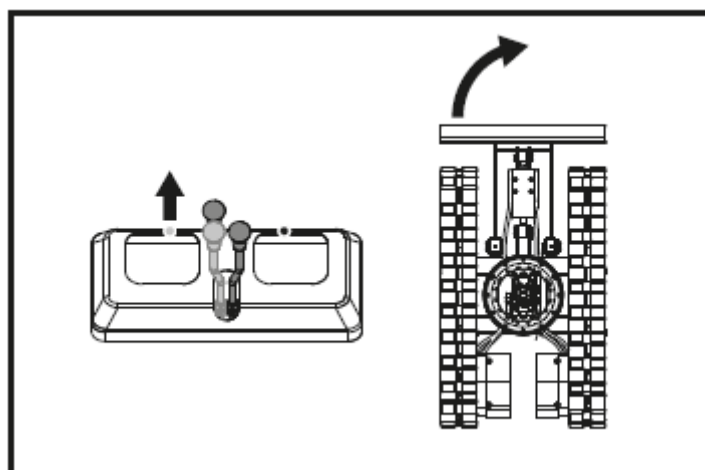
Pivot-Drehung

Wenn die Planierraupe nach hinten gerichtet ist, kehrt sich die Drehrichtung um.

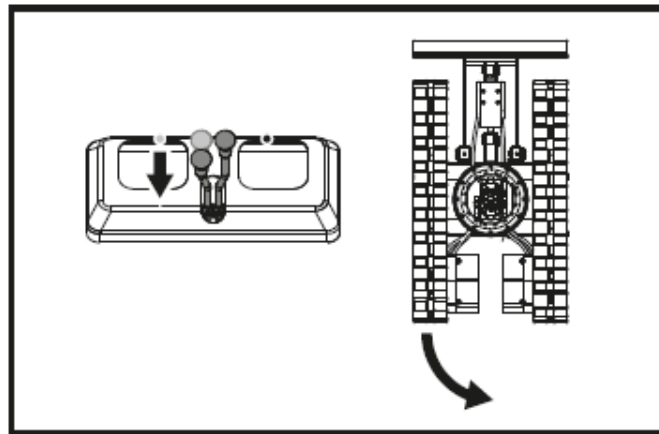
(Drücken Sie z. B. den linken (rechten) Fahrtriebshebel nach vorne; der rechte (linke) Raupenfahrwagen, den der Bediener sieht, bewegt sich vom Bediener weg nach hinten).

Richtungswechsel im Stillstand

1. Drücken Sie den linken Fahrhebel nach vorne; der Bagger dreht sich nach rechts.

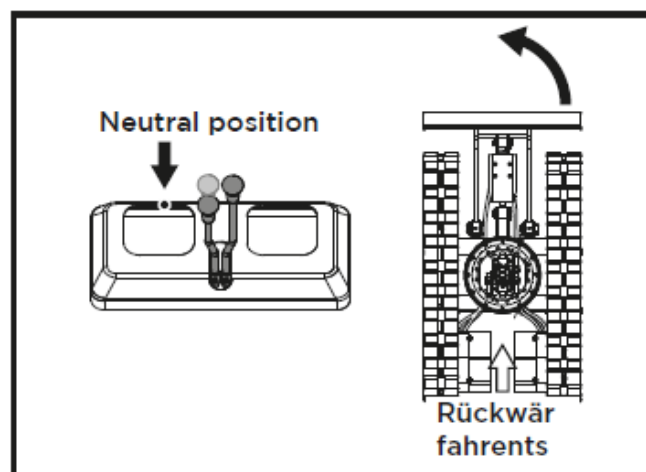


2. Ziehen Sie den linken Fahrhebel nach hinten, das Heck des Baggers dreht sich nach rechts.

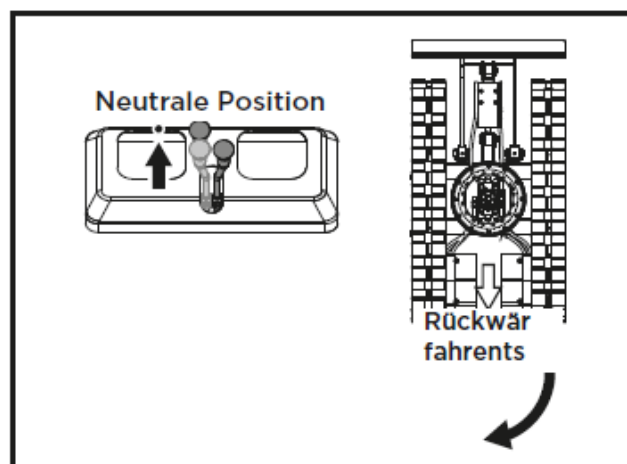


Richtungswechsel während der Fahrt

1. Ziehen Sie während der Vorwärtsfahrt den linken Fahrtriebshebel in die neutrale Position zurück und drücken Sie den rechten Hebel weiter in die Vorwärtsposition, der Bagger wird sich nach links drehen.

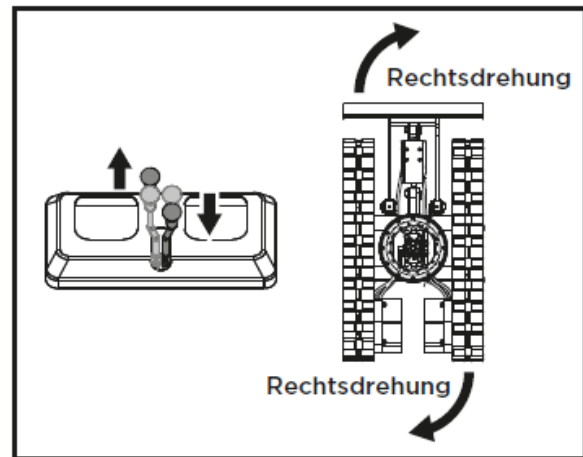
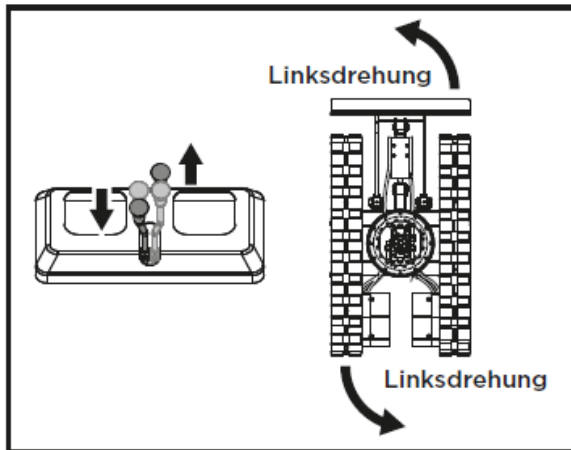


2. Schieben Sie beim Rückwärtsfahren den linken Fahrtriebshebel in die neutrale Position zurück und ziehen Sie den rechten Hebel weiter nach hinten, damit sich das Heck des Baggers nach rechts dreht.



Spin-Drehung

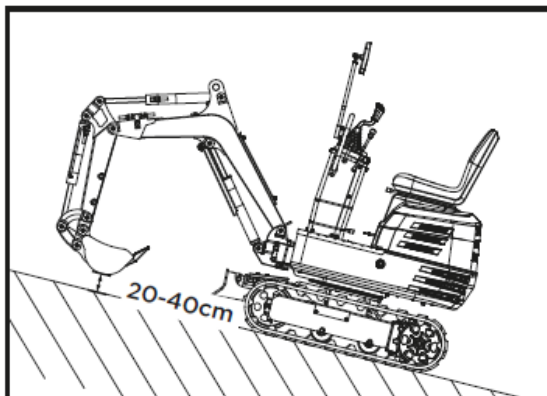
Wenn beide Fahrhebel in entgegengesetzter Richtung betätigt werden, drehen sich beide Raupen mit der gleichen Geschwindigkeit, aber in entgegengesetzter Richtung, der Bagger dreht sich an Ort und Stelle. Der Drehpunkt ist die Mitte des Baggers.



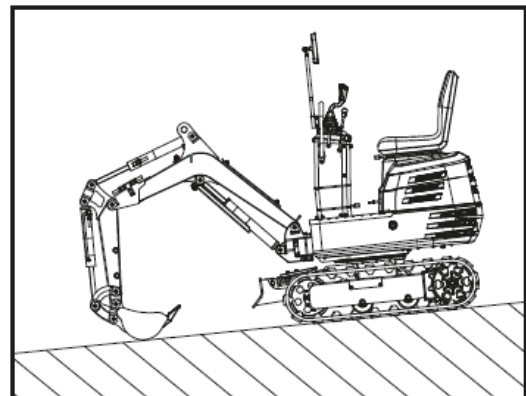
BERGAUF- UND BERGABFAHREN

Halten Sie die Unterkante der Schaufel beim Bergauffahren ca. 20 bis 40 cm über dem Boden. Obwohl der Bagger wegen der Raupen nicht so leicht abrutschen kann, ist es sicherer, den Löffel bei der Fahrt bergab über den Boden gleiten zu lassen. Wählen Sie bei Fahrten bergauf und bergab immer eine langsame Geschwindigkeit.

BERGABFAHRT



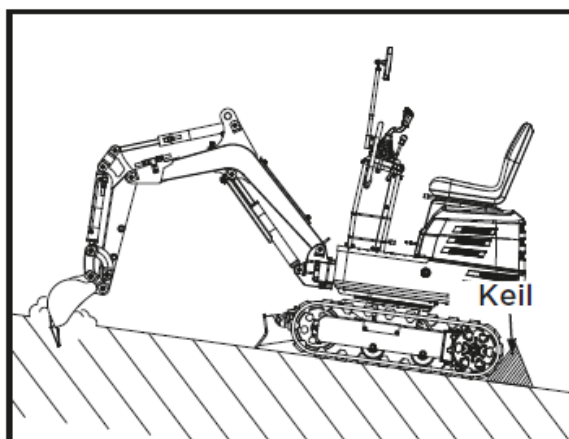
BERGABFAHRT



ABSTELLEN AM HANG



WARNUNG Wenn der Bagger an einem Hang geparkt oder unbeaufsichtigt gelassen wird, stellen Sie sicher, dass der Löffel auf dem Boden steht und alle Steuerhebel in die neutrale Position gebracht werden, dann sichern Sie die Raupen mit Unterlegkeilen.



WICHTIGE INFORMATIONEN ZUM BAGGERBETRIEB



Vorsicht Reinigen Sie das Gerät nach der Arbeit und schmieren Sie alle beweglichen Teile. Prüfen Sie den Ölstand.



WICHTIG: Versuchen Sie nicht, Beton oder Felsbrocken durch seitliche Schwünge mit der Schaufel zu zerkleinern. Vermeiden Sie auch das seitliche Schwenken der Schaufel, um Erdhaufen zu bewegen.

Vermeiden Sie unter allen Umständen die folgenden Vorgänge:

- ▶ Aushub durch die Schwerkraft der Maschine.
- ▶ Verdichtung von Kies oder Erde durch das Fallenlassen der Schaufel.
- ▶ Aushub mit der Fahrkraft der Maschine.

Versuchen Sie nicht, die an der Schaufel haftende Erde auf die in der nachstehenden Erklärung gezeigte Weise fallen zu lassen oder abzuschütteln. Dies kann zu Schäden an der Maschine führen. Anhaftende Erde kann beim Entleeren der Schaufel abgeschüttelt werden, indem die Schaufel bis zum maximalen Hub des Zylinders ausgefahren wird. Sollte dies nicht ausreichen, schwenken Sie den Arm so weit wie möglich aus und bewegen die Schaufel hin und her. Schlagen Sie die Planierraupe nicht mit dem Auslegerzylinder! Achten Sie darauf, dass der Auslegerzylinder bei tiefen Aushubarbeiten nicht gegen die Planierraupe stößt. Schwenken Sie bei Bedarf den Oberwagen, so dass sich die Planierraupe am Heck der Maschine befindet. Passen Sie beim Einziehen des Eimers auf! Vermeiden Sie beim Heranziehen der Schaufel (zum Fahren oder Transportieren) einen Zusammenstoß mit der Planierraupe.

Vermeiden Sie Kollisionen!

Achten Sie beim Bewegen des Baggers darauf, dass die Planierraupe nicht mit Hindernissen wie Felsbrocken usw. kollidiert. Solche Kollisionen verkürzen die Lebensdauer erheblich.

Spannweite der Planierraupe und des Zylinders.

Stützen Sie die Maschine richtig ab!

Wenn Sie die Maschine mit der Planierraupe stabilisieren, senken Sie die gesamte Planierraupe vollständig auf den Boden ab.

Wenn der Wasser- oder Schlammpegel höher als die Oberkante der Raupen ist, können das Schwenklager, das Getriebe des Schwenkmotors und der Zahnkranz mit Schlamm, Wasser und anderen Fremdkörpern in Berührung kommen.

Der Bagger muss nach jedem Einsatz ordnungsgemäß druckgewaschen werden.

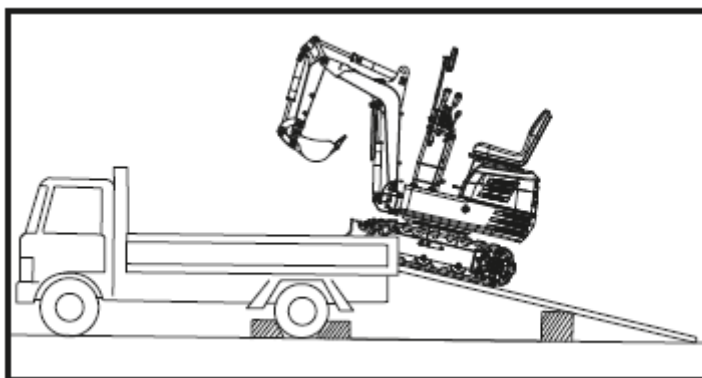
- ▶ Reinigen Sie den Bereich um das Schwenklager, das Getriebe des Schwenkmotors und den Zahnkranz gründlich, um Fremdkörper zu entfernen.
- ▶ Lesen Sie im Benutzerhandbuch nach, wie Sie das Schwenklager, das Getriebe des Schwenkmotors und den Zahnkranz schmieren.
- ▶ Bringen Sie die Schutzabdeckung wieder an, falls sie zuvor entfernt wurde.

TRANSPORT DES BAGGERS AUF EINEM LASTWAGEN



Gefahr Wenn der Bagger auf der Rampe steht, sollten keine Richtungsänderungen vorgenommen werden. Sollte ein Richtungswechsel erforderlich sein, fahren Sie ganz von der Rampe herunter und biegen Sie ab.

Gefahr Achten Sie beim Vorwärts- oder Rückwärtsfahren auf den Stapler oder beim Schwenken des Oberkörpers darauf, dass weder die Kabine noch die Türen des Staplers beschädigt werden.



Gefahr Wenn der Bagger den Punkt zwischen den Rampen und der LKW-Ladefläche erreicht, halten Sie an und fahren dann sehr langsam, bis der Bagger die horizontale Position erreicht.

Gefahr Bewegen Sie den Bagger nur mit vollständig eingezogenem Arm auf den Lkw. Andernfalls könnte die Lkw-Kabine beim Umschwenken des Oberkörpers beschädigt werden.

Gefahr Heben Sie die Maschine nicht mit ihrem Ausleger an, um den Bagger vom LKW zu be- oder entladen. Es könnte eine gefährliche Situation entstehen.

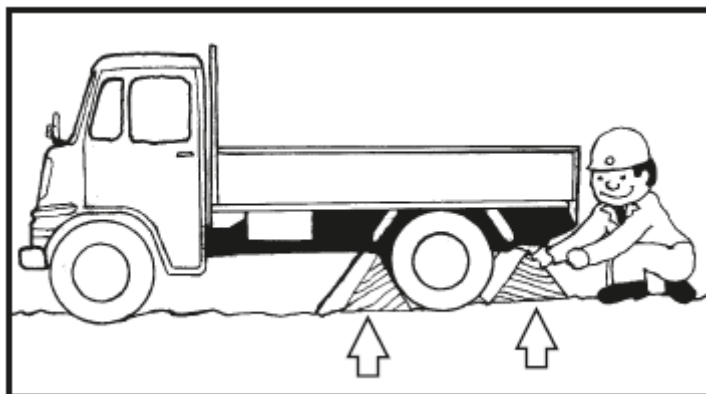
Transport auf einem Lastwagen



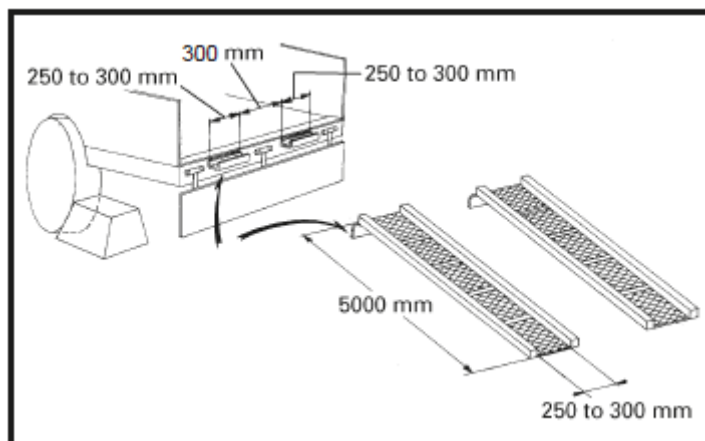
Warnung Nach dem Verladen der Maschine auf den Lkw, senken Sie die Schaufel und die Planierraupe auf die Ladefläche ab. Verriegeln Sie den Schwenkrahmen mit dem Schwenkriegelstift

Bereiten Sie eine Plattform zum Be- oder Entladen des Baggers vor. Beachten Sie bei der Benutzung von Rampen die folgenden Schritte.

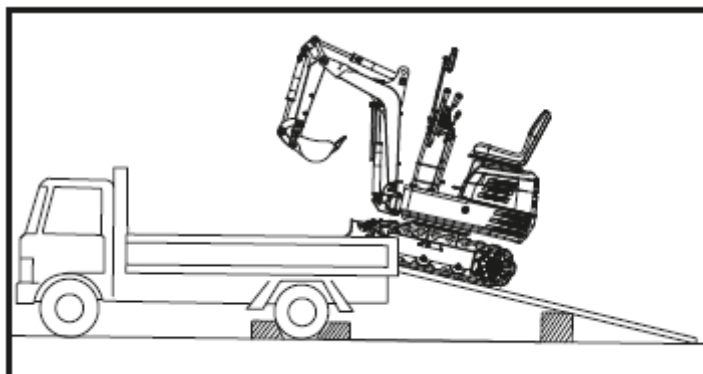
1. Ziehen Sie die Feststellbremsen des Lkw an und blockieren Sie die Antriebsräder von beiden Seiten.



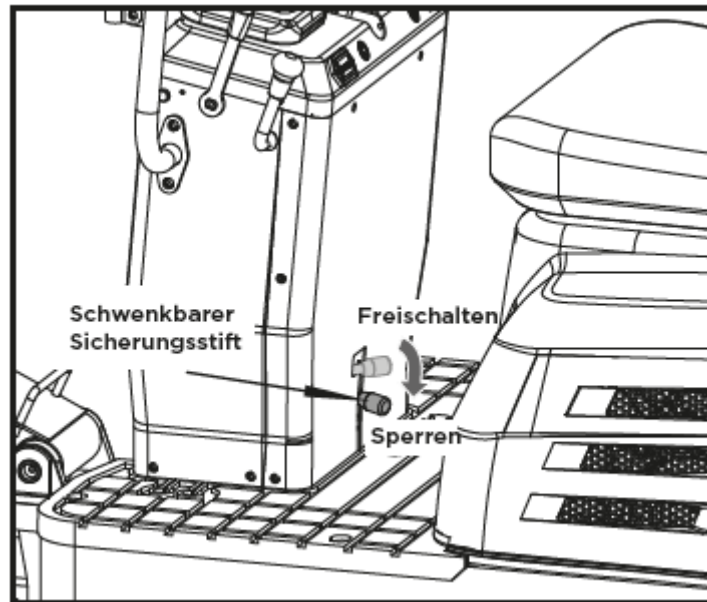
2. Verwenden Sie Befestigungsplatten, um die Rampe richtig zu sichern. Verbinden Sie die Rampen direkt mit der Ladefläche.



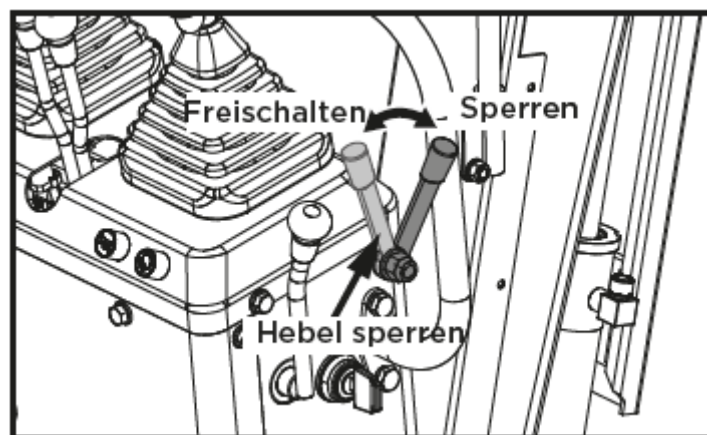
3. Verwenden Sie für zusätzliche Sicherheit Blöcke oder Streben unter den Rampen und der Ladefläche.



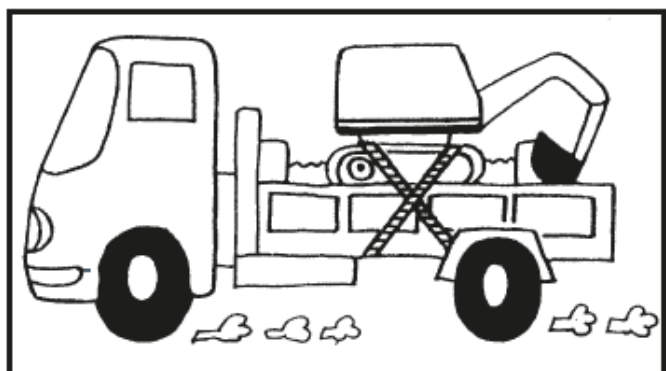
4. Richten Sie die Rampen und die Raupen vollständig aus und fahren Sie dann den Bagger langsam die Rampen hinauf, wobei die Planierraupe vorne steht. Nachdem Sie sich vergewissert haben, dass die Raupen vollständig auf der Ladefläche liegen, schwenken Sie den Oberwagen zur Rückseite des LKWs.
5. Verriegeln Sie den Schwenkrahmen mit dem Schwenkriegelstift



6. Senken Sie die Schaufel und die Planierraupe auf die Ladefläche ab und verriegeln Sie dann den Ausleger mit dem Hebel, bevor Sie absteigen.



7. Blockieren Sie die Ketten und binden Sie den Bagger fest.
8. Entfernen Sie vor dem Entladen den Schwenkriegel und heben Sie dann die Planierraupe und die Schaufel von der Ladefläche.



ANHEBEN DES BAGGERS



Gefahr Die richtigen Anweisungen für eine sichere Handhabung sind hier beschrieben. Lesen Sie diese sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät bewegen. Stellen Sie sicher, dass das Bedienpersonal die Bedienungsanleitung sorgfältig liest.

Grundlagen des Hebens mit Ketten / Gurten

1. Die Hebe- und Kranarbeiten müssen gemäß den beschriebenen Richtlinien durchgeführt werden.
2. Da das in dieser Anleitung erwähnte Zubehör zum Heben nur als Referenz angegeben ist, basieren die Standards bezüglich Kraft, Kontrolle und anderer Details auf den jeweils geltenden Richtlinien.

Sicherheitsaspekte beim Heben mit Ketten / Gurten

1. Heben Sie keine Lasten, die die maximale Tragfähigkeit des Krans überschreiten.
2. Wählen Sie die richtige Ausrüstung, die dem Gewicht, der Größe und der Form der Ladung entspricht.
3. Bestimmen Sie zunächst den Schwerpunkt der Last, positionieren Sie den Haken direkt über der Last und heben Sie die Last so an, dass der Schwerpunkt der Last so tief wie möglich liegt.
4. Die Stahldrähte müssen in der Mitte des Hakens befestigt werden.
5. Die Last muss senkrecht vom Boden angehoben werden.
6. Betreten Sie den Arbeitsbereich nicht unter schwebenden Lasten und bewegen Sie die Last nicht über anderen Personen. Die Last muss in einem Bereich bewegt werden, in dem das Gleichgewicht leicht ausbalanciert werden kann

Allgemeine Richtlinien für das Heben



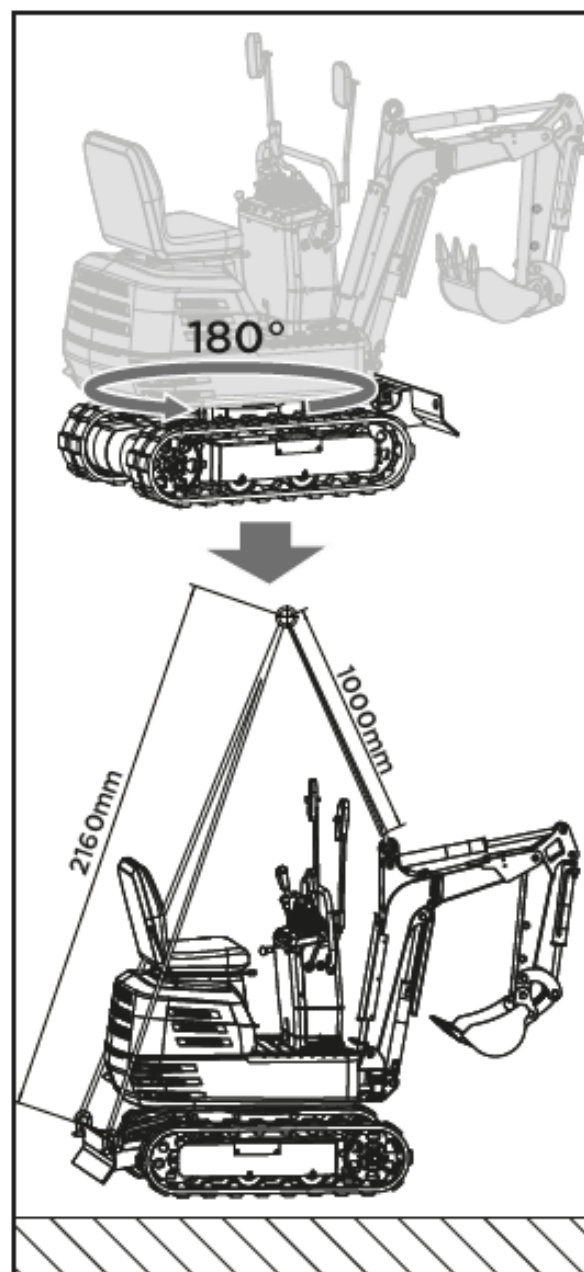
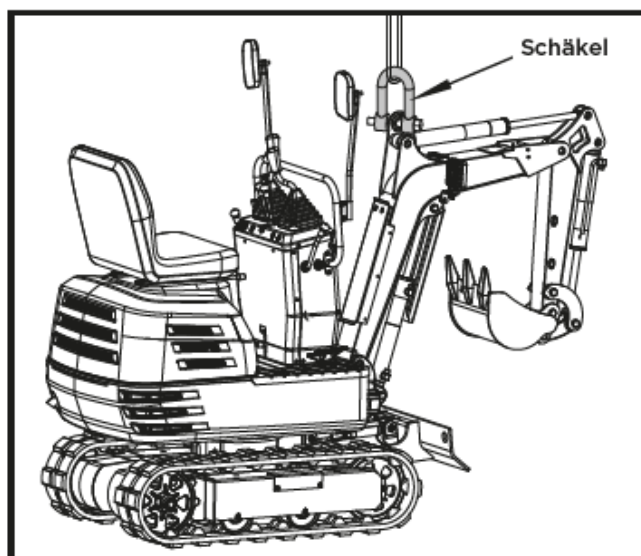
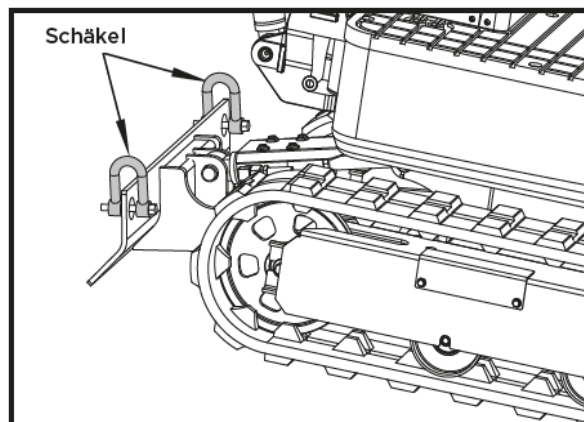
WARNUNG Heben Sie den Bagger nur an den 3 Punkten wie abgebildet an.

1. Hebeposition. (siehe Abbildung unten)
 - a. Ziehen Sie das Gestänge vollständig nach hinten ein.
 - b. Ziehen Sie den Arm vollständig ein.
 - c. Ziehen Sie die Schaufelvollständig ein.
 - d. Schwenken Sie den Ausleger in die mittlere Position.
 - e. Schwenken Sie den Oberkörper um 180°, um sicherzustellen, dass Sie die Planieraupe von hinten sehen können.
 - f. Setzen Sie den Sicherungsstift ein.
2. Anbringen der Ketten / Riemen.
 - a. Haken Sie den Bagger immer an drei Punkten ein. (eine am Ausleger und rechts und links vom Planierschild)



WARNUNG Die Planierraupe muss angehoben werden.

- b. Verwenden Sie beim Anbringen der Gurte immer einen Schäkel an jedem Hebeloch.
- c. Verwenden Sie an allen Stellen, an denen die Riemen die Maschine berühren, Polstermaterial.
3. Tackle Wählen Sie Komponenten mit ausreichender Festigkeit.
4. Heben
 - a. Langsam und sicher heben
 - b. Betreten Sie beim Heben nicht den Bereich des Baggers.
 - c. Heben Sie den Bagger waagrecht an. (Ändern Sie die Verbindungen je nach Bedarf)
 - d.



WARTUNG

WARTUNGSINTERVALLE

Anzahl	Prüfpunkte	Intervalle	Anzeige des Betriebsstundenzählers														Demzufolge	Referenzseite
			50	100	150	200	250	300	350	400	450	500	550	600	1000	2000		
1.	Kraftstoff	Überprüfen	Tägliche Kontrolle															41
2.	Motoröl	Überprüfen	Tägliche Kontrolle															42
		Wechseln	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	Alle 50 Stunden	45
3.	Hydraulisches Öl	Überprüfen	Tägliche Kontrolle															43
		Wechseln													0	0	Alle 1000 Stunden	51
4.	Schmierstellen	Überprüfen	Tägliche Kontrolle															43
5.	Kühlgebläse	Überprüfen	Tägliche Kontrolle															44
6.	Elektrische Leitungen	Überprüfen	Tägliche Kontrolle															45
7.	Luftzylinder / Kühlrippe	Reinigen	Tägliche Kontrolle															45
8.	Das gesamte Gerät	Reinigen	Tägliche Kontrolle															45
9.	Zustand der Batterie	Überprüfen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	Alle 50 Stunden	46
10.	Schmierung der Schwenklagerzähne	Überprüfen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	Alle 50 Stunden	47
11.	*Luftfilter	Reinigen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	Alle 50 Stunden	48
	Element	Wechseln				0	0			0	0			0	0	0	Alle 200 Stunden	50
12.	Schmieren von Pendelkugellagern	Überprüfen		0		0		0		0		0		0	0	0	Alle 100 Stunden	50
13..	Kraftstoffleitungen	Überprüfen				0				0				0	0	0	Alle 200 Stunden	50
	und Schläuche	Wechseln															alle 2 Jahre	52
14.	Hydraulischer Rücklauffiltereinsatz	Wechseln													0	0	Alle 1000 Stunden	51
15.	Hydraulisches Saugfilterelement	Wechseln													0	0	Alle 1000 Stunden	51
16.	Zündkerze	Überprüfen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	Alle 50 Stunden	49
		Wechseln										0			0	0	Alle 500 Stunden	52

ÖFFNEN UND SCHLIESSEN VON TEILEN

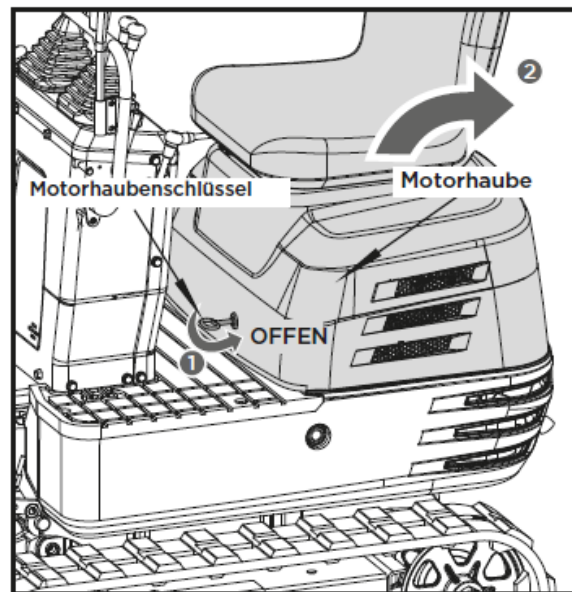
Öffnen/Schließen der Motorhaube



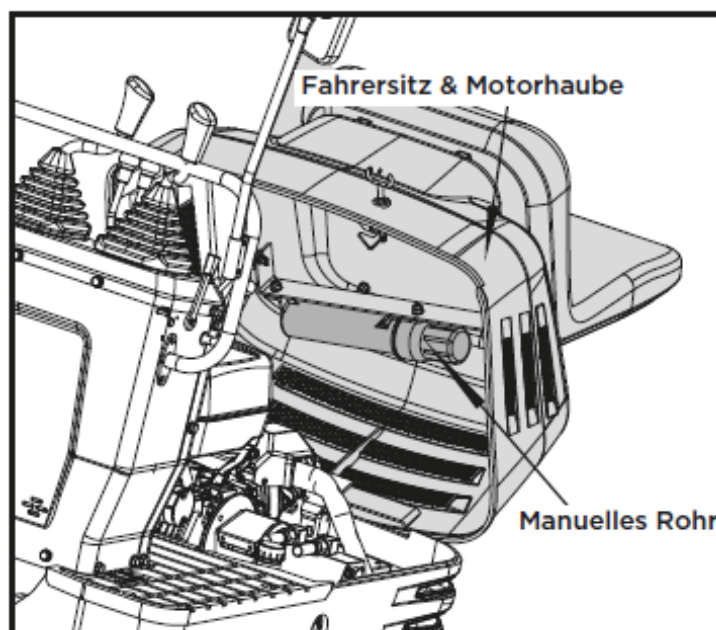
Vorsicht Öffnen Sie die Motorhaube nicht, bevor Sie den Motor abgestellt haben.

Vorsicht Berühren Sie nicht den Schalldämpfer oder das Auspuffrohr; es kann zu schweren Verbrennungen kommen.

Drehen Sie den Schlüssel in Pfeilrichtung, wie in der Abbildung unten gezeigt. Öffnen Sie die Motorhaube.



Bewahren Sie das Werkzeug und die Bedienungsanleitung in der Handbuchröhre auf.



TÄGLICHE KONTROLLEN

Zu Ihrer eigenen Sicherheit und um eine lange Lebensdauer Ihrer Maschine zu gewährleisten, sollten Sie vor jedem Einsatz eine sorgfältige Kontrolle durchführen.

Kraftstoffstand prüfen



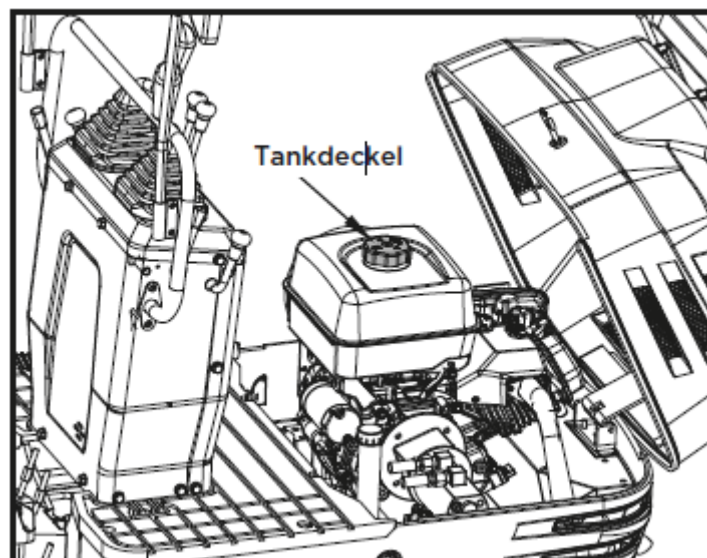
Vorsicht Stellen Sie den Motor vor dem Betanken ab.



ACHTUNG Rauchen Sie nicht beim Tanken.

WICHTIG Verwenden Sie bleifreies Benzin mit einer Oktanzahl von 86 oder höher.

1. Prüfen Sie den Kraftstoffstand im Kraftstofftank.
2. Öffnen Sie den Tankdeckel und füllen Sie Kraftstoff ein.



Fassungsvermögen des Kraftstofftanks: 6L



WICHTIG Tanken Sie immer nach einem Arbeitstag auf.

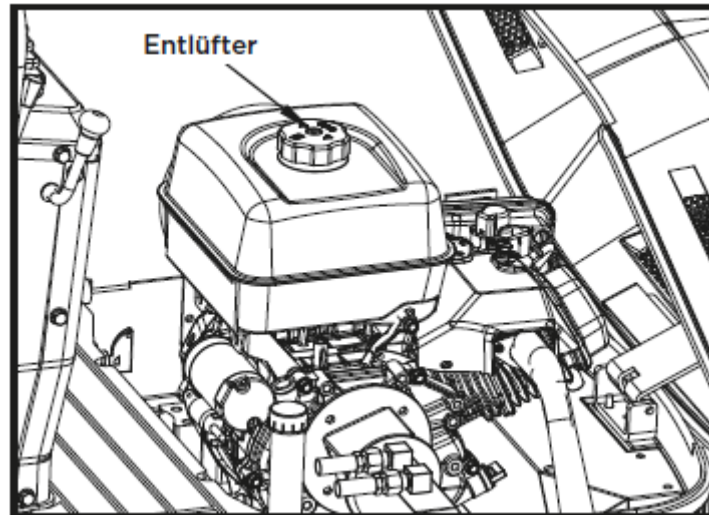


WICHTIG Siehe „SPÜLEN DES KRAFTSTOFFSYSTEMS“ in "SONSTIGE ANPASSUNGEN UND ERSETZUNGEN".



WICHTIG Kraftstofftankdeckel hat einen Entlüfter. Achten Sie darauf, die Entlüftung zu reinigen, wenn Sie Kraftstoff tanken.

Wenn der Entlüfter mit Schlamm verstopft ist, wird der Kraftstofftank unter Druck gesetzt.

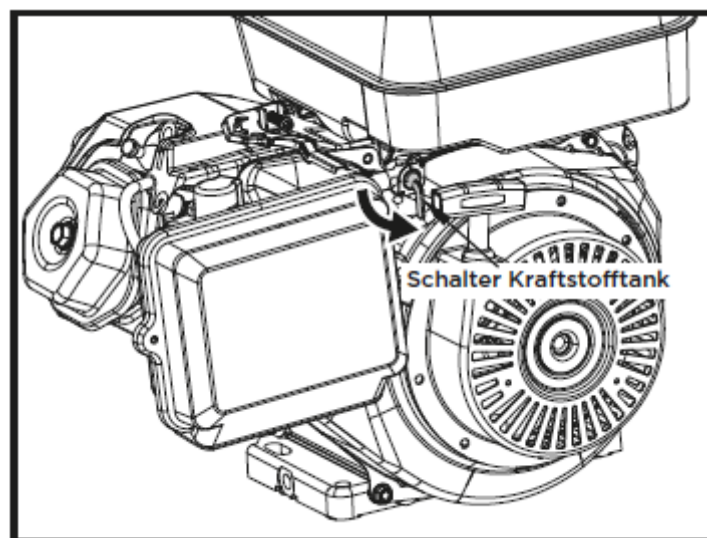


Ablassen von Wasser oder Luft aus dem Kraftstofftank

Gefahr Wenn Sie Wasser oder Luft aus dem Brennstoff ablassen, halten Sie sich immer von Flammen fern.

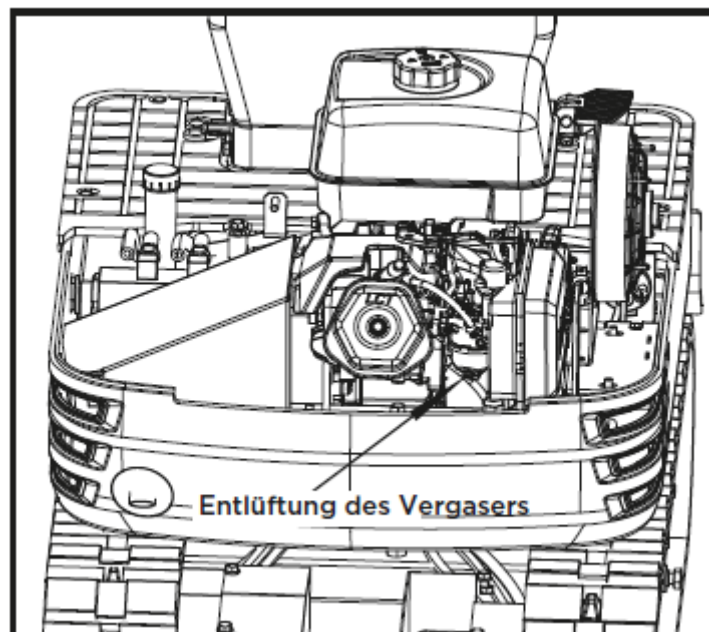
Wenn der Benzinmotor längere Zeit nicht benutzt wird, kann das Problem, dass der Motor nicht gestartet werden kann, bereits beim Anlassen des Motors auftreten. Die folgenden Vorgänge sind erforderlich:

1. Schließen Sie den Schalter des Kraftstofftanks.



2. Schrauben Sie die Schraube an der Entlüftungsöffnung des Vergasers ab, um das Wasser oder Gas aus dem Kraftstoff abzulassen.
3. Schließen Sie die Schraube an der Vergaserentlüftung.

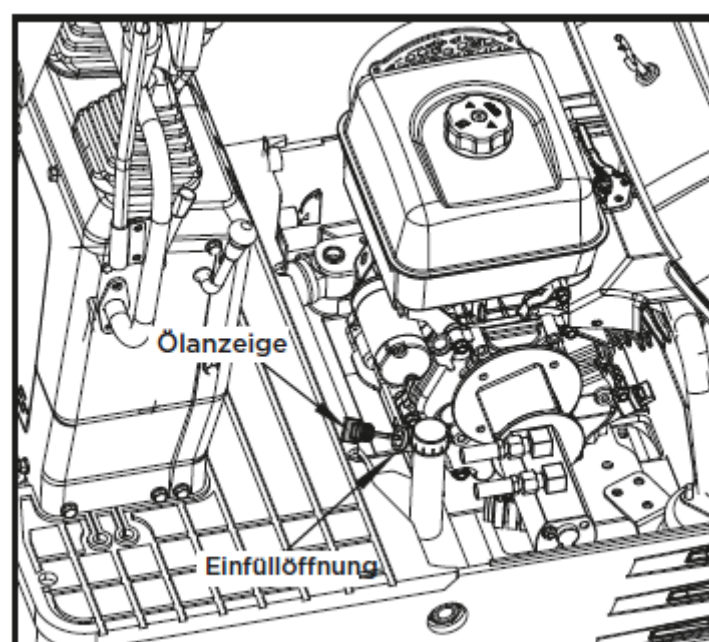
4. Schalten Sie den Schalter für den Kraftstofftank ein.
5. Starten Sie den Motor.



Motorölstand prüfen

Vorsicht Stellen Sie den Motor ab, bevor Sie den Ölstand prüfen.

Führen Sie den Ölmesstab vollständig in die vorbereitete Öffnung ein, nehmen Sie ihn wieder heraus und prüfen Sie den Ölstand; füllen Sie ggf. Öl nach. Die Maschine muss beim Prüfen des Ölstands auf ebenem Boden stehen.





WICHTIG Verwenden Sie Motoröl mit der richtigen Viskosität. (entsprechend der Außentemperatur)

WICHTIG Warten Sie nach dem Abstellen des Motors fünf Minuten und prüfen Sie dann den Ölstand. (Der Bagger muss auf ebenem Boden stehen.)

Hydraulikölstand prüfen



VORSICHT Senken Sie zunächst alle auf den Boden und stellen Sie dann den Motor ab.

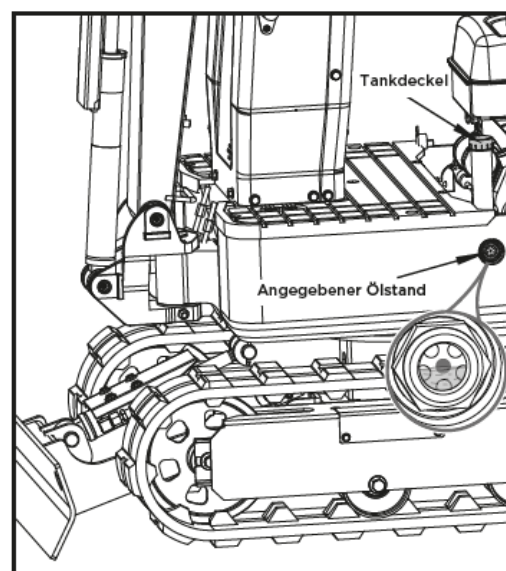


WICHTIG Bevor Sie Öl einfüllen, wischen Sie den gesamten Sand und Staub um den Ölschlus heru weg. Achten Sie darauf, dass Sie eine identische Art von Hydraulikflüssigkeit verwenden.



WICHTIG Der Bagger wurde vor der Auslieferung mit Hydraulikflüssigkeit gefüllt. Siehe "EMPFOHLENE ÖLE". (Nicht verschiedene Marken mischen!)

1. Stellen Sie den Bagger auf ebenen Boden. Ziehen Sie jede Zylinderstange bis zu ihrer mittleren Position aus, setzen Sie die Schaufel auf den Boden.
2. Prüfen Sie den Ölstand, ob er bei normaler Temperatur von 10 bis 30 C auf der mittleren Markierung liegt.
3. Es ist genügend Öl vorhanden, wenn der Ölstand zwischen den Markierungen liegt.
4. Sollte der Ölstand zu niedrig sein, füllen Sie vor dem Starten des Motors ausreichend Öl über die Ölwanne nach. Dieser Schritt ist wichtig für den Schutz des Hydrauliksystems.



Abschmierpunkte



ACHTUNG: Senken Sie zunächst alle auf den Boden und stellen Sie dann den Motor ab.



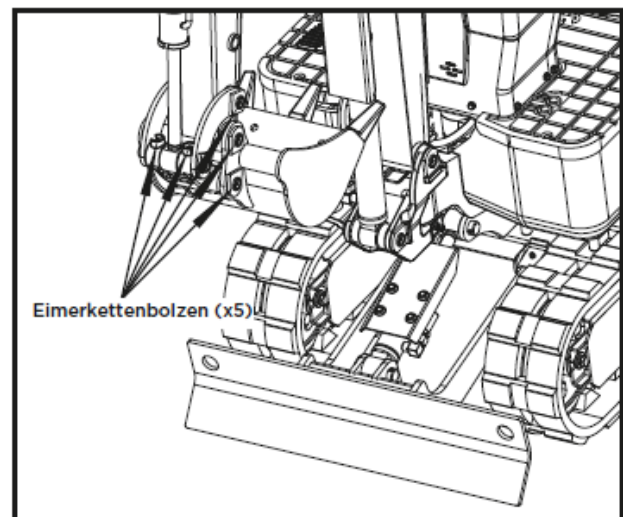
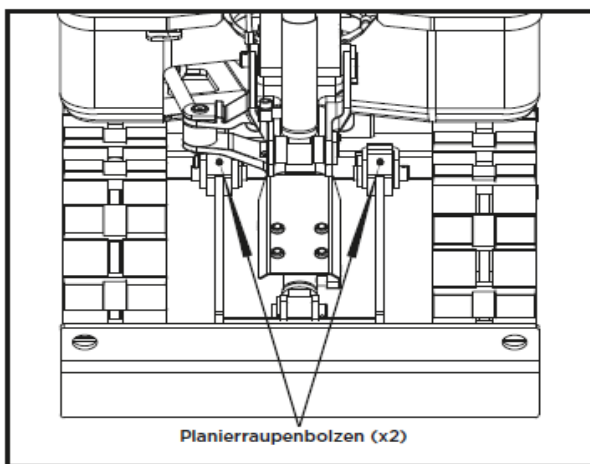
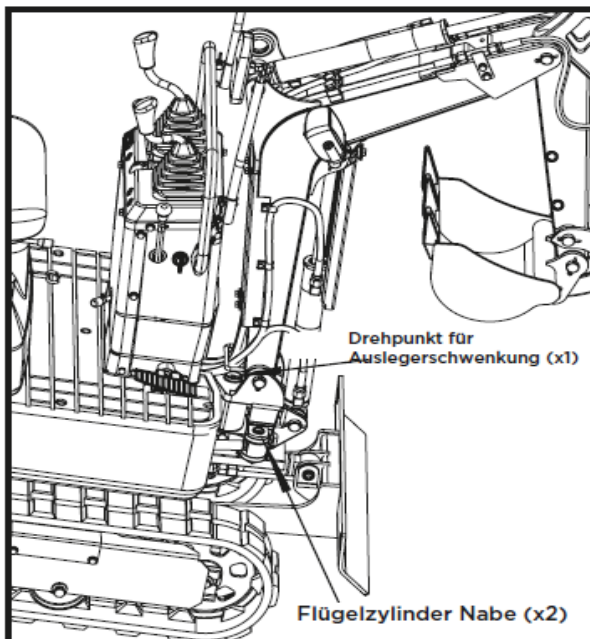
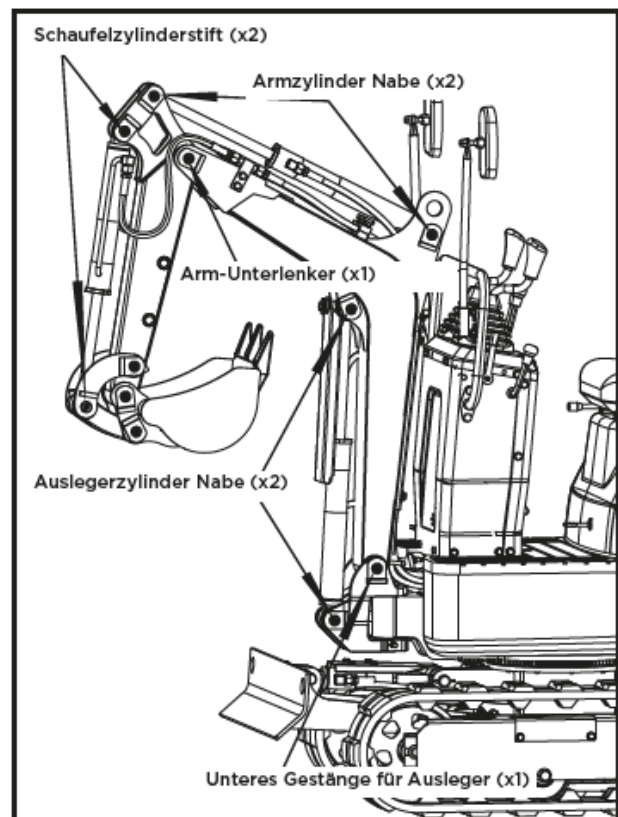
VORSICHT Nehmen Sie beim Achten Sie darauf, nicht auf die Zähne der Schaufel zu treten.



VORSICHT Wenn Sie Ausgrabungsarbeiten im Wasser durchführen, schmieren Sie die folgenden Punkte großzügig ein. Nach Beendigung der Arbeit fetten Sie erneut.

Schmieren Sie die markierten Schmiernippel, die in der Abbildung unten durch Pfeile gekennzeichnet sind:

1. Gestänge unten	1 Platz
2. Arm-Unterlenker .	1 Platz
3. Ausleger Zylinderkopf ...	2 Platz
4. Armzylinder Nabe	2 Platz
5. Zylinderstift der Schaufel	2 Platz
6. Drehpunkt der Auslegerschwinge	1 Platz
7. Flügelzylinder Nabe	2 Platz
8. Zapfen für Planierraupengestänge	2 Platz
9. Bolzen für Eimerkette	5 Platz



Kühlgebläse prüfen

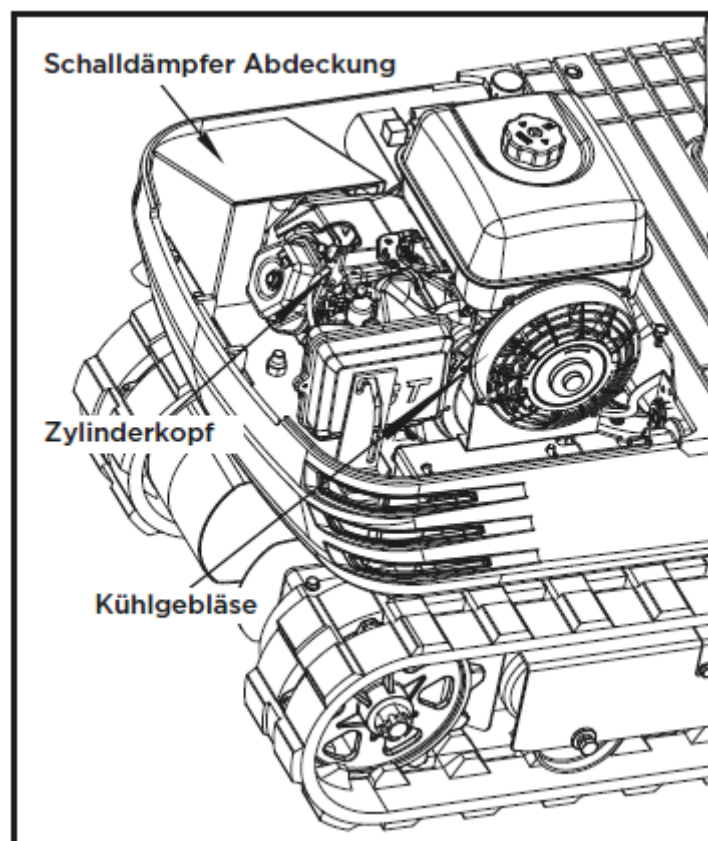


Vorsicht Stellen Sie immer den Motor ab, bevor Sie das Kühlgebläse überprüfen.



Vorsicht Tragen Sie bei der Reinigung mit Druckluft einen Augenschutz.

1. Prüfen Sie bei heißem Wetter häufiger, ob das Kühlgebläse normal funktioniert. Prüfen Sie den Staub auf dem Kühlgebläse des Zylinderkopfs des Benzinmotors. Bei starkem Staubanfall verwenden Sie bitte Druckluft zur Reinigung.
2. Prüfen Sie, ob der Schornstein des Schalldämpfers und die Schalldämpferabdeckung oxidiert sind. Prüfen Sie, ob die Isolierschicht der Schalldämpferabdeckung vollständig ist.



WICHTIG Der Kühllüfter muss sauber sein, damit der Motor nicht überhitzt und die Luft frei durch das System strömen kann.

Reinigung von Motor und elektrischer Verkabelung



Vorsicht Stellen Sie den Motor immer ab, bevor Sie die Verkabelung, die Kabel und den Motor reinigen.

Prüfen Sie vor dem Start, ob sich an der Batterie, den Kabeln und Leitungen, dem Schalldämpfer oder am Motor brennbare Stoffe angesammelt haben. Entfernen Sie sie gründlich.

Überprüfen des Stromkreises

Überprüfen Sie die elektrischen Schaltkreise auf Unterbrechungen, Kurzschlüsse oder lose Klemmen.

Waschen der gesamten Maschine



WICHTIG Waschen Sie den Bagger nicht bei laufendem Motor. Wasser könnte in den Luftfilter eindringen und den Motor beschädigen. Achten Sie darauf, dass der Luftfilter trocken gehalten wird.

REGELMÄSSIGE KONTROLLEN UND WARTUNGSARBEITEN

ALLE 50 BETRIEBSSTUNDEN

Motorölwechsel



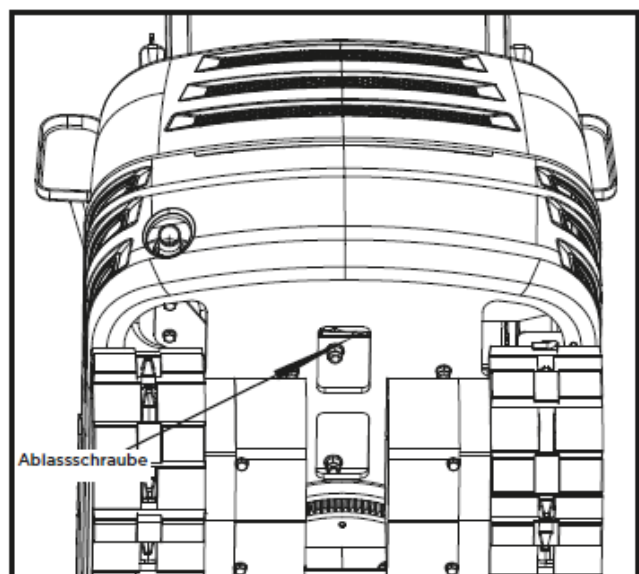
Vorsicht Stellen Sie zunächst den Motor ab und warten Sie, bis das Öl abgekühlt ist.

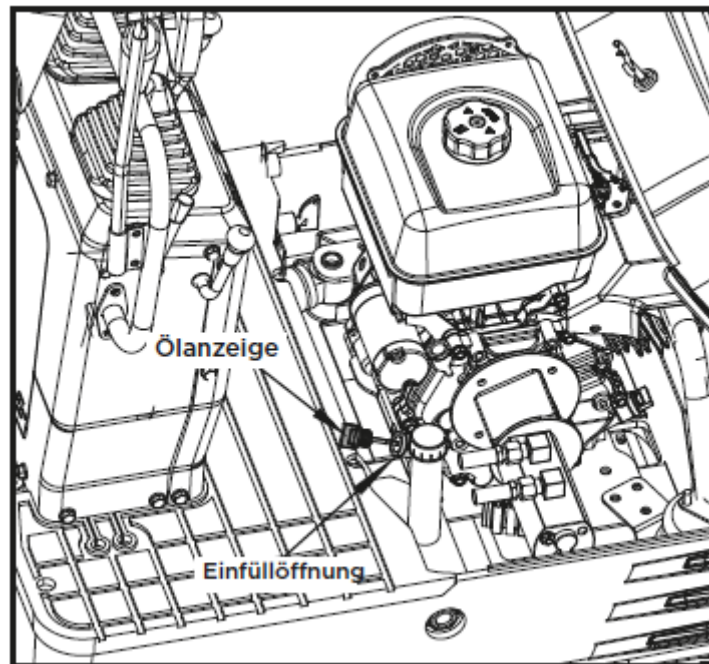
1. Entfernen Sie die Ablassschraube an der Unterseite des Motors und lassen Sie das gesamte Öl ab.



WICHTIG Stellen Sie einen geeigneten Behälter unter den Motor, um das Altöl aufzufangen. Entsorgen Sie gebrauchtes Motoröl gemäß den örtlichen Gesetzen. Wir empfehlen Ihnen, Altöl in einem versiegelten Behälter zu Ihrem örtlichen Recyclingzentrum oder Ihrer Tankstelle zu bringen, damit es dort wiederverwertet werden kann.

2. Ziehen Sie die Ablassschraube wieder fest.
3. Füllen Sie neues Öl bis zum erforderlichen Stand ein.





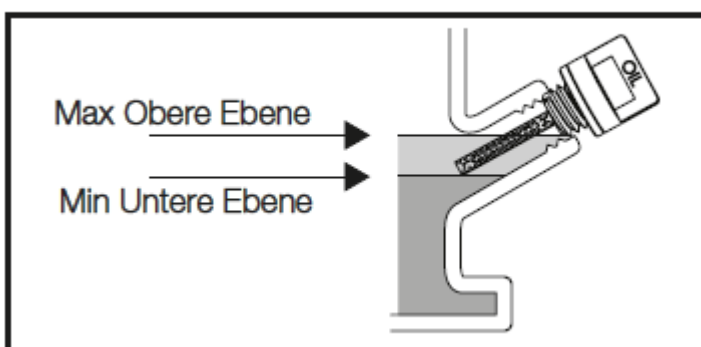
4. Lassen Sie den Motor für ca. 5 Minuten im Leerlauf laufen. Prüfen Sie den Motorölstand. Um den Motorölstand zu prüfen, stecken Sie den Ölmesser vollständig in die entsprechende Anschlussöffnung und ziehen ihn wieder heraus. Wenn der Ölstand zwischen den beiden Markierungen liegt, muss kein Öl nachgefüllt werden.

WICHTIG Ungeachtet der Betriebsstunden ist ein Motorölwechsel alle 1 Jahr fällig.

Motorölvolumen 1.1 L

Motoröl-Kapazitäten

306cc - 37.2 oz (1.1 liter)



Anmerkung: Die Gesamtkapazität des Öls kann aufgrund des Einbauplatzes des Motors und des richtigen Ablassens bis zu 4 zusätzliche Unzen über den oben genannten Mengen liegen.

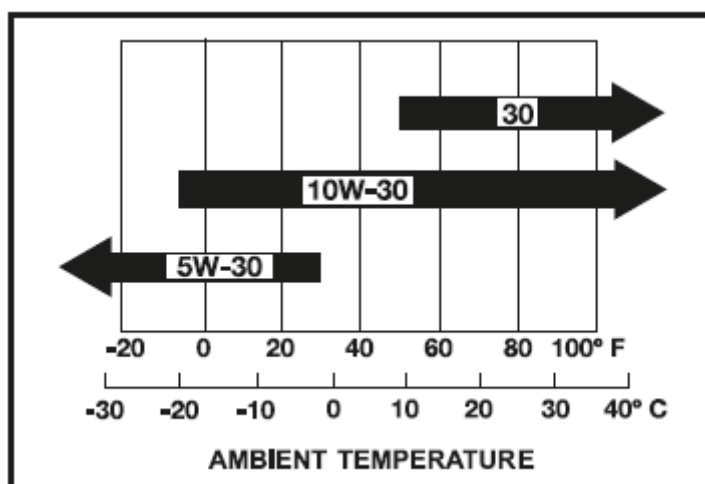
Hinweis Der Betrieb des Motors bei niedrigem Ölstand kann zu Motorschäden führen.

Empfehlungen für Motoröl

Motoröl beeinflusst Leistung und Lebensdauer. Verwenden Sie 4-Takt-Automobil-Reinigungsmittelöl.

SAE 10W-30 wird für den allgemeinen Gebrauch empfohlen. Andere in der Tabelle angegebene Viskositäten können verwendet werden, wenn die Durchschnittstemperaturen in Ihrem Gebiet dies rechtfertigen.

Die SAE-Ölviskosität und die Serviceklassifizierung sind auf dem API-Etikett auf dem Ölbehälter angegeben. API verwenden.



Batterieservice



ACHTUNG: Batterien enthalten Schwefelsäure, die schwere Verbrennungen verursachen kann. Vermeiden Sie jeglichen Kontakt mit Haut, Augen oder Kleidung. Gegengift - Extern: Spülen Sie mit reichlich Wasser nach. Intern: Trinken Sie große Mengen Wasser oder Milch.

Rufen Sie sofort einen Arzt. Die Augen: Spülen Sie 15 Minuten lang mit reichlich Wasser und suchen Sie umgehend einen Arzt auf. Bewahren Sie die Batterien außerhalb der Reichweite von Kindern auf.



VORSICHT: Vor der Inspektion oder dem Ausbau der Batterie muss der Motor abgestellt und der Anlasser in die Stellung „OFF“ gebracht werden.



VORSICHT: Wenn Sie die Batterie ausbauen, klemmen Sie immer zuerst das negative Massekabel ab. Wenn Sie eine Batterie einbauen, schließen Sie das Massekabel immer als letztes an. Dadurch wird eine mögliche Explosion durch Funken verhindert.

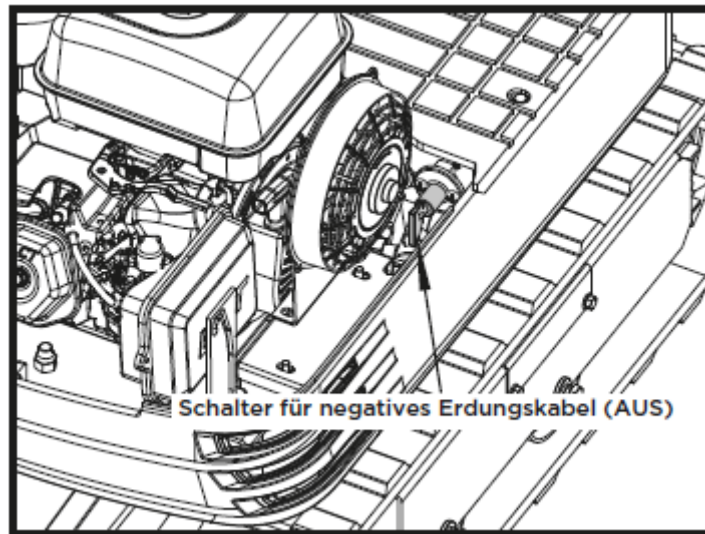


VORSICHT Tragen Sie beim Umgang mit der Batterie immer einen Augenschutz.

1. Prüfen Sie, ob die Batterie verformt ist.
2. Wenn die Batterie verformt ist, ersetzen Sie sie.
3. Reinigen Sie die Batterieabdeckung (Lüftungsöffnung) ohne Staub.
4. Prüfen Sie, ob der Anschluss der Batterieklemmen locker ist. Wenn er lose ist, ziehen Sie ihn wieder fest. Achten Sie darauf, die Feststellschraube anzuziehen und stellen Sie sicher, dass das verwendete Werkzeug die Abdeckung nicht berührt.



WARNUNG Bevor Sie die positive Schraube anziehen, stellen Sie sicher, dass Sie zuerst den Schalter für das negative Massekabel ausschalten.



Batterie aufladen



VORSICHT Wenn die Batterie aktiviert wird, sind die Wasserstoff- und Sauerstoffgase in der Batterie äußerst explosiv. Halten Sie offene Funken und Flammen stets vom Akku fern, insbesondere beim Laden des Akkus.

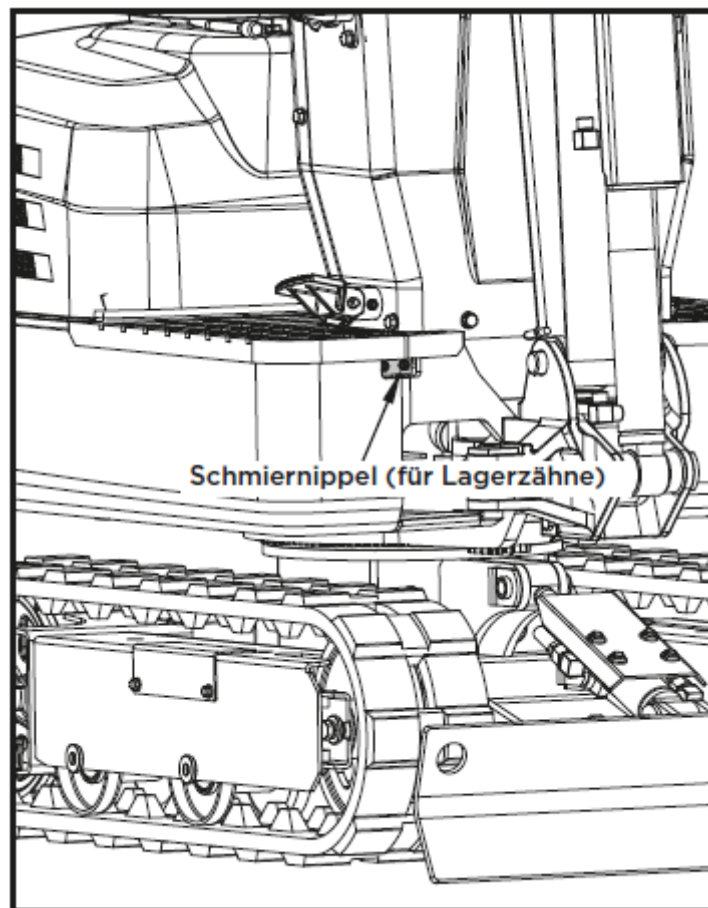
VORSICHT Wenn Sie das Kabel von der Batterie abklemmen, beginnen Sie zuerst mit dem Minuspol. Beginnen Sie beim Anschließen des Kabels an die Batterie zuerst mit dem Pluspol.

VORSICHT Überprüfen Sie den Ladezustand der Batterie nicht, indem Sie einen Metallgegenstand über die Klemmen legen.

1. Um die Batterie langsam aufzuladen, verbinden Sie den Pluspol der Batterie mit dem Pluspol des Ladegeräts und den Minuspol mit dem Minuspol, und laden Sie dann wie üblich auf.
2. Eine Aufladung ist nur für Notfälle gedacht. Er lädt den Akku in kurzer Zeit teilweise und mit hoher Geschwindigkeit auf. Wenn Sie einen aufgeladenen Akku verwenden, müssen Sie den Akku so früh wie möglich wieder aufladen. Wenn Sie dies nicht tun, verkürzt sich die Lebensdauer der Batterie.
3. Wenn Sie eine alte Batterie gegen eine neue austauschen, verwenden Sie eine Batterie mit den gleichen Spezifikationen.

Schmierung der Verzahnung des Schwenklagers

1. Füllen Sie das Fett durch den Schmiernippel (an der rechten Seite) ein.
2. Fetten Sie an jeder 90 (1,58 rad.) Position des Schwenkrahmens.
3. Füllen Sie ca. 50 g greFett ein (ca. 20 Pumpen mit der Fettpresse). Verteilen Sie das Schmierfett auf den Zähnen.



Inspektion und Reinigung des Luftfilterelements

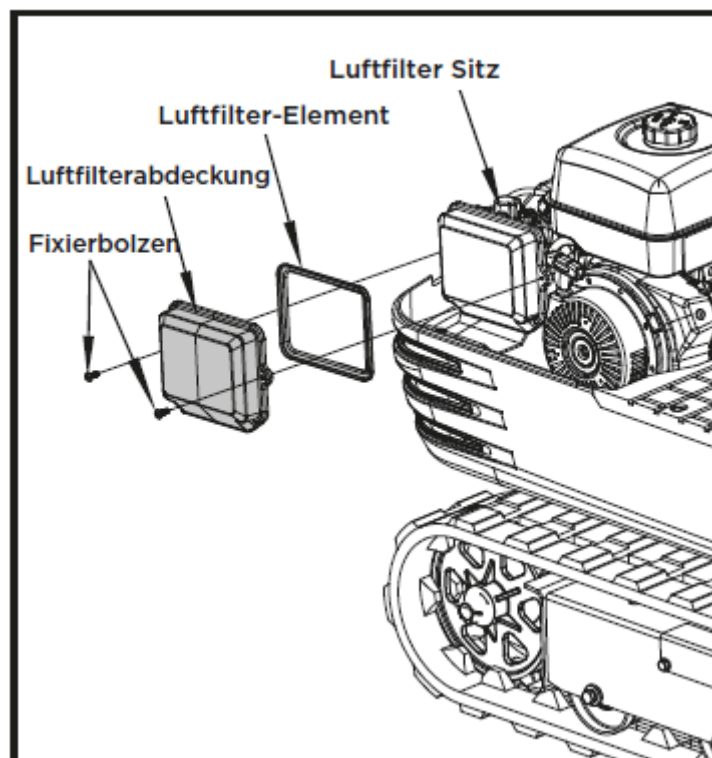
Öffnen Sie die Motorhaube und entfernen Sie die Staubschutzhaube. Nehmen Sie nur das äußere Element heraus, reinigen Sie das Element und das Gehäuseinnere und setzen Sie es wieder zusammen. Achten Sie beim Wiederausammenbau darauf, die Staubschutzhaube so anzubringen, dass die Markierung TOP (Pfeil) nach oben zeigt. Entfernen Sie das innere Element nicht.



WICHTIG: Sollte die Maschine in extrem staubigen Gebieten eingesetzt werden, muss das Luftfilterelement häufiger als in den angegebenen Wartungsintervallen überprüft und gereinigt werden.

WICHTIG: Der Luftfilter hat ein trockenes Element, halten Sie es frei von Öl.

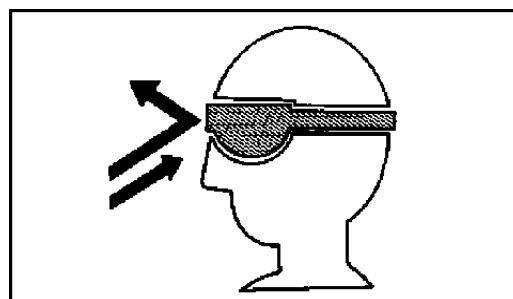
WICHTIG: Lassen Sie den Motor nicht ohne Luftfilter laufen.



Wartung von Luftfiltern



VORSICHT: Tragen Sie einen Augenschutz.

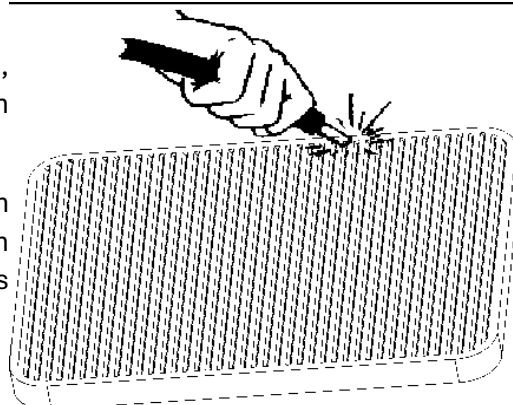


Reinigung mit Druckluft

Der Druck der Druckluft muss unter 205 kPa (2,1 kgf/cm) liegen, und die Patrone sollte von innen nach außen ausgeblasen werden, bis die Staubablagerungen vollständig entfernt sind.



WICHTIG Wenn die Luftansaugung immer noch unzureichend ist oder die Farbe der Abgase auch nach der Reinigung abnormal ist, muss das Luftfilterelement ersetzt werden.



Überprüfung der Zündkerze

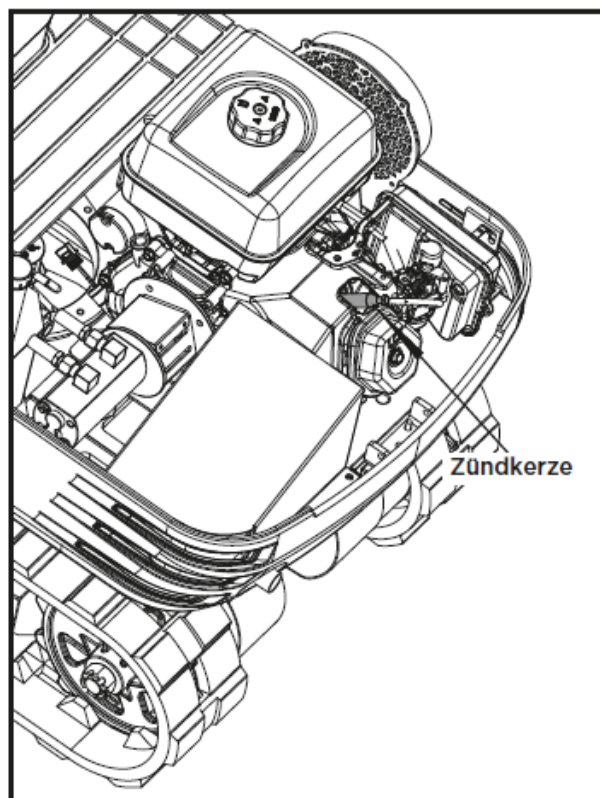
Verwenden Sie eine speziellen Zündkerzenstecker, um die Zündkerze zu entfernen und zu prüfen, ob die Zündnadel verkohlt ist. Wenn ja, reinigen Sie die Kohlenstoffablagerungen. Ersetzen Sie es, wenn es defekt ist.

Zündkerzen-Service

- ▶ E6TC (Torch) und E6RTC (Torch) nur für 79cc und 98cc Motoren empfohlen
- ▶ F6TC, F6RTC oder F6RTP (Torch) Stecker empfohlen

Querverweise:

- ▶ Der Querverweis für Champion-Stecker lautet: RN9YC (einige Tabellen zeigen RN9YCC)
- ▶ NGK Stecker Querverweis: BPR6ES
- ▶ BOSCH-Stecker Querverweis ist: WR6DC



ACHTUNG Die Verwendung einer falschen Zündkerze kann zu Motorschäden führen.

1. Wenn der Motor abgekühlt ist, nehmen Sie die Zündkerzenkappe ab und entfernen Sie alle Verunreinigungen aus dem Bereich der Zündkerze mit Hochdruckluft.
2. Entfernen Sie die Zündkerze mit einem 13/16-Zoll-Zündkerzenschlüssel.
3. Überprüfen Sie die Zündkerze. Ersetzen Sie es, wenn die Elektroden abgenutzt sind oder der Isolator Risse oder Sprünge aufweist. Der Zündkerzenabstand sollte auf 0,027 - 0,030 Zoll eingestellt sein.
4. Setzen Sie die Zündkerze vorsichtig ein, um ein Überdrehen des Gewindes zu vermeiden. Schrauben Sie die Zündkerze von Hand ein, bis sie sich nicht mehr dreht.
5. Ziehen Sie die Zündkerze mit einem 13/16-Zoll-Zündkerzenschlüssel fest. Ziehen Sie sie 1/4 Umdrehung nach dem Einsetzen der Zündkerze fest.



VORSICHT Eine lose Zündkerze kann überhitzen und den Motor beschädigen. Ein zu starkes Anziehen der Zündkerze kann die Gewinde im Zylinderkopf beschädigen.

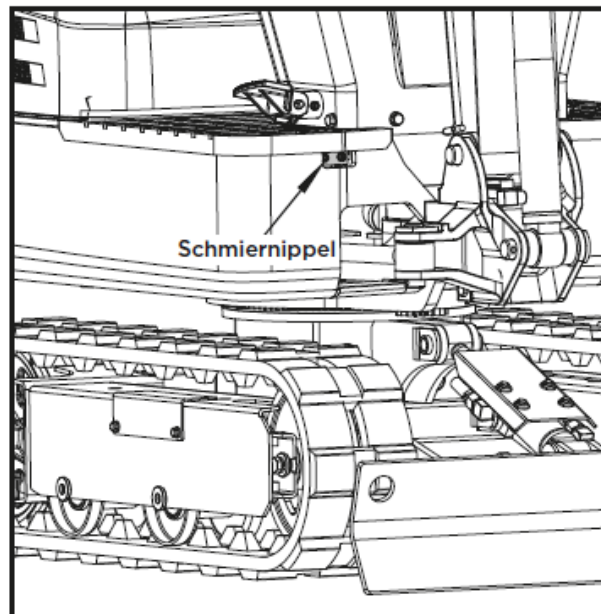
6. Bringen Sie den Zündkerzenstecker an. Vergewissern Sie sich, dass der Zündkerzenstecker sicher einrastet.

ALLE 100 BETRIEBSSTUNDEN

Führen Sie alle 50 Stunden servgleichzeitig aus.

Schmierung des Schwenklagers

1. Schmieren Sie durch den entsprechenden Schmiernippel.
2. Fetten Sie an jeder 90° (1,58 rad.) Position des Schwenkrahmens.
3. Verwenden Sie die Fettpresse und geben Sie 5 Schüsse an jeder Stelle.



ALLE 200 BETRIEBSSTUNDEN

Führen Sie alle 50- und 100-Stunden-Wartungen gleichzeitig durch

Luftfilterelement auswechseln

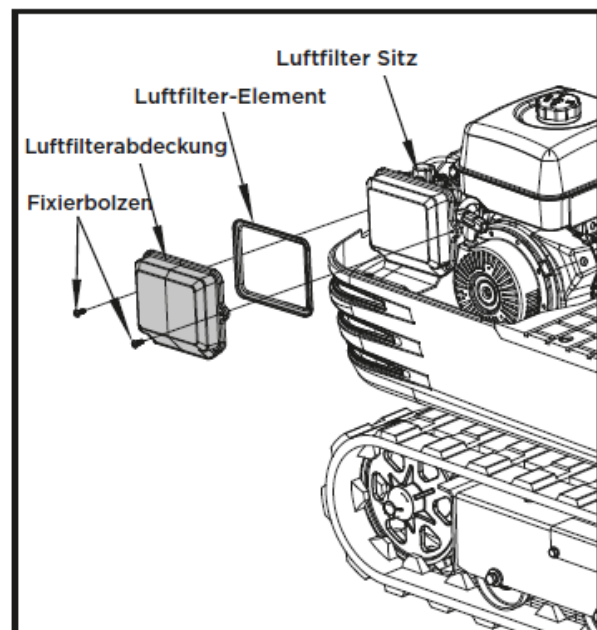
Öffnen Sie die Motorhaube und entfernen Sie die Staubschutzhaube.

Entfernen Sie das äußere Element und das innere Element und ersetzen Sie sie durch neue Elemente.

Setzen Sie die Staubschutzhaube so ein, dass die Markierung TOP (Pfeil) nach oben zeigt.



WICHTIG Verkürzen Sie den Austauschzeitraum, wenn Sie in sehr staubigen oder sandigen Gebieten arbeiten.



Prüfen der Kraftstoffleitung

1. Prüfen Sie, ob alle Leitungen und Schlauchschellen fest sitzen und nicht beschädigt sind.
2. Wenn Schläuche und Schellen verschlissen oder beschädigt sind, ersetzen oder reparieren Sie sie sofort.

ALLE 1000 BETRIEBSSTUNDEN

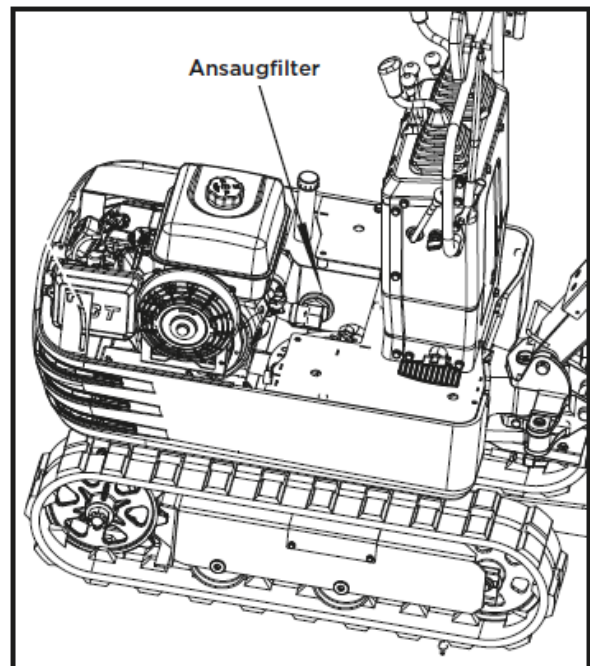
Führen Sie alle 50-, 100-, 200- und 500-Stunden-Wartungen zur gleichen Zeit durch.

Wechsel des Hydrauliköls (einschließlich Auswechseln des Saugfilters und des Rücklauffilters im Hydrauliktank)

Prüfen Sie die Position des Ölfensters für das Hydrauliköl

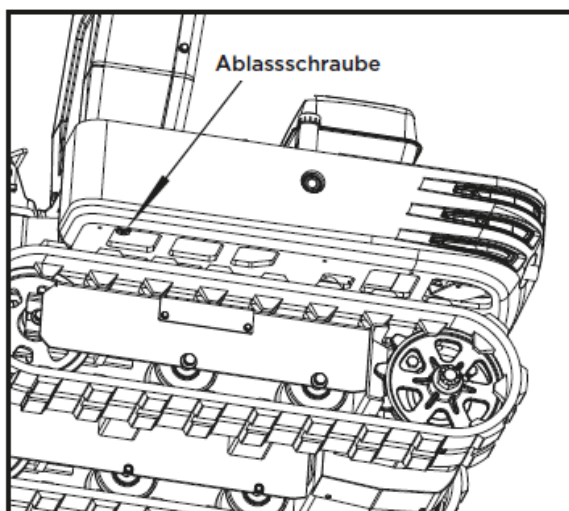
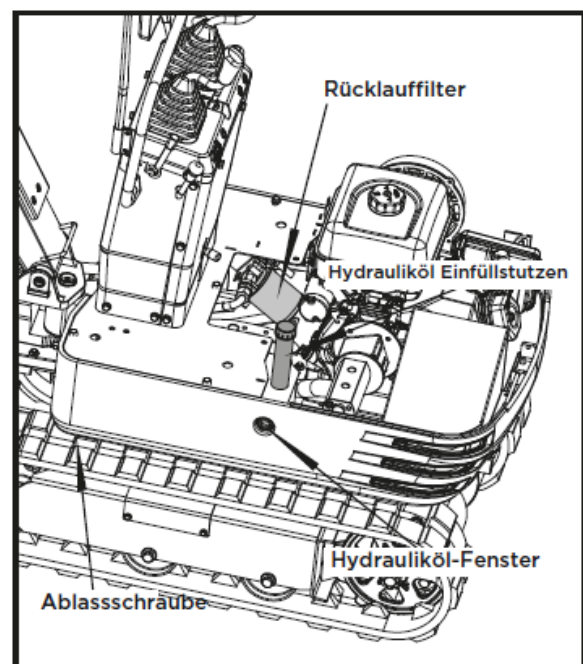
Wenn er niedriger als 1/3 der Ölfensterposition ist, fügen Sie Öl hinzu

Hydraulischer Tank	ca. 10,8 L
Volumina ganzes Öl	ca. 14,0 L



Hydrauliköl prüfen

1. Wechseln und Auffüllen von Hydrauliköl
 - a. Verwenden Sie zum Wechseln oder Nachfüllen von Öl nur die im Benutzerhandbuch empfohlenen Öle.
 - b. Mischen Sie beim Nachfüllen von Öl keine Öle verschiedener Hersteller.
2. Wechseln Sie den Rücklauffilter und das Öl
 - a. Der Filter muss häufiger gewechselt werden, da er durch die häufige Montage und Demontage der Schläuche verschmutzt wird.
 - b. Verwenden Sie den richtigen Ersatzfilter.
 - c. Ölwechsel je nach Betriebsstunden



	Hydrauliköl-Rücklauffilter	Ansaugfilter
Normale Baggararbeiten	alle 1000 Std.	1000 Hrs.

JÄHRLICHE WARTUNG

Elektrische Verkabelung und Sicherungen

Prüfen Sie die Anschlüsse regelmäßig auf korrekte Verbindungen. Eine lockere Verkabelung oder beschädigte Kabel können zu einer fehlerhaften Funktion der elektrischen Anlage führen. Kurzschlüsse, elektrische Lecks und andere teure Probleme könnten entstehen. Überprüfen Sie die Verkabelung und ersetzen Sie beschädigte Komponenten sofort. Wenn eine Sicherung kurz nach dem Auswechseln durchbrennt, wenden Sie sich an den nächsten Händler. Verwenden Sie niemals eine andere als die angegebene Sicherung.

Zündkerze auswechseln

Tauschen Sie es nach 1 Jahr oder 500 Betriebsstunden aus

ZWEIJÄHRLICHE WARTUNG

Kraftstoffschlauch austauschen

Ersetzen Sie die Schläuche und Schellen.

(Siehe "Prüfen der Kraftstoffleitung" alle 200 Stunden Wartung)

SONSTIGE ANPASSUNGEN UND ERSATZBESCHAFFUNGEN

ANPASSUNG DER RAUPEN

Um die Raupen zu lösen, gehen Sie wie folgt vor:

Vorsicht Kriechen Sie nicht unter den Bagger.

1. Entfernen Sie die Abdeckung der Seitenplatte und lösen Sie die Mutter M20 im Inneren mit einem 30mm Pflaumenschlüssel.
2. Stellen Sie die Sechskantschraube M20x120 ein und drehen Sie sie im Uhrzeigersinn, um die Schiene festzuziehen; die Schiene wird locker, wenn sie gegen den Uhrzeigersinn gedreht wird.
3. Fixieren Sie nach der Einstellung die Mutter M20 mit einem Pflaumenschlüssel.

Hinweis Das Anzugsdrehmoment muss zwischen 98 und 108 Nm (10 bis 11 kgf-m) liegen.



WICHTIG: Wenn die Raupen zu fest erhöht sich der Verschleiß.

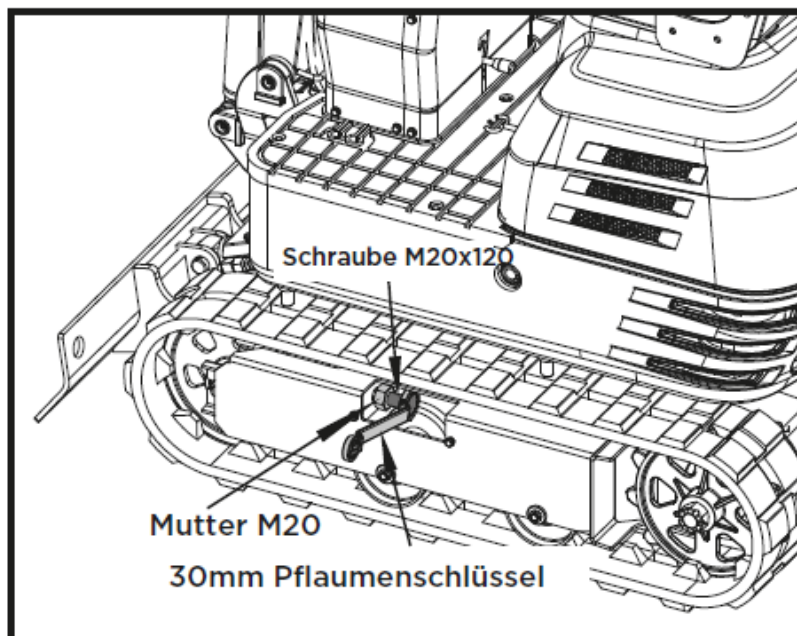
WICHTIG: Wenn die Raupen zu locker sind, können die Raupenschuhe mit dem Ritzel kollidieren und der Verschleiß wird erhöht. Die Raupe kann sich verrenken oder abfallen.

WICHTIG: Reinigen Sie den Crawler nach jedem Gebrauch.



WICHTIG: Sollte sich die Spannung der Raupe aufgrund von Schlamm Bildung erhöhen, heben Sie die Raupe mit Hilfe des Auslegers, des Arms und der Schaufel an, lassen Sie den Motor im Leerlauf laufen und entfernen Sie den Schlamm vorsichtig von der Raupe, insbesondere von den Öffnungen der Verbindungsplatte.

Spannen Sie die Raupen wie angegeben:

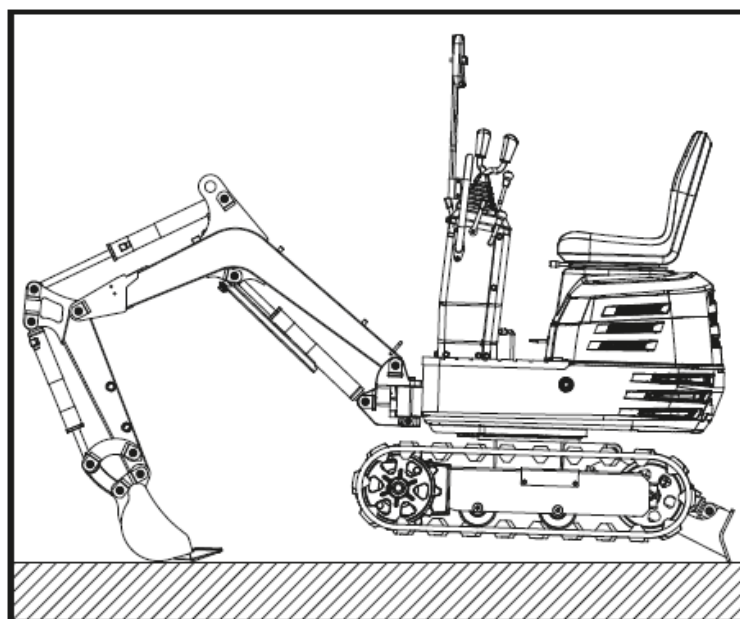


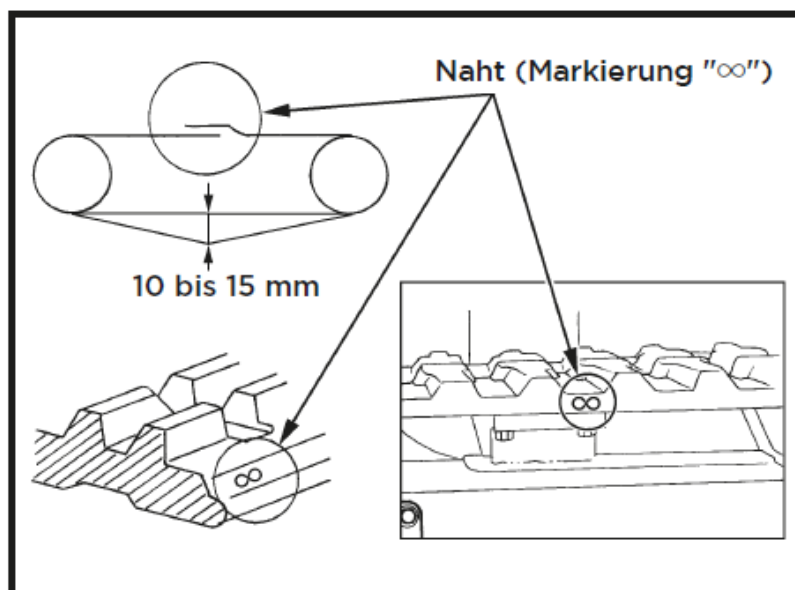
Spannen Sie die Raupe in der angehobenen Position, so dass der Abstand (Abstand zwischen der Laufrolle und der Innenfläche der Raupe) 10 bis 15 mm beträgt (siehe Abbildung), (In diesem Fall befindet sich die Naht der Raupe in der oberen Mitte zwischen der Laufrolle und dem Kettenrad).



Gefahr Arbeiten Sie in diesem Zustand nicht unter der Maschine.

Gefahr Verlassen Sie sich zu Ihrer Sicherheit nicht auf hydraulisch unterstützte Geräte, sie können auslaufen und plötzlich herunterfallen oder versehentlich abgesenkt werden.





WICHTIG Stellen Sie sicher, dass sich keine Hindernisse, wie z.B. Steine, im Raupenfahrzeug verfangen. Entfernen Sie solche Hindernisse, bevor Sie die Spannung des Raupenfahrwerks einstellen.

WICHTIG Raupennaht

Die Enden der Gummiraupe sind mit einer Naht verbunden. Beim Einstellen der Raupen muss die Naht auf der oberen Mitte zwischen dem Leerlaufrad und dem Kettenrad positioniert werden.

Wenn die Naht falsch positioniert ist, sind die Raupen zu locker gespannt und eine weitere Nachjustierung ist erforderlich.

WICHTIG Drehen Sie die Raupe nach der Einstellung ein bis zwei Mal, um die Spannung zu überprüfen.

WICHTIG Bei der Einstellung von Gummiraupen sind außerdem folgende Punkte zu beachten.

- (1) Wenn das Raupenfahrwerk um mehr als 25 mm (0,98 Zoll) durchhängt, stellen Sie sie nach.
- (2) Überprüfen Sie die Spannung der Raupe 30 Stunden nach dem ersten Einsatz und stellen Sie sie gegebenenfalls nach. Prüfen und justieren Sie danach alle 50 Betriebsstunden.

Besondere Informationen bei der Verwendung von Gummiraupen

1. Wenn Sie abbiegen, machen Sie vorzugsweise eine langsame Schwenkbewegung. Vermeiden Sie Drehungen, um den Verschleiß der Stollen und das Eindringen von Schmutz zu verringern.
2. Wenn zu viel Schmutz und Sand die Crawler verstopfen. Fahren Sie in diesem Fall die Maschine ein kurzes Stück geradeaus, damit die Erde und der Sand abfallen, dann können Sie eine Wende machen.
3. Vermeiden Sie den Einsatz von Gummiraupen auf Flussbetten, steinigem Untergrund, Stahlbeton und Eisenplatten. Das Gummi kann beschädigt werden und der Verschleiß der Raupen nimmt zu.

DIE SCHAUFEL WECHSELN



Vorsicht Wenn die Kupplungsstifte entfernt oder installiert werden, können sich Späne lösen. Tragen Sie immer Handschuhe, eine Schutzbrille und einen Helm.

Vorsicht Wenn der Wechsel der Ausrüstung bei laufendem Motor durchgeführt werden muss, arbeiten Sie immer als 2-Personen-Team. Eine Person sitzt auf dem Fahrersitz und die andere arbeitet an der Maschine.

Vorsicht Benutzen Sie nicht Ihre Finger, um die Löcher zu zentrieren, da diese bei plötzlichen oder unkontrollierten Bewegungen verletzt oder sogar geschnitten werden können.

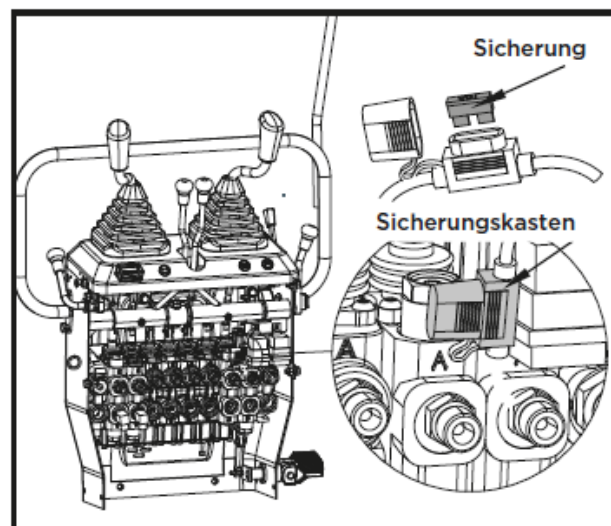
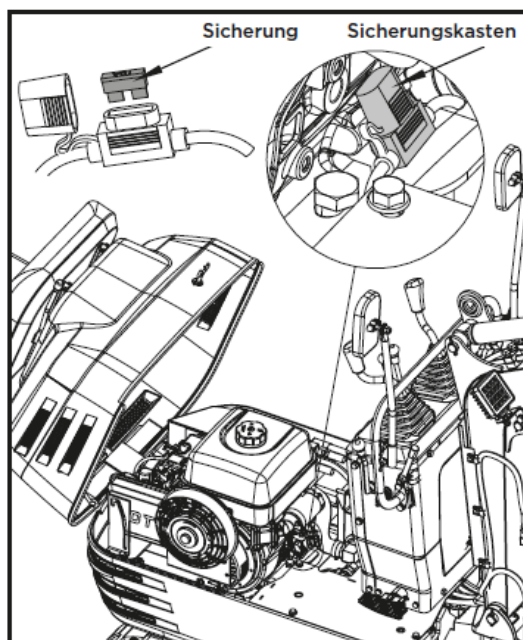
Vorsicht Lesen Sie das Handbuch des Anbaugeräts, um einen korrekten und sicheren Betrieb zu gewährleisten, wenn andere Anbaugeräte installiert sind.

SICHERUNGEN

Sicherungen auswechseln

Zum Schutz der Stromkreise ist eine träge Sicherung vorhanden. Wenn der Schmelzeinsatz durchgebrannt ist, überprüfen Sie die Stromkreise auf Probleme und ersetzen Sie sie durch eine neue kompatible träge Sicherung.

1. Entfernen Sie die Abdeckung des Sicherungskastens.
2. Ersetzen Sie die durchgebrannte Sicherung durch eine neue Sicherung mit der gleichen Kapazität



Sicherungskapazitäten und Stromkreise

Anzahl	Kapazität	Schaltung
1.	10A	Arbeitsrelais-Sicherung
2.	10A	Arbeitsscheinwerfer, Hupe, Betriebsstundenzähler-Sicherung

FEHLERSUCHE

Wenn der Bagger nicht die gewünschte Leistung erbringt oder Probleme auftauchen, lesen Sie die nachstehende Tabelle und ergreifen Sie geeignete Maßnahmen.

Problem		Ursache	Gegenmaßnahme
Motor	Startschwierigkeiten	Der Benzinhahn ist geschlossen	Vergewissern Sie sich, dass der Kraftstoffhahn in der Position "Open" steht.
		Luft oder Wasser im Kraftstoffsystem	Lesen Sie die Anleitung im Abschnitt "Wasser oder Luft aus dem Kraftstofftank ablassen", um Wasser und Luft zu
		Die Ölviskosität ist zu hoch, so dass der Motor im Winter träge läuft	Verwenden Sie das Motoröl für den Winterbetrieb.
		Die Batterie ist fast leer; Der Anlasser funktioniert nicht	Starten Sie den Rückstoß, um die Batterie wieder aufzuladen.
		Die Zündkerze zündet nicht.	Ersetzen Sie die Zündkerze
		Niedriger Motorölstand	Füllen Sie das Motoröl ein
	Unzureichende Motorleistung	Niedriger Kraftstoffstand	Prüfen Sie den Kraftstoff und fügen Sie ihn bei Bedarf hinzu.
		Verstopfter Luftfilter	Reinigen Sie den Luftfiltereinsatz
	Motor bleibt plötzlich stehen	Niedriger Kraftstoffstand	Prüfen Sie den Kraftstoff und fügen Sie ihn bei Bedarf hinzu. Entleeren Sie das Kraftstoffsystem.
	Abnormale Abgasfarbe	Schlechter Kraftstoff	Verwenden Sie hochwertigen Kraftstoff
Zu viel Motoröl		Lassen Sie das Motoröl bis zum vorgeschriebenen Ölstand ab.	
Der Chokehebel schließt die Chokeklappe des Vergasers		Öffnen Sie die Drosselklappe	
Hydraulisches System	Die Leistung von Ausleger, Arm, Schaufel, Antrieb, Schwinge und Planieraupe ist zu	Hydraulikölstand zu niedrig	Öl hinzufügen
		Leckagen an Schläuchen und / oder Verbindungen	Schlauch oder Gelenk austauschen
	Nicht-Funktion des Schwenkmotors	Der Schwenkriegelstift ist in der Verriegelungsposition	Entfernen Sie den Schwenkriegelstift in der Entriegelungsposition
Antriebssystem	Abweichung der Fahrtrichtung	Durch Steine blockiert	Entfernen Sie
		Kriechgang zu locker oder zu fest	Entsprechend anpassen

BETRIEB BEI KALTEN WETTERBEDINGUNGEN

VORBEREITUNG FÜR BETRIEB BEI KALTEM WETTER

1. Ersetzen Sie Motor- und Hydrauliköl durch solche mit einer für kaltes Wetter geeigneten Viskosität.
2. Bei kaltem Wetter sinkt die Batterieleistung, und die Batterieflüssigkeit kann einfrieren, wenn die Batterie nicht ausreichend geladen ist. Um ein Einfrieren der Batterieflüssigkeit zu verhindern, sollten Sie darauf achten, dass die Batterie nach dem Betrieb mindestens zu 75% oder mehr geladen ist. Um den nächsten Start zu erleichtern, wird empfohlen, die Batterie in geschlossenen oder beheizten Räumen aufzubewahren.

VERFAHREN NACH DURCHGEFÜHRTER ARBEIT

Reinigen Sie den Bagger nach der Arbeit gründlich und wischen Sie ihn trocken. Andernfalls könnten Schlamm und Erde auf den Raupen gefrieren, wenn die Temperatur unter die 0-C-Marke fällt. Der Betrieb des Baggers ist dann nicht möglich. Lagern Sie den Bagger an einem trockenen Ort; wenn dies nicht möglich ist, lagern Sie ihn auf Holzbrettern oder auf Matten. Wenn der Bagger auf feuchtem oder schlammigem Boden abgestellt wird, können die Raupen über Nacht einfrieren. Der Betrieb des Baggers ist dann nicht möglich.

Außerdem müssen die Kolbenstangen der Hydraulikzylinder trocken gerieben werden. Andernfalls kann es zu schweren Schäden kommen, wenn Schmutzwasser durch die Dichtungen sickert.

LANGFRISTIGE LAGERUNG



ACHTUNG Reinigen Sie den Bagger nicht bei laufendem Motor.

Vorsicht Um die Gefahr einer Abgasvergiftung zu vermeiden, betreiben Sie den Motor nicht in einem geschlossenen Gebäude ohne ausreichende Belüftung.

Vorsicht Wenn Sie den Bagger einlagern, ziehen Sie den Schlüssel vom Anlasser ab, um zu verhindern, dass Unbefugte den Bagger bedienen und sich verletzen.

Sollte der Bagger für einen längeren Zeitraum gelagert werden, beachten Sie die folgenden Verfahren:

1. Der gesamte Bagger sollte gründlich gereinigt und in jedem Fall in einem geschlossenen Raum gelagert werden. Wenn der Bagger im Freien aufbewahrt werden muss, legen Sie Holzbretter auf ebenem Boden aus, stellen Sie den Bagger auf die Bretter und decken Sie ihn vollständig ab.
2. Machen Sie einen Ölwechsel und fetten Sie den Bagger ein.
3. Fetten Sie die sichtbaren Teile der Kolbenstangen kräftig ein.
4. Nehmen Sie die Batterie heraus und bewahren Sie sie in einem Raum auf.



WICHTIG Waschen Sie den Bagger nach dem Abstellen des Motors. Wenn Sie den Bagger bei laufendem Motor waschen, kann Wasser durch die Lufteinlässe in den Luftfilter gelangen und Motorprobleme verursachen. Waschen Sie den Luftfilter vorsichtig, aber spritzen Sie ihn nicht mit Wasser voll.

Beachten Sie die folgenden Verfahren, wenn das Gerät nach langer Lagerung in Betrieb genommen werden soll.

1. Wischen Sie das Fett von den Stangen der Hydraulikzylinder ab.
2. Schalten Sie den Motor ein und aktivieren Sie die Anbaugeräte und den Antrieb ohne Last, um das Hydrauliköl zirkulieren zu lassen. (Wenn das Gerät länger als einen Monat gelagert wird, führen Sie die Schritte (1) und (2) einmal pro Monat durch)

PERIODISCHER AUSTAUSCH WICHTIGER BAUTEILE

Um die Betriebssicherheit zu gewährleisten, bitten wir Sie dringend, das Gerät in regelmäßigen Abständen zu überprüfen und zu warten. Bitten Sie Ihren Händler, die folgenden wichtigen Teile auszutauschen, um die Sicherheit zu erhöhen.

Diese Teile sind anfällig für Materialverschleiß oder unterliegen mit der Zeit einer Abnutzung. Es ist schwierig zu beurteilen, wie stark sie bei einer regelmäßigen Inspektion beeinträchtigt wurden. Es ist daher notwendig, sie durch neue zu ersetzen, unabhängig davon, ob die Abnutzung nach einer bestimmten Nutzungsdauer sichtbar ist oder nicht.

Wenn eines dieser Teile bereits vor dem vorgesehenen Gebrauch verschlissen ist, muss es auf die gleiche Weise wie andere Teile repariert oder ersetzt werden.

Wenn eine der Schlauchschellen verformt oder gerissen ist, muss auch die Schlauchschelle ersetzt werden.

Überprüfen Sie die Hydraulikschläuche, die nicht regelmäßig ersetzt werden müssen, auf folgende Punkte. Wenn Sie etwas Ungewöhnliches feststellen, ziehen Sie sie fest und ersetzen Sie sie.

Wenn Sie die Hydraulikschläuche ersetzen, tauschen Sie deren O-Ringe und Dichtungen gegen neue aus.

Für den Austausch wichtiger Teile wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

Überprüfen Sie bei den folgenden regelmäßigen Inspektionen auch die Kraftstoffschläuche und Hydraulikschläuche.

Inspektionsintervall	Prüfpunkte
Tägliche Checks	Ölleck an Kraftstoff- und Hydraulikschlauchverbindungen und -punkten
Jeden Monat	Ölleck an Kraftstoff- und Hydraulikschlauchverbindungen und -punkten Schäden an Kraftstoff- und Hydraulikschlauch (Risse, Scheuerstellen)
Jedes Jahr	Ölleck an Kraftstoff- und Hydraulikschlauchverbindungen und -punkten Störungen, Verformungen, Verschleiß, Verdrehungen und andere Beschädigungen (Risse, Scheuerstellen) an Kraftstoff- und Hydraulikschläuchen

Liste der wichtigen Komponenten

Anzahl	Bauteile	Gebrauchtplatz	Menge	Zeitraum
1	Hydraulikschlauch (Ansaugung)	Hauptpumpe	1	Alle 2 Jahre oder 4000 Stunden
2	Hydraulikschlauch (Lieferung)	Hauptpumpe-Steuerungsventil	2	
3	Hydraulikschlauch (Auslegerzylinder)	Steuerventil-Boom Zylinder	2	
4	Hydraulikschlauch (Armzylinder)	Steuerventil-Arm-Zylinder	2	
5	Hydraulikschlauch (Schaufelzylinder)	Steuerventil-Schaufel-Zylinder	2	
6	Hydraulikschlauch (Schwenkzylinder)	Steuerventil-Schwenkzylinder	2	
7	Hydraulischer Schlauch (Planierraupenzylinder & Raupenzylinder)	Steuerventil-Drehgelenk	4	
		Drehdurchführung-Planier-Zylinder	4	
		Drehgelenk-Tankzylinder	2	
8	Hydraulischer Schlauch	Steuerventil-Gelenk	1	
		Verbindungs-Rücklaufrohr	1	
9	Hydraulikschlauch (Schwenkbarer Motor)	Steuerventil-Schwenkmotor	2	

Um schwere Schäden an der Hydraulikanlage zu vermeiden, verwenden Sie nur einen vom Händler zugelassenen Hydraulikschlauch.

EMPFOHLENE ÖLE

KRAFTSTOFF-EMPFEHLUNGEN

Verwenden Sie bleifreies Benzin mit einer Oktanzahl von 86 oder höher. Diese Motoren funktionieren am besten mit bleifreiem Benzin.

Verwenden Sie KEIN abgestandenes oder verunreinigtes Benzin oder ein Öl-Benzin-Gemisch. Vermeiden Sie, dass Schmutz oder Wasser in den Kraftstofftank gelangt. Verwenden Sie nur ordnungsgemäß gekennzeichnete Kraftstoffbehälter.

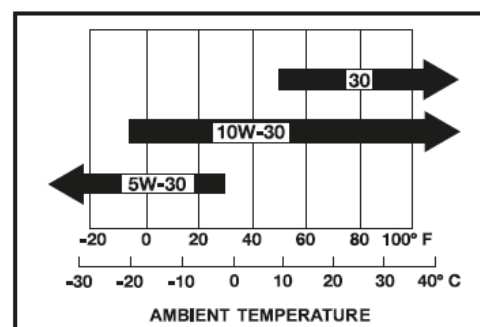
Maximal empfohlener Ethanolgehalt: 10%.

Dieser ist nicht mit E15 kompatibel.

MOTORÖL-EMPFEHLUNGEN

Motoröl beeinflusst Leistung und Lebensdauer. Verwenden Sie 4-Takt-Automobil-Reinigungsmittelöl. SAE 10W-30 wird für den allgemeinen Gebrauch empfohlen. Andere in der Tabelle angegebene Viskositäten können verwendet werden, wenn die Durchschnittstemperaturen in Ihrem Gebiet dies rechtfertigen.

Die SAE-Ölviskosität und die Serviceklassifizierung sind auf dem API-Etikett auf dem Ölbehälter angegeben. API verwenden.



EMPFEHLUNGEN FÜR HYDRAULIKÖL

WICHTIG Vor der Auslieferung wurde ein Hydrauliköl der Viskositätsklasse ISO 32 verwendet.

Der empfohlene Hydrauliköltyp:

10W AW32

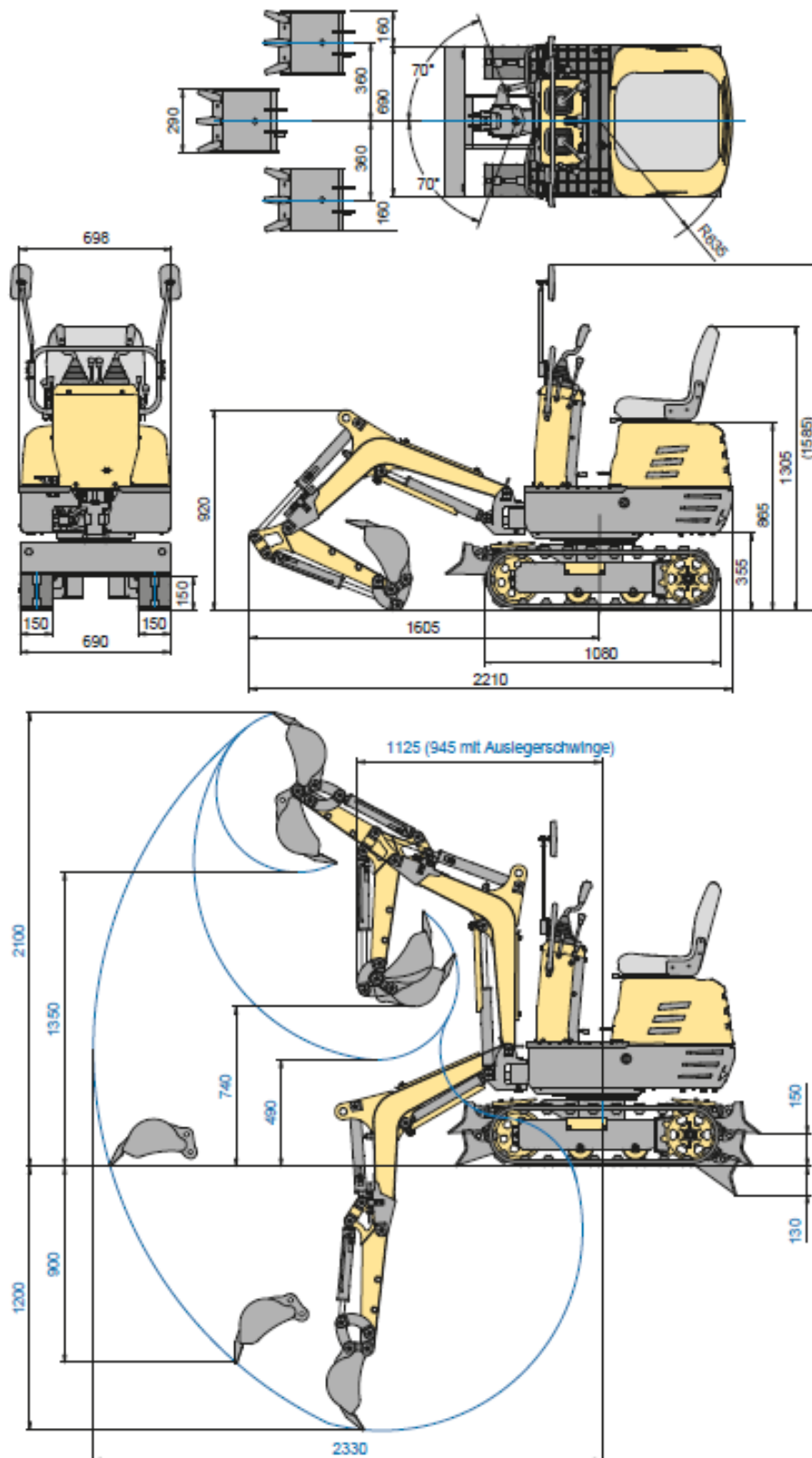
ASLE H-150

ISO 32

FETT-EMPFEHLUNGEN

Anwendung	Shell	Mobil	Exxon
Schmierfett	Shell Alvania EP2	Mobilux EP2	BEACON Q2

HAUPTABMESSUNGEN



HEBEKAPAZITÄT

1. Die Hubkapazitäten basieren auf ISO 10567 und überschreiten nicht 75% der statischen Kipplast der Maschine oder 87% der hydraulischen Hubkapazität der Maschine.
2. Die Striche sind wie folgt.
 - a. Der Belastungspunkt entspricht dem vorderen Bolzenteil des Arms.
 - b. Die Maschinenpositionen sind (i) über-vorne (Klinge oben), (ii) über-vorne (Klinge unten) und (iii) über-seitig.
 - c. Der Arbeitszylinder ist der Auslegerzylinder.
3. Für die Lasten werden der Baggerlöffel, der Haken, das Hebeband und anderes Hebezubehör berücksichtigt.

Bedingungen für die Maschine:

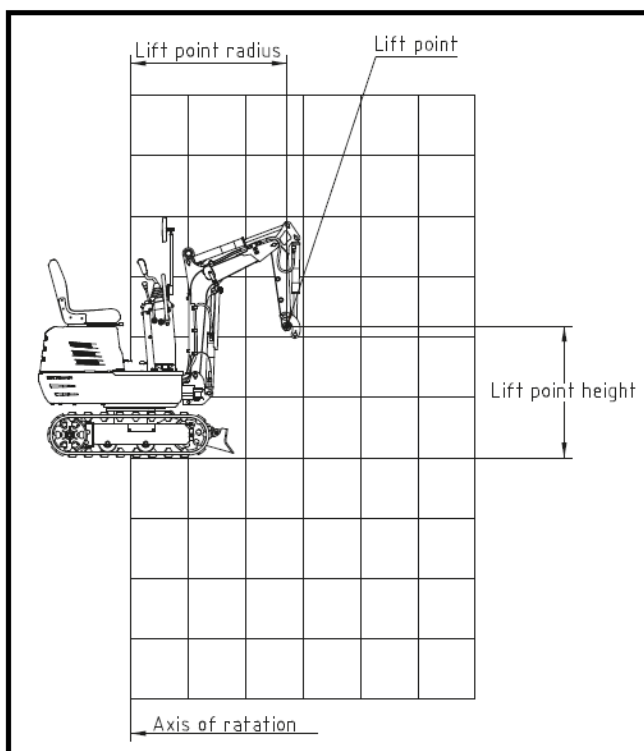
Keine Schaufel, alle anderen nach den üblichen Vorschriften



Warnung: Es ist verboten, Lasten zu heben, die über die in den Tragfähigkeitstabellen angegebenen Werte hinausgehen.

Warnung: A Die in der Tabelle genannten Werte gelten nur auf ebenem, hartem Boden. Beim Heben auf weichem Boden kann die Maschine 'umkippen, weil die Last nur auf einer Seite der Maschine konzentriert ist.

Die Tabellenwerte werden am Ende des Arms ohne Schaufel berechnet. Um die zulässigen Lasten für Maschinen mit Schaufel zu ermitteln, muss das Schaufelgewicht von den Werten in der Tabelle abgezogen werden.



HEBEKAPAZITÄT

MODEL 29575

1. ÜBER DIE FRONT (KLINGE NACH OBEN)

(i) ÜBER DIE FRONT (KLINGE NACH OBEN)

kN(kg)

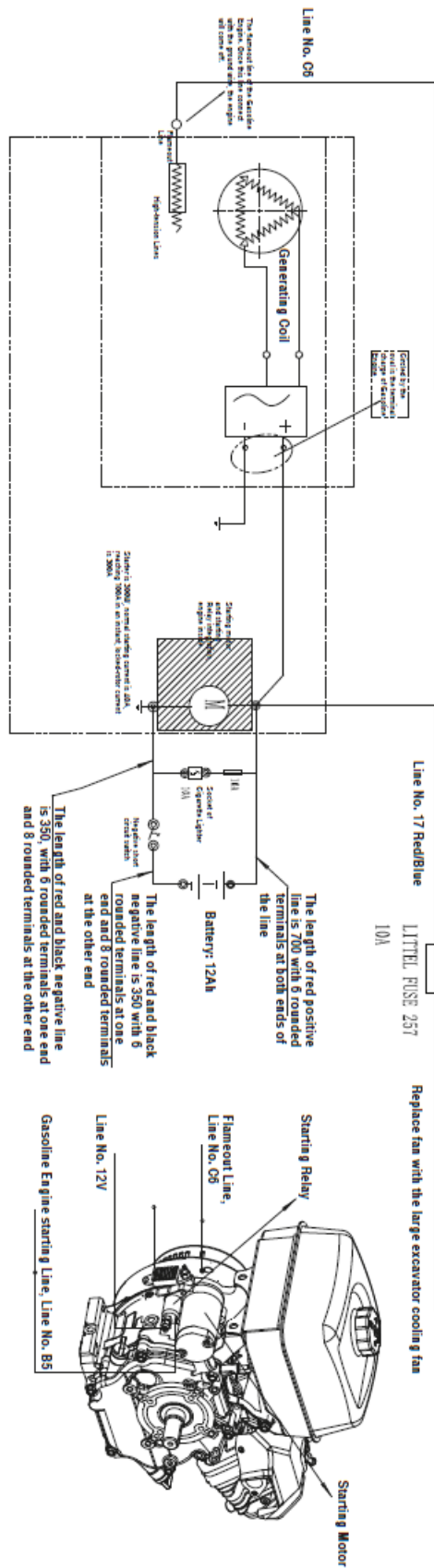
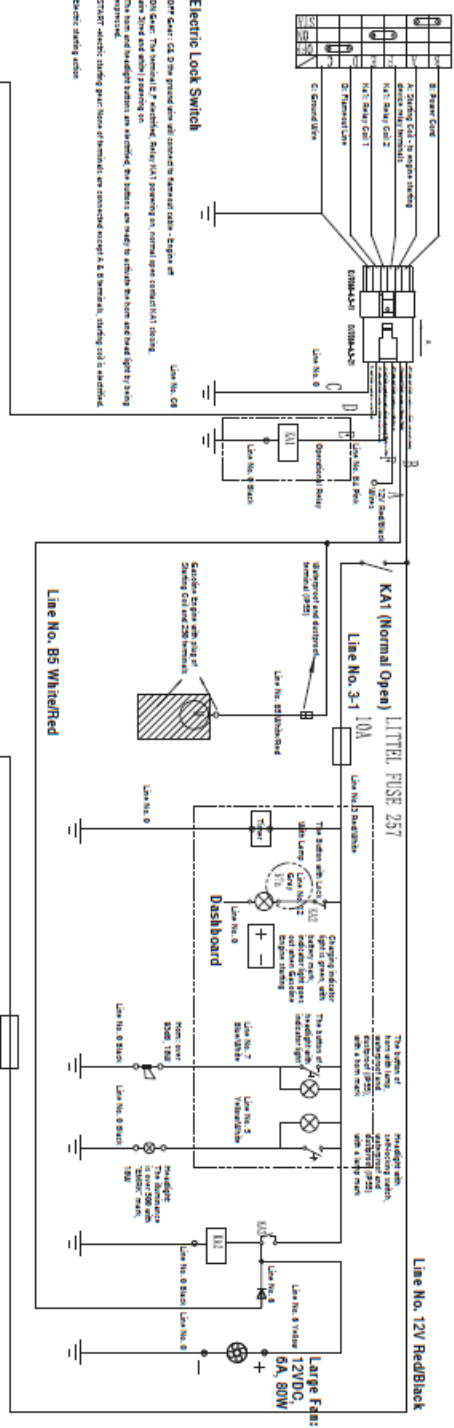
HÖHE (mm)	LASTRADIUS (mm)						
	0	380	760	1140	1520	1900	2280
2400							
2000							
1600					1.1(110)		
1200					1.1(110)		
800				1.7(170)	1.1(110)	0.8(80)	
400				1.7(170)	1.1(110)	0.8(80)	
0				1.7(170)	1.1(110)		
400			3.2(320)	1.7(170)	1.1(110)		
800				1.3(130)			
1200							

(ii) Über die Front (Klinge nach unten)

kN(kg)

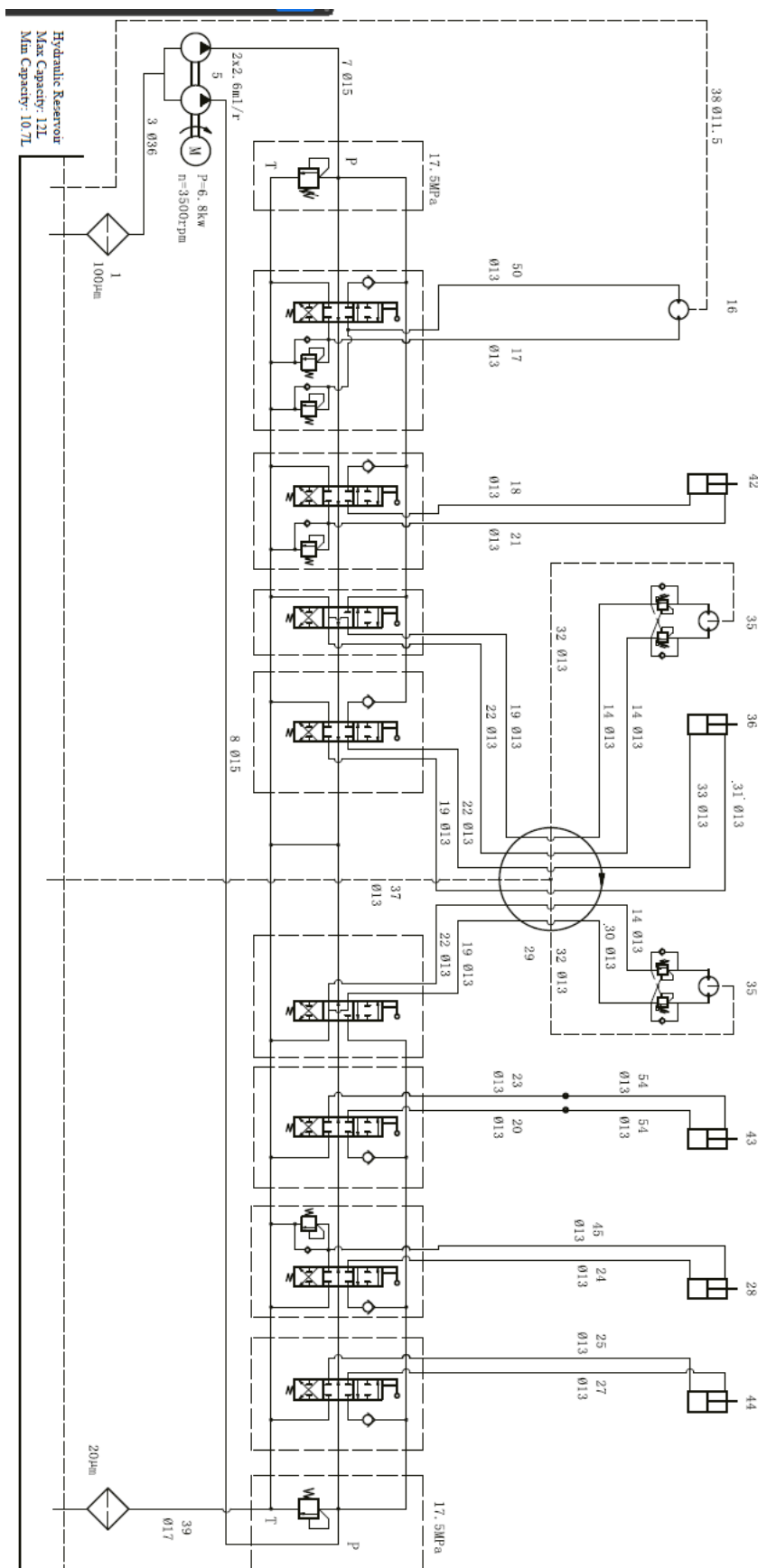
HÖHE (mm)	LASTRADIUS (mm)						
	0	380	760	1140	1520	1900	2280
2400							
2000							
1600					1.4(140)		
1200					1.4(140)		
800				2.2(220)	1.6(160)	1.4(140)	
400				3.0(300)	1.9(190)	1.5(150)	
0				3.1(310)	2.0(200)		
400			3.2(320)	2.7(270)	1.7(170)		
800				1.3(130)			
1200							

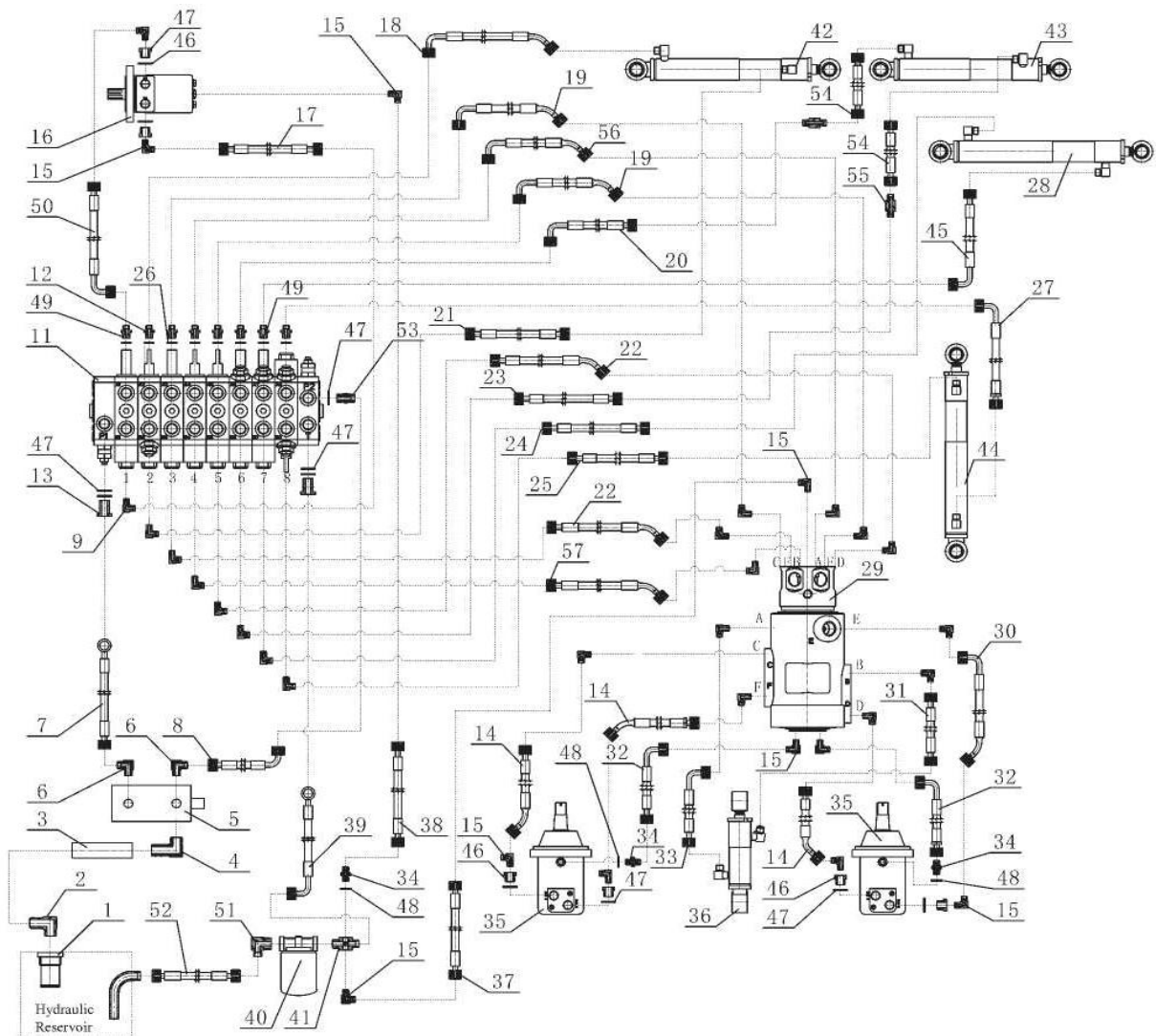
Electric Lock Switch



No.	Color	Dimension	No.	Color	Dimension
0	Black	1,2mm ²	12	Grey	1,0mm ²
			17	Reddish	1,5mm ²
3	Reddish	1,0mm ²	BS	Yellow	1,2mm ²
5	Yellowish	1,0mm ²	OS	Greenish	1,0mm ²
6	White	1,0mm ²	12V	Reddish	1,2mm ²
7	Blackish	1,0mm ²	94	Pink	1,5mm ²

HYDRAULISCHER SYSTEMPLAN

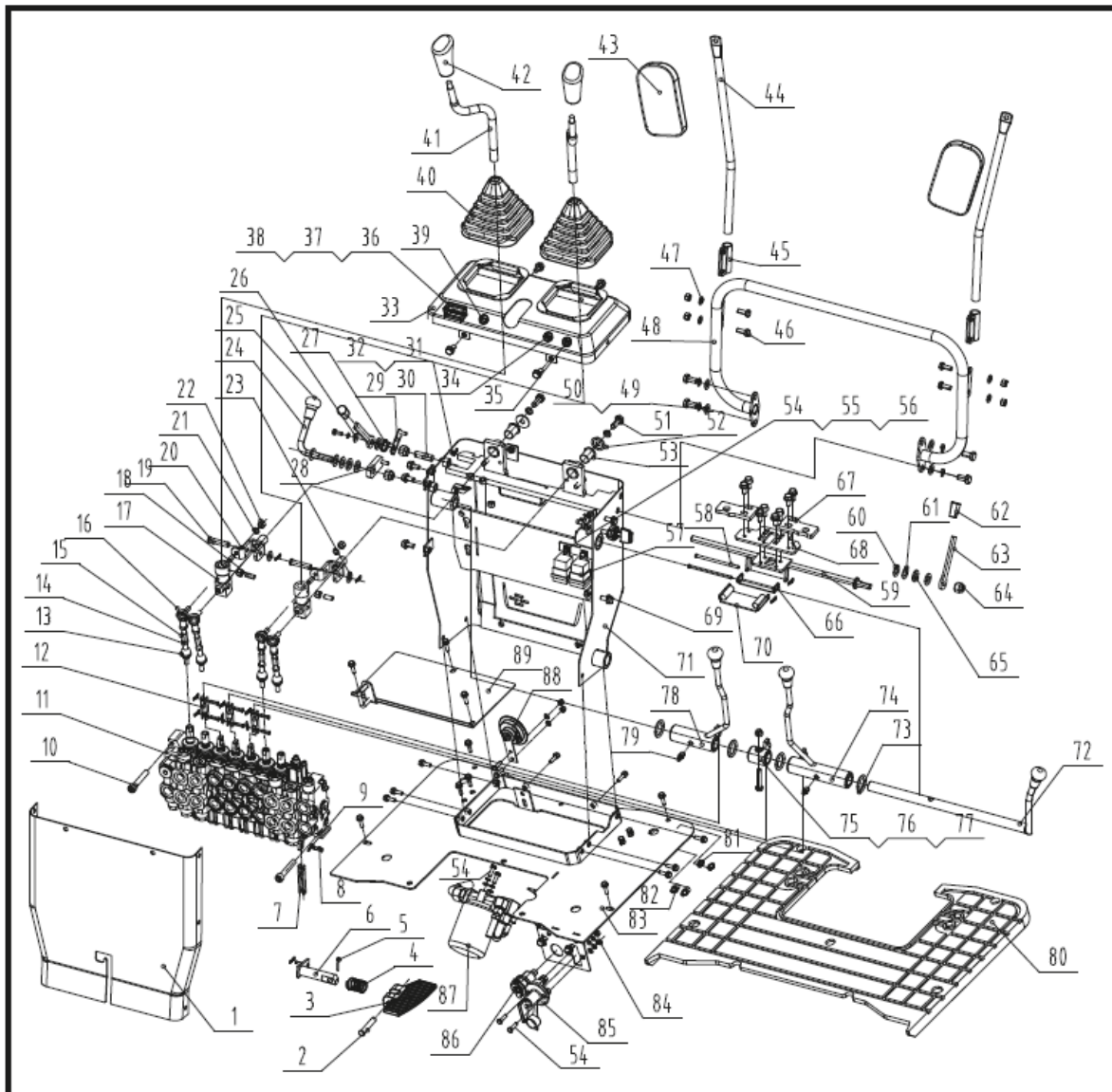




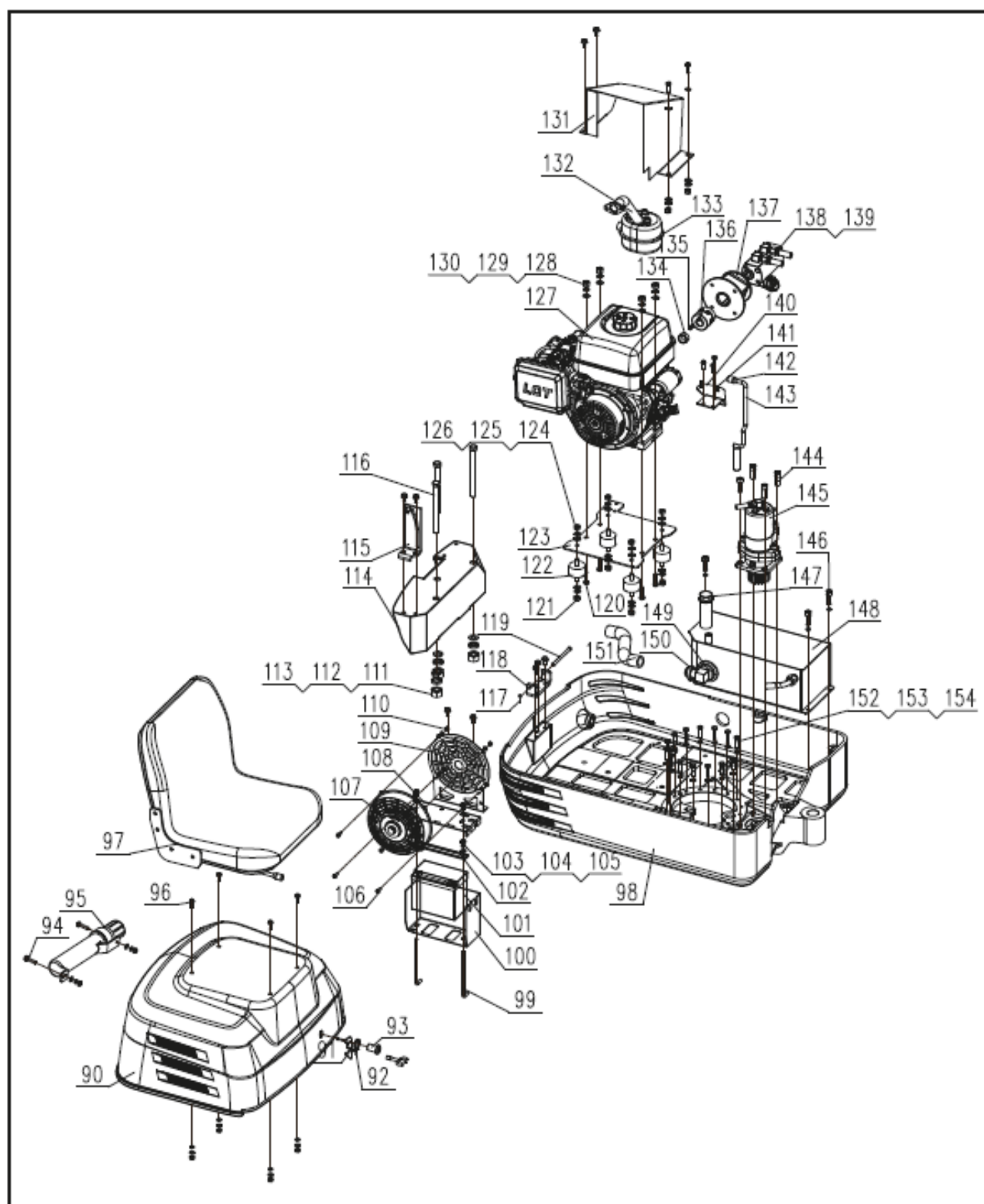
Teileliste

Anzahl	Beschreibung	Menge	Anzahl	Beschreibung	Menge
1	Ölfilter	1	29	Zentrum Schwalbennest	1
2	Winkelverbinder für Ölabsaugung	1	30	Rechter Fahrt-Motorölschlauch	1
3	Ölabsaugrohr	1	31	Planier-Zylinder Ölschlauch 2	1
4	Pumpe Einlass-Winkelverbinder	1	32	Reise-Motorölablassschlauch	2
5	Doppelzahnradpumpe	1	33	Planier-Zylinder Ölschlauch 1	1
6	Winkelverbinder	2	34	Gerader Stecker	3
7	Vorderer Auslassschlauch der Pumpe	1	35	Hydraulischer Motor	2
8	Pumpe Hinterer Auslassschlauch	1	36	Planierdraupenzylinder	1
9	Übergangsstück G3/8-M14x1.5	8	37	Schwenkbares Ölablassschlauchgelenk	1
10	Winkelverbinder	2	38	Drehbarer Motorölablassschlauch	1
11	Mehrwegeventil-Baugruppe	1	39	Ölrücklaufschlauch	1
12	Gerader Stecker	6	40	Ölrücklauffilter	1
13	G1/2-Hohlschraube	2	41	Vier-Wege-Gelenk	1
14	Ölschlauch für Fahrmotoren	3	42	Schaufelarm-Zylinder	1
15	Winkelverbinder	20	43	Schaufel-Zylinder	1
16	Rotierender Motor	1	44	Seitenschwenkzylinder	1
17	Drehbarer Motorölschlauch	1	45	Ölschlauch des Auslegerzylinders 1	1
18	Ölschlauch 1 für Schaufelarm-Zylinder	1	46	G1/2-G1/4 Durchgangskabelanschluss	6
19	Ventil-Drehgelenk-Ölschlauch (C,E)	2	47	Gebundene Unterlegscheibe	11
20	Schaufel Zylinder Ölschlauch 1	1	48	Gebundene Unterlegscheibe	3
21	Ölschlauch 2 für Schaufelarm-Zylinder	1	49	Gerader Anschluss (mit Absperrung)	2
22	Ventil-Drehgelenk-Ölschlauch (D,F)	2	50	Drehbarer Motorölschlauch	1
23	Schaufel Zylinder Ölschlauch 2	1	51	Winkelverbinder	1
24	Ölschlauch des Auslegerzylinders 2	1	52	Ölrücklaufschlauch	1
25	Seitenschwenkzylinder Ölschlauch 2	1	53	Gerader Stecker	1
26	Gebundene Unterlegscheibe	8	54	Schaufel Zylinder Ölschlauch	2
27	Seitenschwenkzylinder Ölschlauch 1	1	55	Verlängerter Nippel	2
28	Ausleger-Zylinder	1	56	Ventil-Drehgelenk Ölschlauch (A)	1
			57	Ventil-Drehgelenk Ölschlauch (B)	1

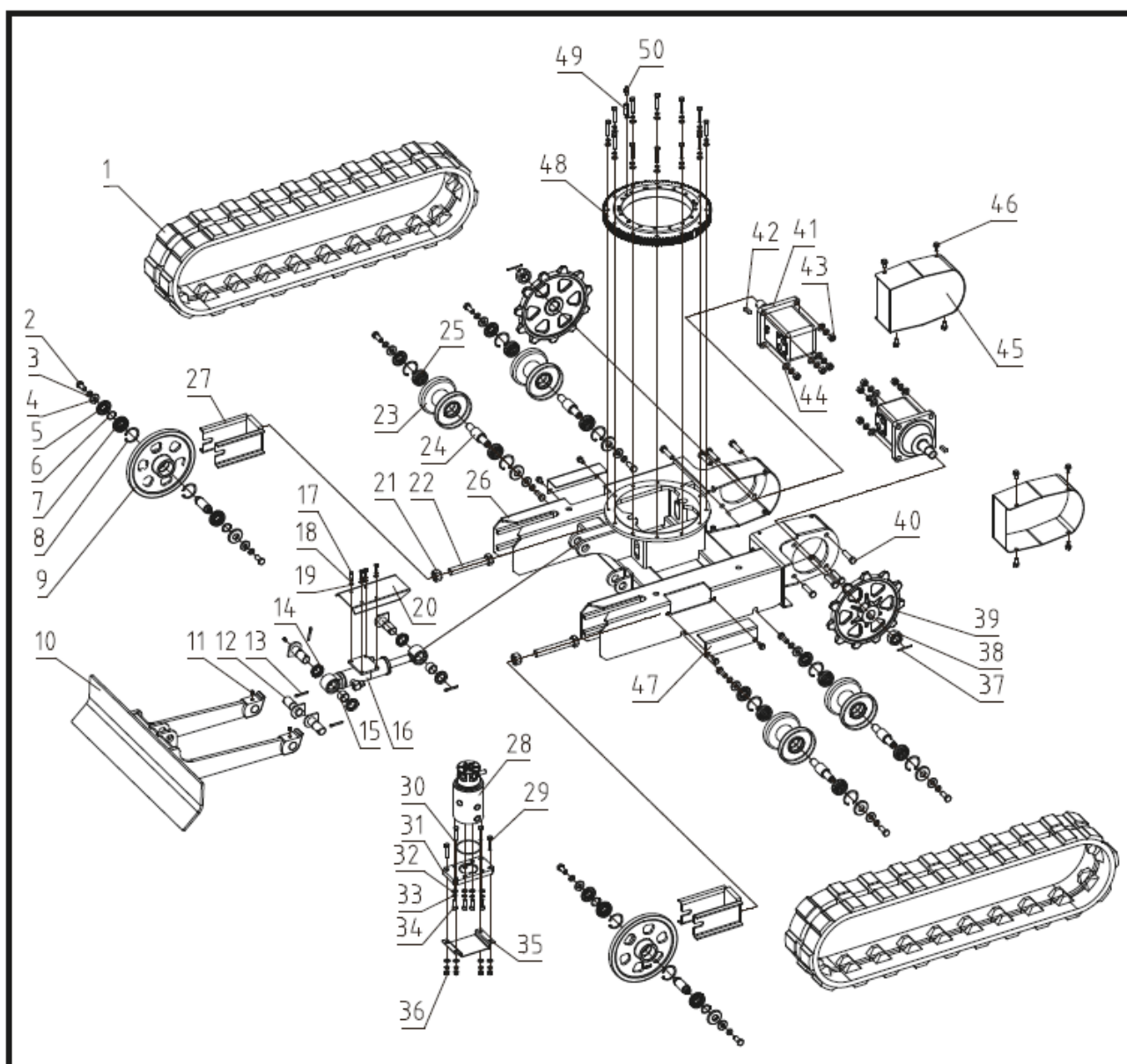
TEILESCHEMAPLAN



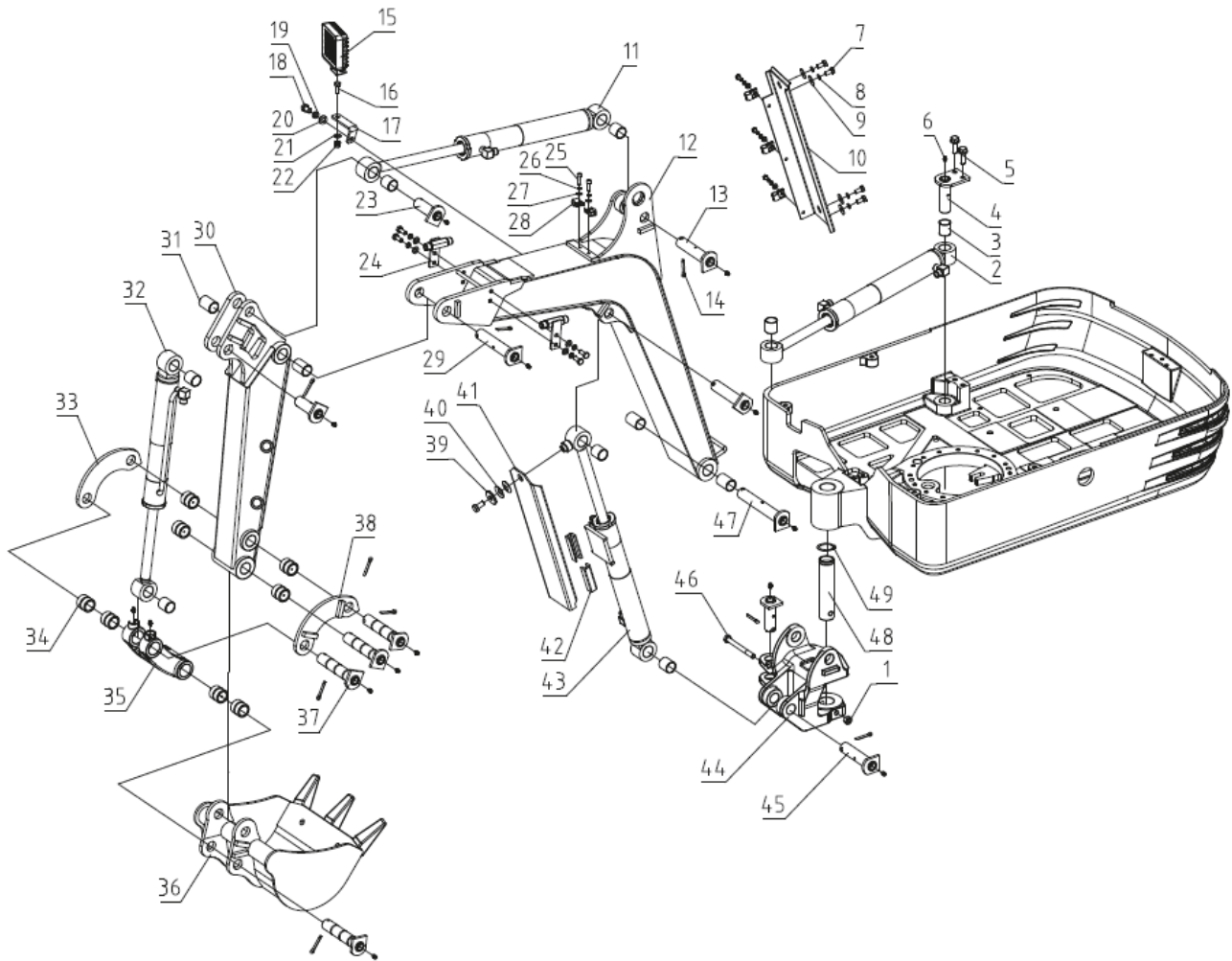
Anzahl	Beschreibung	Menge	Anzahl	Beschreibung	Menge
1	Schaltschrank - Rückwand	1	51	Schraube M10-20	6
2	Pedalstift Welle D10x55	1	52	Große Waschmaschine A4	2
3	Ausleger-Schwenkpedal	1	53	Kupferhülse	2
4	Feder der Pedalwelle	1	54	Schraube M6x16	9
5	Pedalstift Welle - Splint D2x16	1	55	Federscheibe D6	9
6	Auslegerschwingung Pedal-Schaft-Schweißteil	1	56	Unterlegscheibe D6	9
7	Ventilboden Pleuelstange	1	57	Elektrisches Relais	2
8	Pleuelstange - Wellenzapfen D5x18	7	58	Stift D5x100	2
9	Pleuelstange - Splint D1.5x16	11	59	Hebelschloss Rotierende Welle Schweißstück	1
10	Schraube M10x60	2	60	Anti-Rutsch-Verschleißscheibe	4
11	Mehrwegeventil-Baugruppe	1	61	Dichtungsring D12	4
12	Verbindungsstange	3	62	Verriegelungsgriff	2
13	Gerades Gelenklager M8	2	63	Verriegelungshebel	2
14	Mutter M8	4	64	Sicherungsmutter M12	3
15	Pleuelstange M8x80	4	65	Wellenfederscheibe D12	2
16	Ellenbogenhebelknauf Gelenklager SQ8-RS JB/T5306	2	66	Schloss-Steckplatte-MitteAnschlussplatte	1
17	Bedienhebel - Richtungsblock	2	67	Links/Rechts-Schloss-Steckbrett	2
18	Schraube M8x25	4	68	Verriegelungsplatte für Bedienhebel	1
19	Universal Stützstift Welle 10x45	2	69	Flanschschraube M8x16	37
20	BedienhebelUniversalgelenk-Schweißstück	2	70	Schloss-Steckbrett-Schweißteil	1
21	Federscheibe D8	12	71	Bedienung Armaturen Brett - Frontschutzplatte	1
22	Mutter M8	8	72	Schweißnaht der rotierenden Welle	1
23	Unterlegscheibe D10	6	73	O-Ring 34x4	4
24	Kabel-Hebel-Schweißstück	1	74	Rechte Griffschweißnaht	1
25	Planier-Kugelknauf	4	75	Planierdraußenwelle Hülsenschweißteil	1
26	Große Unterlegscheibe D6	1	76	Schraube M8x45	1
27	Drossel-Torsionsfeder	1	77	Sicherungsmutter M8	1
28	Drosselklappenkabel-Plattenschweißteil	1	78	Linke Griffschweißnaht	1
29	Drosselkabelplatte, geschweißt	1	79	Fettpfanne M6X1	2
30	Sicherungsmutter M5	1	80	Gummipads	1
31	Schraube M5x10	1	81	Fettpfanne M10	2
32	Schaltschrank- Obere Platte Verkeilung	1	82	PD610 Gerade Verschraubung	2
33	Hupe	1	83	Schaltschrank- Endplatte Verkeilung	1
34	Taste für die Kopflampe	1	84	Mutter M6	2
35	Zeitschaltuhr	1	85	Batterie-Minus-Schalter	1
36	Schraube M4x14	2	86	Steckdose für Zigarettenanzünder	1
37	Sicherungsmutter M4	2	87	Ölfilter	1
38	Power-Anzeigeleuchte	1	88	Hupe (DC12V 105dB hoch)	1
39	Antriebshebel Hülse	2	89	Motorabdeckungsplatten-Schweißteil	1
40	Drosselkabelplatte, geschweißt	1			
41	Antriebshebel links/rechts	2			
42	Bedienungskugelknopf	2			
43	Rückspiegel	2			
44	Rückspiegel - Stützrohr	2			
45	Rückspiegel - Rahmen	2			
46	Schraube M8x25	6			
47	Unterlegscheibe D8	4			
48	Griffschweißung	1			
49	Unterlegscheibe D10	4			
50	Federscheibe D10	6			



Anzahl	Beschreibung	Menge		Anzahl	Beschreibung	Menge
90	Motordeckel-Schweißteil	1		141	Schraube M6x16	2
91	Schlosshaken	1		142	Verriegelungsstift Lenkerhülse	1
92	Torsionsfeder	1		143	Verriegelungsstift-Schweißstück	1
93	40mm Dreikant-Schlosskern mit Schlüssel	1		144	Schraube M10x35	4
94	Schraube M8x25	2		145	Rotierender Motor (Assy)	1
95	Manueller Speicherzylinder	1		146	Schraube M8x25	3
96	Schraube M8x16	16		147	Abdeckung Hydrauliköltank	3
97	Integrierter Baggersitz (mit Schieber)	1		148	Hydraulischer Öltank Wedment	1
98	Schwenkbare Plattform	1		149	Ölansaugfilter	1
99	Batterie Verschlusskasten	2		150	Schlauchschele	2
100	Batterie Montageplatte	1		151	Ansaugschlauch	1
101	Batterie	1		152	Unterlegscheibe 8	16
102	Batterie-Befestigungsplatte	1		153	Federscheibe 8	16
103	Federscheibe 8	31		154	Schraube M8x55	16
104	Unterlegscheibe 8	33		155	Werkzeugkasten	1
105	Mutter M8	15				
106	Schraube M6x14	4				
107	Lüfter	1				
108	Batterieabdeckung Wedment	1				
109	Kühlgebläse-Montagerahmen	1				
110	Sicherungsmutter M6	4				
111	Mutter M14	3				
112	Unterlegscheibe 14	3				
113	Federscheibe 14	3				
114	Gegengewicht	1				
115	Motorabdeckung, Umschlagstütze	1				
116	Schraube M14x170	3				
117	Splint 2x16	1				
118	Motorabdeckung Montagesockel	1				
119	Stift 8x110	1				
120	Schraube M12x35	4				
121	Ganzmetall-Sicherungsmutter M10	4				
122	Stoßdämpfer	4				
123	Motorbefestigungsplatte Verkeilung	1				
124	Mutter M10	4				
125	Unterlegscheibe 10	8				
126	Federscheibe 10	12				
127	Motor	1				
128	Mutter M12	4				
129	Federscheibe 12	4				
130	Federscheibe 12	4				
131	Motorschutzblech	1				
132	Verbindungsschlauch Wedment für Auspuff	1				
133	Schalldämpfer - Innenseite Tank	1				
134	Kupplungshülse	1				
135	Schlüssel 7x7x23	1				
136	Koppler KSP24	1				
137	Zahnradpumpe Rahmen	1				
138	Zahnradpumpe	1				
139	Schraube M8x150	2				
140	Schalldämpfer Rahmen	1				



Anzahl	Beschreibung	Menge
1	Gummikette 150x72x32	2
2	Schraube M12x30	12
3	Federscheibe 12	28
4	Waschmaschine	12
5	Siegel B20x47x7	12
6	Sicherungsring A25	4
7	Lager 6005-2Rs	4
8	Sicherungsring A47	12
9	Vordere Umlenkrolle	2
10	Planierdraupe	1
11	Ölschale M6x1	2
12	Schweißkonstruktion für Planierbolzen	4
13	Splint 5x35	4
14	Siegel B25x40x7	4
15	RCB-20 Grenzschrnierstoff-Lager	2
16	Planierdraupenzylinder	1
17	Schraube M6x16	17
18	Federscheibe 6	26
19	Unterlegscheibe 6	20
20	Schutzplatte für Planierdraupenzylinder	1
21	Mutter M20	2
22	Sechskantschraube M20x130	2
23	Stützrolle	4
24	Stützrolle Achse	4
25	Lager 6204-2Rs	8
26	Basis-Schweißstück	1
27	Befestigungsrahmen für das vordere Losrad	2
28	Zentrales Drehgelenk	1
29	Schraube M8x45	32
30	O-Ring D72x3.1	1
31	Zentrale schwenkbare Montageplatte	1
32	Unterlegscheibe 8	58
33	Federscheibe 8	58
34	Schraube M8x25	11
35	Zentraler Schwenkschutzbügel	1
36	Mutter M8	28
37	Splint 4x45	2
38	Achsmutter 1-20UNEF	2
39	Antriebszahnrad	2
40	Schraube M12x45	8
41	Hydraulischer Motor	2
42	Bogenschlüssel $\phi 25.4 \times 7$	2
43	Sechskant-Sicherungsmutter M12	8
44	Unterlegscheibe 12	23
45	Motorabdeckungs-Schweißteil	2
46	Flanschschraube M8x16	69
47	Abdeckung des Lochs zum Einstellen der Gleisspannung	2
48	Zentrale Schaukel Kreisförmige Stütze	1
49	Central Swing Kreisförmige Stütze - Schmierende Verbindung	1
50	Gerade Verschraubung PD610(mit Halsbuchse)	4



Anzahl	Beschreibung	Menge
1	Sicherungsmutter M10	1
2	Ausleger-Schwenkzylinder	1
3	RCB-20 Grenzschrnierstofflager 28x25x35	8
4	Ausleger-Schwenkzylinder-Hinterer Stift-Schweißteil	1
5	Flanschschraube M8x16	2
6	Ölschale M6	16
7	Wisch 8x16	4
8	Federscheibe 8	8
9	Unterlegscheibe 8	4
10	Ausleger Oberer-Schlauch Abdeckplatte Schweißnaht	1
11	Arm-Zylinder	1
12	Auslegerschweißung	1
13	Schweißstück für Auslegerbolzenwelle	2
14	Splint 5x35	12
15	Arbeitslicht	1
16	Schraube M8x20	7
17	Licht-Montageplatte	1
18	Schraube M10x20	2
19	Federscheibe 10	1
20	Unterlegscheibe 10	1
21	Unterlegscheibe 8	5
22	Sicherungsmutter M8	1
23	Schweißkonstruktion für Armzylinder-Bolzenwelle	3
24	Übergangsbeschlag	2
25	Schraube M6x20	5
26	Federscheibe 6	5
27	Unterlegscheibe 6	5
28	Verbindungsrohrschele R-Typ	5
29	Schweißkonstruktion für Armzylinder-Bolzenwelle	1
30	Arm-Schweißstück	1
31	RCB-20 Grenzschrnierstofflager 28x25x40	4
32	Schaufel-Zylinder	1
33	Arm Wippe-Rechts	1
34	Hülse für die Schaufelwelle	8
35	Verbindungsstange	1
36	Schaufel-Schweißstück	1
37	Schaufelstift-Schweißstück	4
38	Arm Wippe-Links	1
39	Unterlegscheibe 10	1
40	Flügelfeder	2
41	Ausleger-Zylinder-Führungsplatte	1
42	Führung Kunststoffblock	2
43	Ausleger Auf-/Ab-Zylinder	1
44	Ausleger-Schwenkrahmen	1
45	Ausleger-Schwenkrahmen – Bolzenwelle, geschweißt II	1
46	Schraube M10x100	1
47	Ausleger-Schwenkrahmen – Bolzenwelle, geschweißt I	1
48	Auslegerschwenkrahmen Pin Welle 35x155	1
49	Sicherungsring A35	1

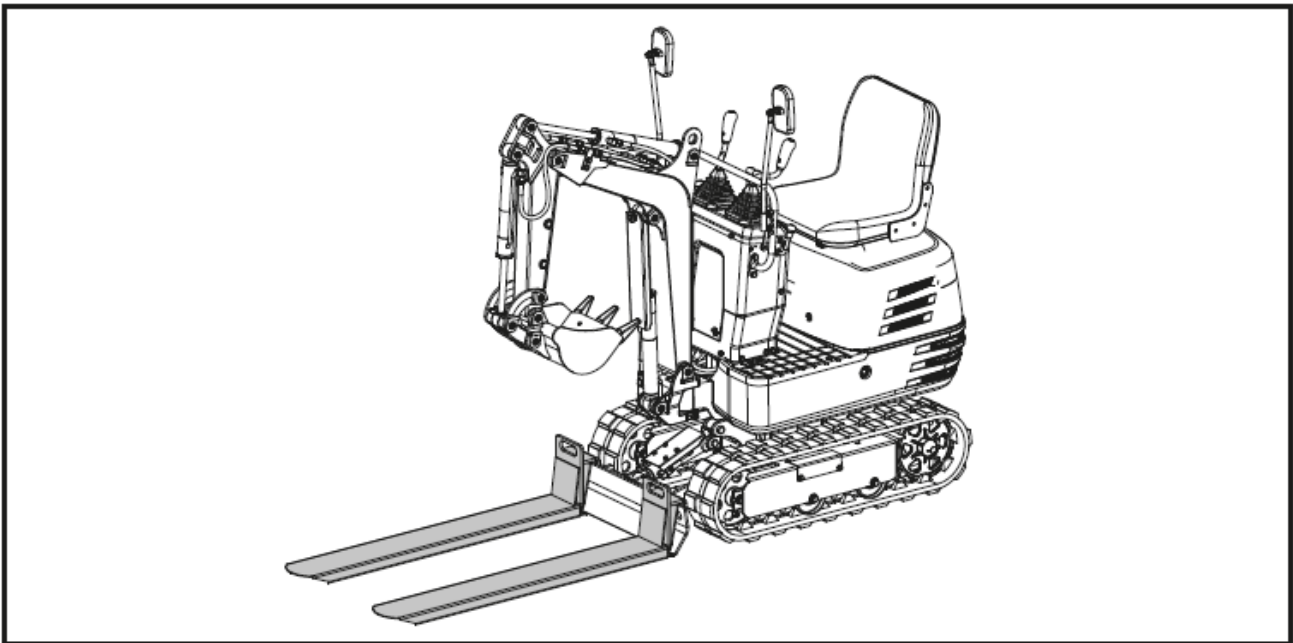
AUFSÄTZE (SEPARAT ERHÄLTLICH)

Die einfache Konstruktion dieser Anbaugeräte ermöglicht es einer einzigen Person, sie auf dem Bagger zu installieren, um einen schnellen Arbeitswechsel zu ermöglichen.

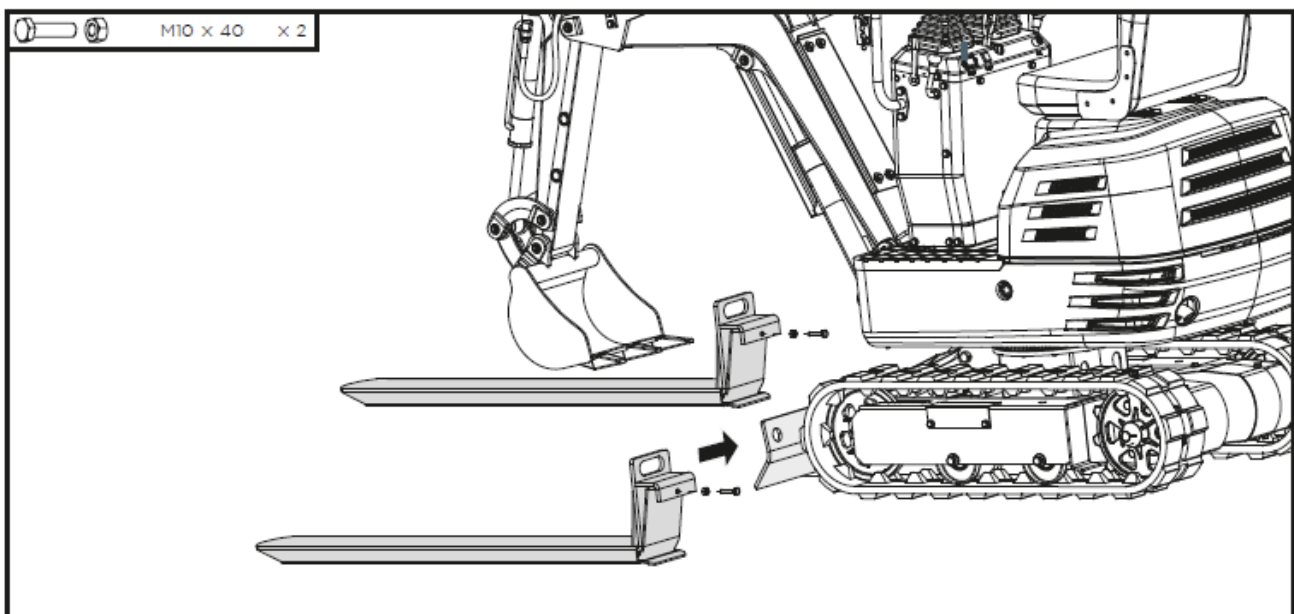
Mit Hilfe von Anbaugeräten kann Ihr Bagger zu vielen zusätzlichen Werkzeugen für eine größere Vielfalt von Arbeiten werden, was die Maschine effizienter macht.

PALETTENGABELN 31315 (SEPARAT ERHÄLTLICH)

Die Palettengabeln sind mit dem Planierschild verbunden, das verschiedene Materialien mit Paletten transportieren, aufladen und abladen kann.



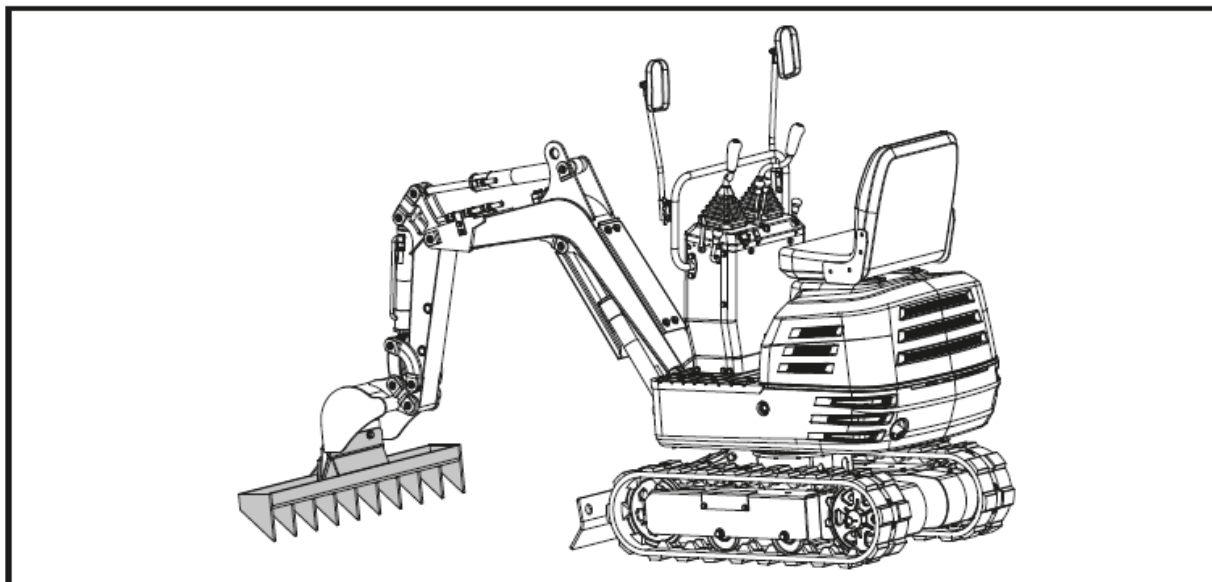
Halten Sie die Maschine an und senken Sie die Schaufel auf den Boden ab. Lösen Sie die Schrauben M10x40 und die.



Muttern, die an den Palettengabeln befestigt sind, ein wenig. Heben Sie das Planierschild ein wenig an und haken Sie die beiden Palettengabeln daran ein. Ziehen Sie die Schrauben fest, um die Verbindung zu sichern

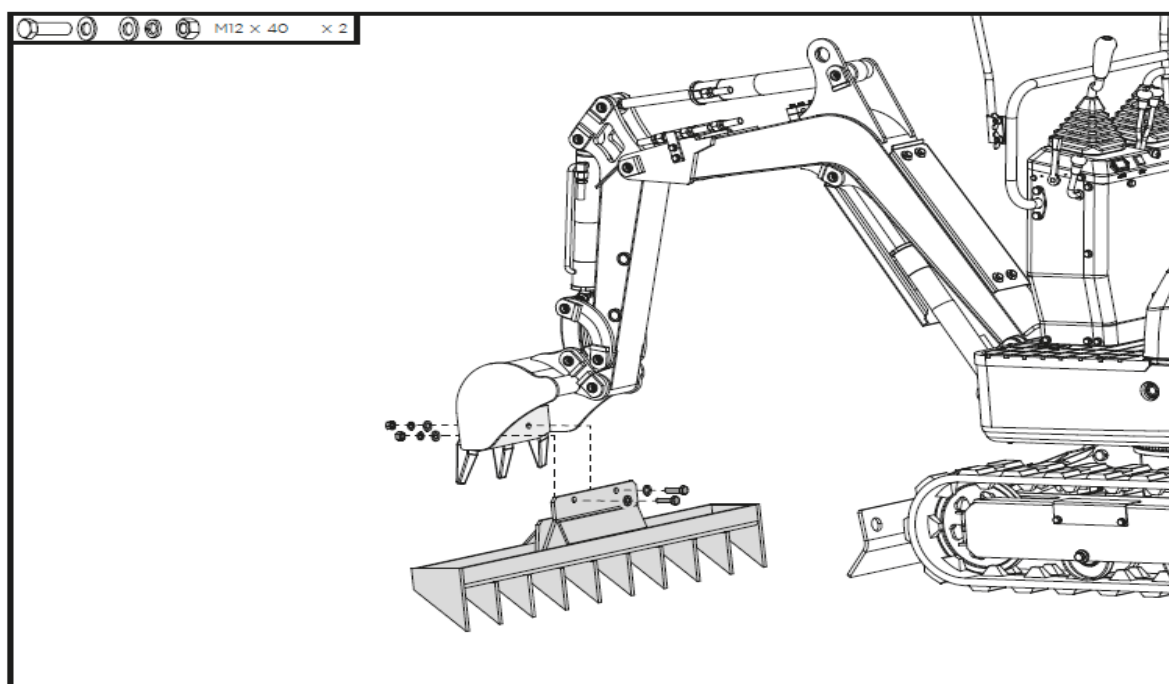
SCHWADER 32180 (SEPARAT ERHÄLTlich)

Die Harke ist mit dem Ende der Schaufel verbunden, die sich ideal zum Aufsammeln von Stroh, zum Sieben von Schutt oder zum Ebnen des Bodens eignet.



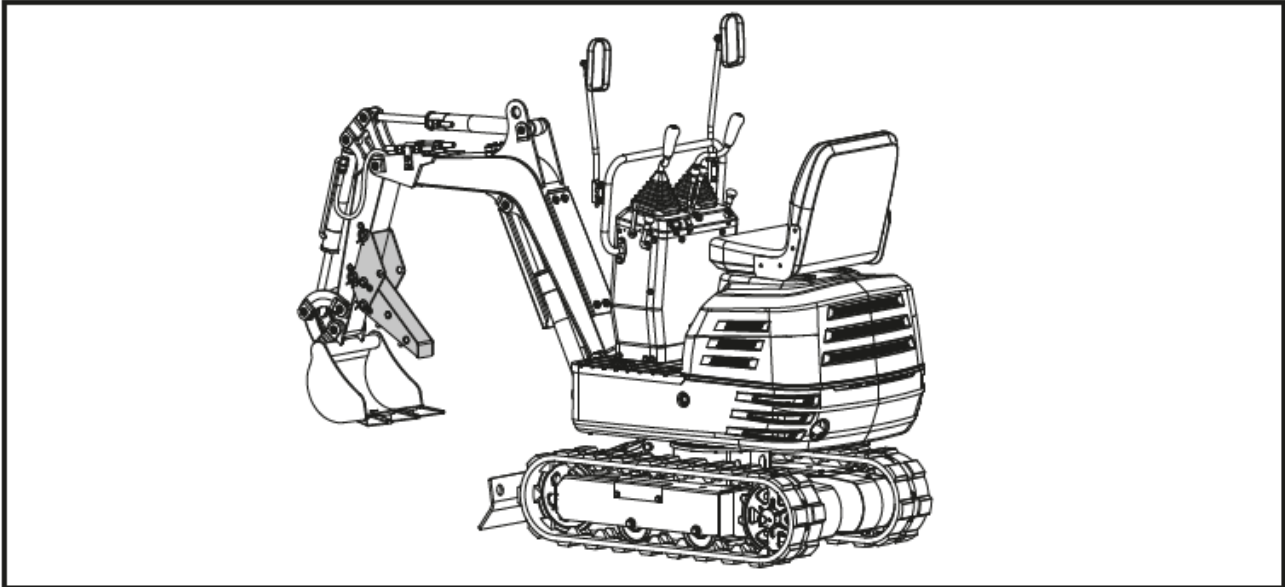
Installation des Harkens

Halten Sie die Maschine an und heben Sie die Schaufel bis zu einer bestimmten Höhe vom Boden ab. Entfernen Sie die Schrauben M12x40, Unterlegscheiben und Muttern, die bereits auf dem Schwader montiert sind. Montieren Sie den Schwader mit diesen Standardteilen an der Schaufel.



DAUMEN 31310 (SEPARAT ERHÄLTLICH)

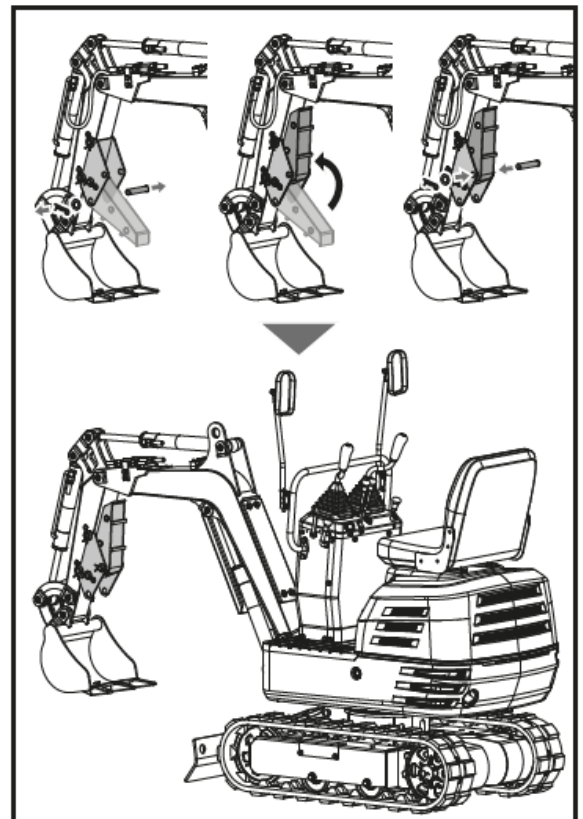
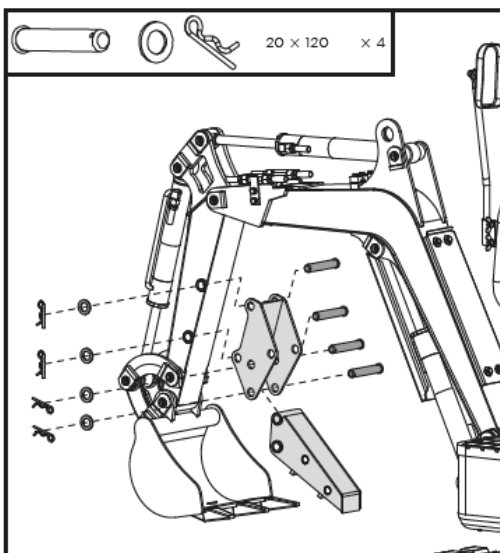
Der Daumen kann Materialien in der Schaufel festhalten. Er kann zusammen mit der Schaufel verwendet werden, um regelmäßig oder unregelmäßig geformte Materialien wie Felsen, Holz oder Abbruchmaterial zu greifen.



Daumen-Installation

Demontieren Sie die Bolzenwellen 20x120, Unterlegscheiben und R-Stifte aus der Daumenhalterung. Bringen Sie die Halterung am Arm an und richten Sie die Löcher aus. Führen Sie zwei Stiftschäfte durch die Löcher, setzen Sie die Unterlegscheiben auf und befestigen Sie sie mit R-Stiften.

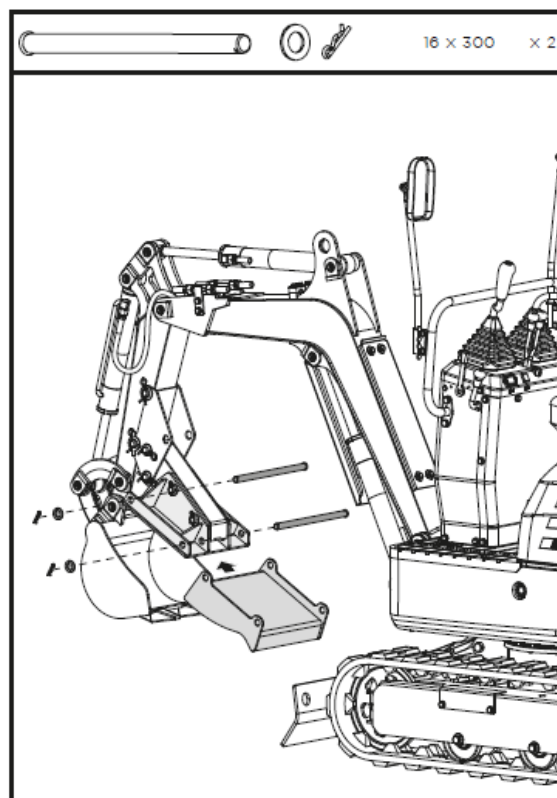
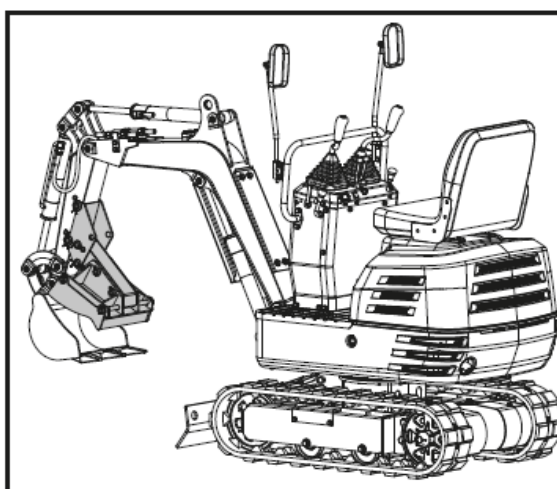
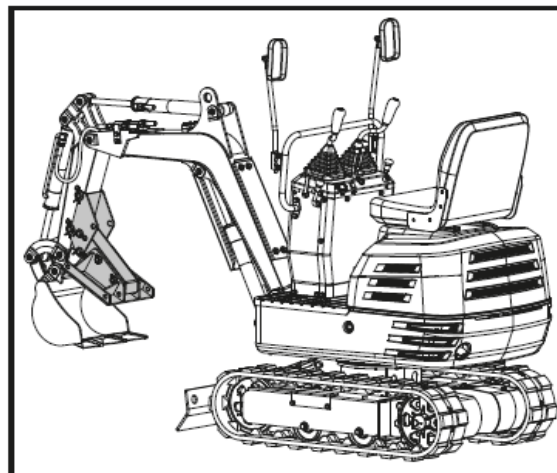
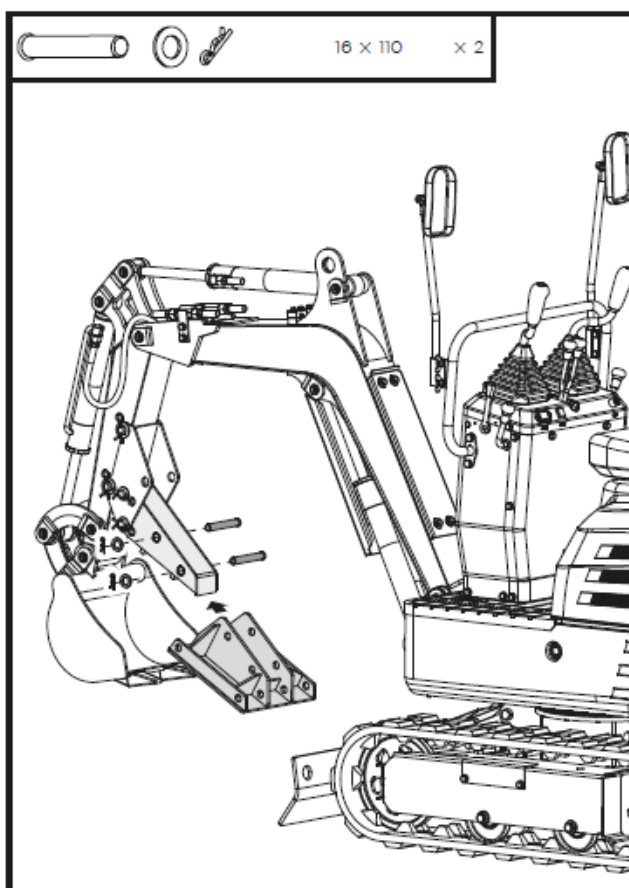
Stecken Sie das größere Ende des Daumens in die Halterung, richten Sie die Löcher aus und befestigen Sie sie mit den beiden anderen Stiftachsen, Unterlegscheiben und R-Stiften. Wenn der Daumen nicht benutzt wird, ziehen Sie den unteren R-Stift und den Stiftschaft heraus, klappen Sie den Daumen in die Halterung und befestigen Sie ihn in der oberen Position mit den zuvor herausgezogenen Teilen.



KLAUE 31312 (SEPARAT ERHÄLTLICH)

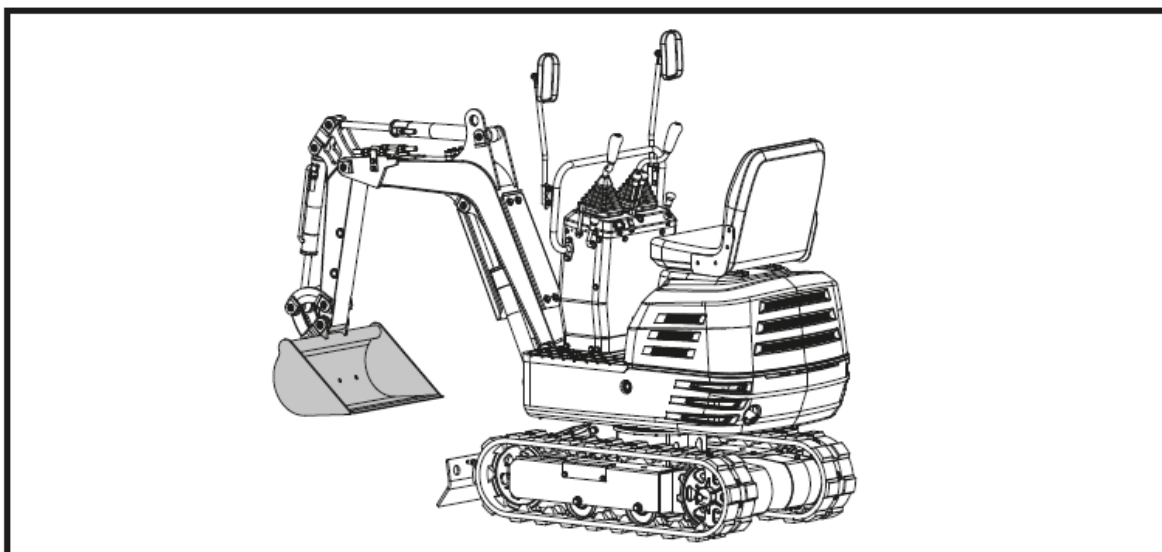
Die Klemme ohne Deckel kann zum Sammeln von Laub, Kies und Stroh verwendet werden. Die komplette Klammer mit Deckel ist ideal für Material mit kleinen Partikeln wie Sand und Erde.

1. Demontieren Sie die Bolzenwellen 16x110, Unterlegscheiben und R-Stifte aus der Klemme. Bringen Sie die Klammer am Daumen an, richten Sie die Löcher aus und befestigen Sie sie mit den Bolzenwellen, Unterlegscheiben und R-Stiften.
2. Demontieren Sie die Bolzenwellen 16x300, die Unterlegscheiben und die R-Stifte aus der Klauenabdeckung. Bringen Sie die Abdeckung von außen an der Klemme an und richten Sie die Löcher aus. Führen Sie die Stiftschäfte 16x300 durch die Löcher, setzen Sie die Unterlegscheiben auf und befestigen Sie sie mit R-Stiften



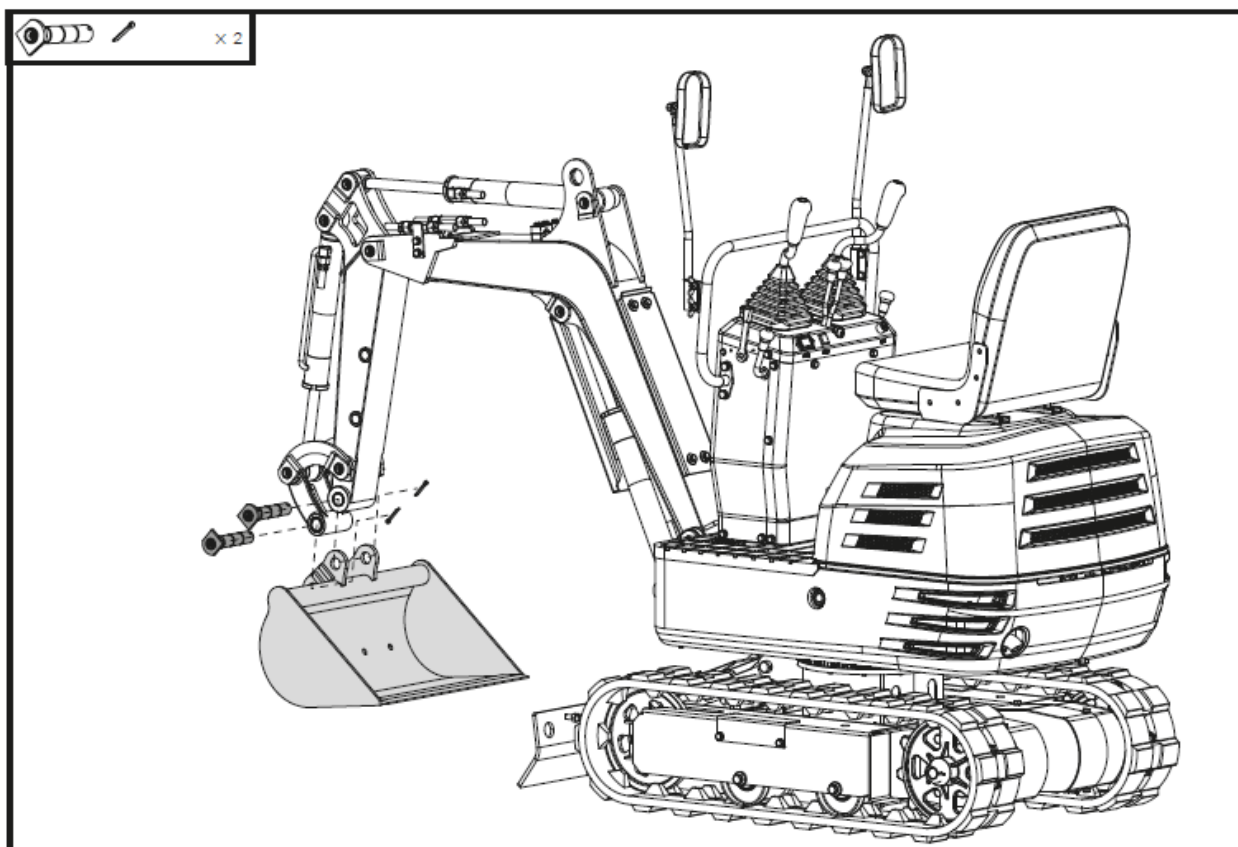
KLASSIFIZIERUNGSSCHAUFEL 31308 (SEPARAT ERHÄLTlich)

Die Planierschaufel dient als Ersatz für die Standardschaufel der Maschine. Mit seiner größeren Kapazität kann er die Arbeitseffizienz beim Graben von losem Material verdoppeln.



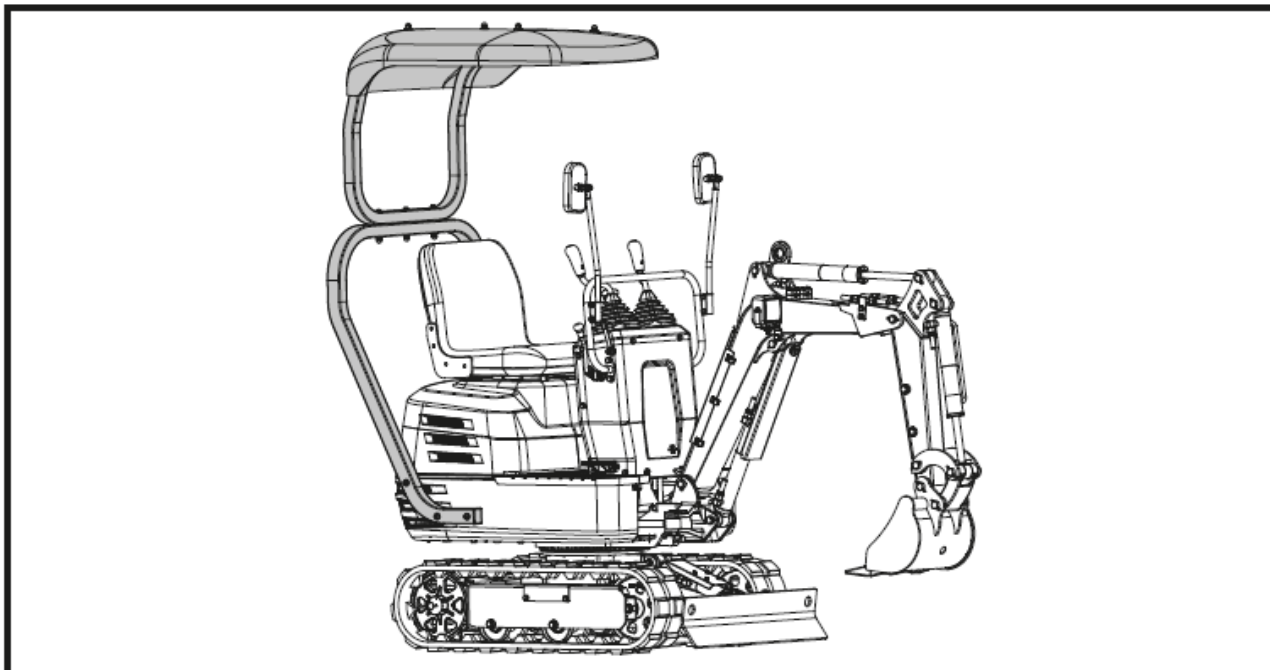
Installation der Planierschaufel

Halten Sie die Maschine an und stellen Sie die Schaufel auf den Boden. Entfernen Sie die Schweißnaht des Schaufelbolzens und nehmen Sie dann die Standardschaufel von der Maschine ab. Befestigen Sie den Planierlöffel mit den im ersten Schritt entfernten Stiften an der Maschine.



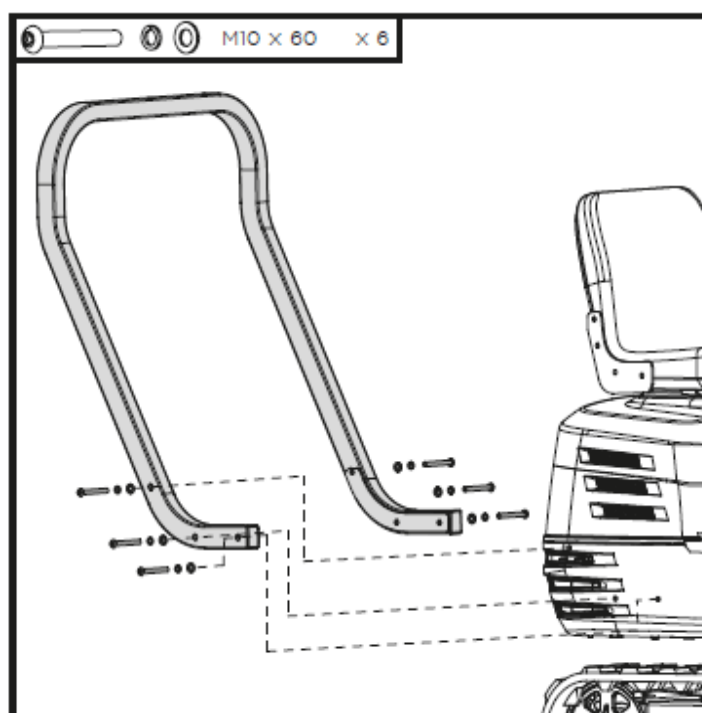
VORDACH 31305 (SEPARAT ERHÄLTLICH)

Das Vordach ist mit der Plattform der Schwenkeinheit verbunden. Es ist ideal für den Schutz vor Sonnenlicht, Regen und anderen Niederschlägen. Es ist leicht zu installieren und zu demontieren.

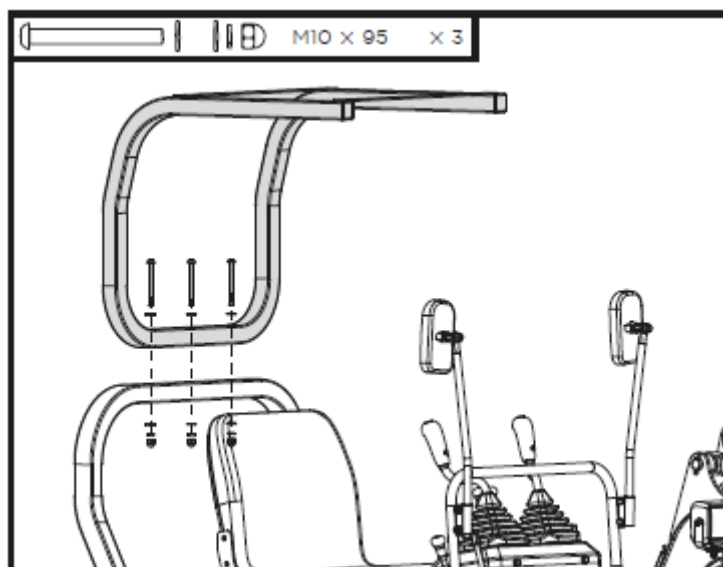


Installation des Vordachs

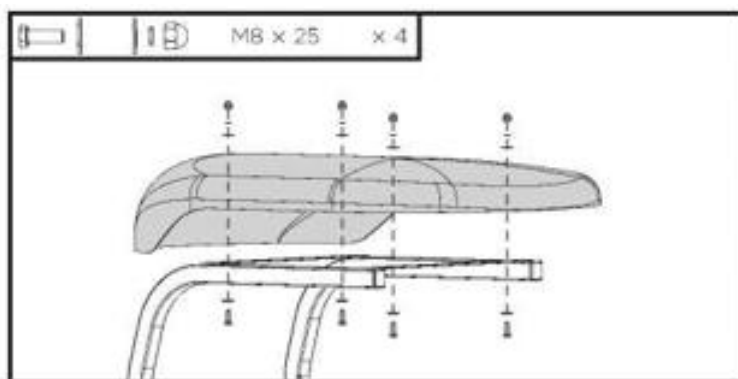
Richten Sie die Löcher im unteren Rahmen des Verdecks wie gezeigt auf die Löcher in der Plattform der Schwenkeinheit aus. Befestigen Sie den unteren Rahmen mit den mitgelieferten M10x60-Schrauben und Unterlegscheiben.



Richten Sie die Löcher im oberen Rahmen wie gezeigt an den Löchern im unteren Rahmen des Verdecks aus. Sichern Sie die Verbindung mit den mitgelieferten M10x95-Schrauben, Unterlegscheiben und Muttern.



Richten Sie die Löcher im Verdeckoberteil wie gezeigt an den Löchern im oberen Rahmen des Verdecks aus. Befestigen Sie das Verdeck mit den mitgelieferten M8x25-Schrauben, Unterlegscheiben und Muttern.



BEDIENUNGSANLEITUNG

Minibagger

Nero MB-600



NERO